

**private Flüchtlingshilfe Lesbos** / GR – URSULA ZEDNICEK – **private refugee relief Lesbos** / GR  
 Johannesstraße 35 - D 53225 Bonn +49 171 540 3536 / +30 694 4450 621



**Diese Menschen sind nicht wie Du und ich. Sie sind Du und ich.  
 These people aren't like you and me. They are you and me. @aiww**

## **Inhalt März / April 2016 --- Content March / April 2016**

Übersetzung ins Deutsche / translation to German: Ursula, [braun / brown: Jeroen & Melanie](#), [blau / blue: Ursula](#)

Entscheidungen & Konsequenzen	Di-So – 01-06/03/2016 – Tu-Su	Decisions & Consequences.....2
Wach auf! Europa	Mo-So – 07-13/03/2016 – Mo-Su	Wake up! Europe.....8
Unter Schock	Mo-So – 14-20/03/2016 – Mo-Su	In shock .... 13
Kriminalisierung	Mo-So – 21-27/03/2016 – Mo-Su	Deviation ..... 16
Schande	Mo-So – 28/03/-03/04/2016 – Mo-Su	Blame ..... 20
Deportationen 2016	Mo-So – 04-10/04/2016 – Mo-So	Deportations 2016 ..... 25
Tsamakia Beach Mythelini	05 & 20/04/2016	Tsamakia Beach Mythelini ..... 30
Idomeni / EUROPA ?!	So – 10/04/2016 – Su	Idomeni / EUROPE ?!..... 32
EU-Türkei	Mo-So – 04-10/04/2016 – Mo-So	EU-Turkey..... 38
Papstbesuch	Mo-So – 11-17/04/2016 – Mo-Su	The Pope's Visit ..... 42
Europas Menschenrechte	Mo-So – 18-24/04/2016 – Mo-Su	European Human Rights ..... 50
Das Fass läuft über	Mo-So – 25/04-01/05/2016 – Mo-Su	The camel's back brakes..... 58



Camp Mória musste wieder eine sehr geschäftige Woche bewältigen. Die Camps Kara Tepe und Mória sind beide voll.

### Einige Eindrücke

01.03.2016:

[www.facebook.com/Northernlightsaid/?fref=nf](http://www.facebook.com/Northernlightsaid/?fref=nf)  
Northern Lights Aid

Letzte Nacht arbeitete einer unser Freiwilligen, Lars, im Oxfam Versorgungszelt (in Mória – Aushändigen von Stirnlampen, Kleidung ... an registrierte Leute), wo wir die Nachtschicht übernehmen. Als er nach Hause kam, schrieb er folgendes:

Es ist 03:09 ..... Ich bin müde, aber kann nicht schlafen.

..... Ich arbeitete bei Oxfam, eine große Organisation mit sehr strikten Regeln. Ich kann nur deren Artikel ausgeben, nicht was ich dabei habe, auch wenn es genau das wäre, was die Leute benötigen.

**Ein Fluss von Seelen ist heute an mir vorbei gezogen.** ..... sie waren gesamt 322, 99 Männer und der Rest Frauen und Kinder. Manche sind in meinem Kopf deutlicher hängen geblieben als andere und das ist der Grund, warum ich nicht schlafen kann. Ich denke speziell an einen **tapferen kleinen Jungen von 10 Jahren**. Seine Papiere zeigten, dass er mit seiner Mutter und 6 !!! kleineren Geschwistern reiste. Die Mutter war mit den Kleineren beschäftigt und er musste der Mann sein um alles zu organisieren. **Er agierte erwachsen und tapfer**, aber es war nicht schwer zu sehen, **wie verängstigt der kleine Junge war**. Er bekam die Sachen zusammen mit den meist ermutigenden Worten, die ich zu bieten hatte und verschwand in der Nacht. Ich kann nicht aufhören **an die arme Mutter zu denken, die mit 7 Kindern unter 10 Jahren auf der Flucht ist**. Und an den kleinen Jungen, der zu bald groß werden muss.

Eine Weile später ..... näherte sich ein großer Mann mit vorsichtigen Schritten. Er war **der größte Flüchtling**,

Camp Mória had to face another very busy week. The camps Kara Tepe and Mória are both full.



### Some impressions

01.03.2016:

[www.facebook.com/Northernlightsaid/?fref=nf](http://www.facebook.com/Northernlightsaid/?fref=nf)  
Northern Lights Aid

Last night one of our volunteers, Lars, worked in the Oxfam distribution tent (at Mória - handing out headlamps, clothes ... to registered people). When he came home he wrote this:

Its 03:19 ..... I'm tired, but can't sleep. .... I've worked for Oxfam, a big organization with very strict rules. I can only hand out their items, not what I have with me which could be exactly what people need.

**A river of souls have been passing me today.** ..... they were 322 in total, 99 men and the rest women and children. Some of them are more etched into my mind than others and are the reason I can't sleep. I especially think of a **brave little boy of 10 years**. His papers showed he was travelling with his mom and six younger siblings (!!). The mother was busy tending to the smaller

den ich je gesehen hatte. In gebrochenen Englisch versuchte er mit zu sagen, wie dankbar er war für die erhaltene Hilfe. Ich kann sehen, dass **er fast weint und ich umarme ihn**. Da standen wir, einander umarmend während die Tränen laufen und er schluchzt; danke, danke.

Ich denke, wie glücklich ich bin, ein schönes sicheres Leben zu leben umgeben von all den Menschen, die mich lieben. Ich weiß mehr oder weniger was morgen sein wird und kann über die meisten Dinge, die in meinem Leben wichtig sind, entscheiden.

Gleichzeitig habe ich das Glück, das Leben von seiner rauesten Seite zu erfahren; wenn all die unbedeutenden Dinge zurück treten und **nur das nackte Menschsein übrig bleibt**.



UNHCR bar code wristbands on refugees  
UNHCR Barcode Bänder an Flüchtlingen

**Barcode Bänder** an den Armen von Flüchtlingen führen zu **unterschiedlichen Meinungen**. Auf der einen Seite ist damit gewährleistet, dass sich zwischen die Flüchtlinge nicht auch Schmarotzer z.B. in die Essens- oder Kleiderausgabe einreihen, auf der anderen Seite fühlen sich damit manche die Kennzeichnung von Juden erinnert.

05.03.2016: [www.facebook.com/paihltd/?fref=nf](http://www.facebook.com/paihltd/?fref=nf)  
[Positive Action in Housing](http://www.facebook.com/paihltd/?fref=nf)

... Die Armbänder und roten Türen erinnern an die gelben Sterne, die Juden im Nazi-Deutschland trugen ... Wie auch immer, Asylsuchende sagen, dass „der Gebrauch der Armbänder für die Essensausgabe demütigend sei und uns wird dennoch nicht immer geglaubt, wenn wir sie tragen.“

<http://m.sputniknews.com/.../.../wales-refugees-wrist-bands.html>

### Abschiebung

[www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/?fref=nf](http://www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/?fref=nf) [Better Days for Mória](http://www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/?fref=nf)

..... die Grenzen sind quasi geschlossen und was das für unser "Transit" Camp bedeutet.

UNHCR und das Ministerium kamen regelmäßig in unser Camp um unseren **pakistanischen Gästen zu erklären, was ihre Rechte seien**. Sie haben 3 Möglichkeiten:

- 1) ... unter 18: sie sollten sich registrieren lassen und werden dann von der griechische Regierung versorgt, bis sie 18 sind
- 2) Sie können sich freiwillig für Abschiebung entscheiden. Sollten sie Ausweise haben, werden sie zurück nach Pakistan geschickt, sonst zurück in die Türkei.

ones and he had to be the man and sort things out. **He acted big and brave**, but it was not hard to see **the scared little boy**. He received his items along with the best I could offer of encouraging words and disappeared into the night. I can't help thinking about **the poor mother who is fleeing with seven children under the age of 10**. And of the little boy who has to grow so old so soon.

A while later ..... a big man approached me with timid steps. He was **the biggest refugee** I've ever seen. In broken English he tries to tell me how thankful he is for the help he is receiving. I can see **he is about to cry and give him a hug**. There we stand, embracing each other while tears fall and he sobs; thank you, thank you.

I think about how lucky I am to live a nice, safe life surrounded by all the people who love me. I know more or less what tomorrow will bring and can decide most of the things that are important in my life. At the same time I am lucky to experience life at its rawest; when all the insignificant things are peeled back and **only bare humanity remains**.

**Bar code wristbands** on the arms of refugees lead to **different opinions**. On one hand it ensures that among the refugees not also freeloader line up for food and clothes for free. On the other hand, some feel reminded on the marking of Jews.

05.03.2016: [www.facebook.com/paihltd/?fref=nf](http://www.facebook.com/paihltd/?fref=nf)  
[Positive Action in Housing](http://www.facebook.com/paihltd/?fref=nf)

... The wristbands and red doors are reminiscent of the yellow stars that Jews in Nazi Germany .....

However, asylum seekers said that "the use of the wristband to get a meal is humiliating and we are not always believed even when we wear them."

<http://m.sputniknews.com/.../.../wales-refugees-wrist-bands.html>

### Deportation

[www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/?fref=nf](http://www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/?fref=nf) [Better Days for Mória](http://www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/?fref=nf)

..... the borders are pretty much closed and what that means for our 'transit' camp.

UNHCR and the ministry have been coming to our camp regularly to explain to our **Pakistani guests what their rights are**. They have 3 options:

- 1) ... under 18, they should register and will then be taken into care and looked after by the Greek government until they turn 18.
- 2) They can choose voluntary deportation. If they have passports they can be sent back to Pakistan, otherwise they'll be sent back to Turkey.
- 3) They can apply for asylum in Greece. If their request is unsuccessful they will be deported.

**3)** Sie können in Griechenland Asyl beantragen. Wird das abgelehnt, werden sie abgeschoben.

Die Realität ist, dass die meisten abgeschoben werden. Das hat bereits angefangen. Das ist eine sehr emotionale Zeit für alle, die hier involviert sind, denn die **Hoffnungen und Träume der Leute werden zermalmt** und es gibt eine Menge **Schmerz, Frustration, Traurigkeit und tiefe Enttäuschung**.

Wie auch immer ..... wir führen unsere enge Zusammenarbeit mit dem Ministerium und dem UNHCR weiter und machen eine bereits schreckliche Situation so schmerzlos wie möglich.

Es sind nicht nur Pakistaner ... nun sehen sich alle einer unsicheren Zukunft gegenüber.

**Die Menschen, die ohnehin höchst gefährdet sind, sind nun in einer noch schrecklicheren Situation.**

Griechenland kann diese Krise nicht alleine bewältigen. Es braucht Hilfe, da Europa die Grenzen schließt.

**Wir müssen unsere Herzen öffnen!**

Um die stärkeren Kontrollen durch Küstenwache und Nato zu umgehen, **finden die Schmuggler neue Wege**.

So schicken sie mittlerweile mehr Boote gleichzeitig, denn normalerweise können nur 1-2 Boote aufgehalten werden. Der Rest kann überqueren. Vielen Flüchtlingen gelingt die Überquerung erst nach einigen Versuchen.

Nun gibt es auch **deutlich mehr Fahrten in der gefährlichen Nacht**.



[www.dailysabah.com/nation/2016/03/06/refugee-boat-sinks-off-turkeys-western-coast-25-dead-15-rescued](http://www.dailysabah.com/nation/2016/03/06/refugee-boat-sinks-off-turkeys-western-coast-25-dead-15-rescued)

**Flüchtlingsboot sinkt vor der türkischen Westküste, 25 Tote, 15 gerettet**

06.03.2016: [Sea-Watch](http://Sea-Watch)

[www.facebook.com/seawatchprojekt/?fref=nf](http://www.facebook.com/seawatchprojekt/?fref=nf)

22 Syrer sind heute Morgen direkt vor unserer Haustür auf Lesbos angekommen. Das Boot war völlig überfüllt.

Siehe dieses Bild hier >>>

The reality of the situation is the majority of people will now be deported. This has already started.

This is a very emotional time for everyone involved as **people's hopes and dreams are crushed** and there is a lot of **pain, frustration, sadness** and **deep disappointment**. However ..... we continue to collaborate closely with the ministry and UNHCR to try and make an already horrible situation as painless as possible.

It is not only the Pakistanis. Now that the borders have all but closed everyone is now facing an uncertain future.

**The people who are most vulnerable are now in an even more dire situation.**

Greece cannot handle this crisis alone. It needs help as Europe closes its borders.

**We need to open our hearts!**

To avoid the stronger controls by the coast guards and the Nato, **the smuggler find new ways**. Therefore, they now send more boats at the same time because normally only 1-2 boats can be stopped.

The rest can cross. Many refugees succeed in crossing only after some tries.

Now, there are **also significant more crossings during the dangerous night**.

[www.dailysabah.com/nation/2016/03/06/refugee-boat-sinks-off-turkeys-western-coast-25-dead-15-rescued](http://www.dailysabah.com/nation/2016/03/06/refugee-boat-sinks-off-turkeys-western-coast-25-dead-15-rescued)

**Refugee boat sinks off Turkey's western coast, 25 dead, 15 rescued**



06.03.2016: [Sea-Watch](http://Sea-Watch)

[www.facebook.com/seawatchprojekt/?fref=nf](http://www.facebook.com/seawatchprojekt/?fref=nf)

22 Syrians arrived this morning directly at our front door on Lesbos. The boat was completely overloaded.

See this photo here ▼▼▼



## IRC – International Rescue Committee

[www.facebook.com/InternationalRescueCommittee/?fref=uf](http://www.facebook.com/InternationalRescueCommittee/?fref=uf)

"We are seeing an extremely high percentage of people with specific needs, such as **pregnant women, the elderly and people with health conditions. Wheelchairs and crutches** are in high demand and luckily they are being distributed in Sid, on the Serbian-Croatian border. There is a **huge need for food** — people seem hungry — but an even higher need of **accurate information**. They are confused by the new situation, afraid for their immediate future and frustrated by the long waiting." - said Maja Tomic, from Divac Foundation, one of our partners.

**In Idomeni** dürfen nur Syrer und Iraker passieren. **FALLS** sie einen Ausweis, einen Führerschein, eine Regierungs-ID oder Gesundheitskarte haben. **Und FALLS** sie nicht länger als 2 Wochen in der Türkei waren. **Und FALLS** sie die Original-Reisedokumente haben. **Und nur FALLS** sie sagen, sie flüchten vor dem Krieg und wollen nach Deutschland. **Und nach all diesen (unerwarteten) FALLS** öffnet die Grenze täglich nur für kurze Zeit und lässt 200-500 Flüchtlinge durch.

Was passiert also mit all den anderen Menschen – **FALLS** sie ausgeraubt wurden und all ihre Papier verloren **und FALLS** sie in der Türkei durch schlechtes Wetter länger als 2 Wochen stecken blieben **und FALLS** die Schmuggler sie zwangen, all ihre Sachen über Bord zu schmeißen, um noch ein paar mehr rein zu quetschen **und FALLS** die Schmuggler ihnen keine ordentliche Reisequittung gaben **und FALLS** sie schon vor Wochen und Monaten aufgebrochen sind, als die europäischen Regeln noch anders waren **und FALLS** ...

In Idomeni können **bislang keine der Grundbedürfnisse gestillt werden**. Z.B. ist die Essensversorgung noch viel zu gering und es passiert, dass **schimmeliges Essen** geliefert wird. Aber glücklicherweise ist das nicht die Regel.



Mehr und mehr Kinder sind nun unter den Flüchtlingen. Grippe, Läuse, Magenbeschwerden und andere Krankheiten breiten sich schneller aus. Ungefähr 7000 Migranten und nur 30 Duschen. Kein geschützter Teil für Frauen. Manche hatten seit Wochen keine Dusche.

**Amanda Bickerstaff** [www.facebook.com/abicker?fref=uf](http://www.facebook.com/abicker?fref=uf)  
Wir sahen eine Frau, die durch die Umstände seit 1 Monat keine Dusche nehmen konnte.

## IRC – International Rescue Committee

[www.facebook.com/InternationalRescueCommittee/?fref=uf](http://www.facebook.com/InternationalRescueCommittee/?fref=uf)

"We are seeing an extremely high percentage of people with specific needs, such as **pregnant women, the elderly and people with health conditions. Wheelchairs and crutches** are in high demand and luckily they are being distributed in Sid, on the Serbian-Croatian border. There is a **huge need for food** — people seem hungry — but an even higher need of **accurate information**. They are confused by the new situation, afraid for their immediate future and frustrated by the long waiting." - said Maja Tomic, from Divac Foundation, one of our partners.

**At Idomeni, Syrians and Iraqi can pass only. IF** they have a passport, driver license, government id or health card. **And IF** they did not stay in Turkey more than 2 weeks. **And IF** they have the original travel documents. **And only IF** they say, they are fleeing war and want to go to Germany. **And after all these (unexpected) IFs**, the border opens only for a short period each day letting through 200-500 people.

So what happens to all the other people – **IF** they got robbed and lost all their papers **and IF** they got stuck at Turkey due to bad weather for longer than 2 weeks **and IF** the smuggler forced them to throw all their belonging into the sea just to squeeze in some more people **and IF** the smuggler did not give them a proper travel receipt **and IF** they started weeks and months ago while European rules were different **and IF** ...

At Idomeni, **all the basics needs cannot be solved** yet. F.e., the food distribution is still far too little and delivery of **moldy food** happened but fortunately, this is not normal.



More and more children among the refugees now. Flu, lice, stomach bugs and other ailments are spreading more rapidly. Around 7000 migrants and 30 showers only. No sheltered part for women. So some did not have any shower for weeks.

**Amanda Bickerstaff** [www.facebook.com/abicker?fref=uf](http://www.facebook.com/abicker?fref=uf)  
We saw a woman that had not been able to take a shower for a month due to the conditions.

### Griechenland wird von Europa allein gelassen.

[www.pappaspost.com/hospitality-philotimo-on-full-display-in-austerity-hit-greece-27-amazing-photos/](http://www.pappaspost.com/hospitality-philotimo-on-full-display-in-austerity-hit-greece-27-amazing-photos/)

#### Philotimo

Tausende von Griechen in der ganzen Nation antworten auf die anhaltende Flüchtlingskrise indem sie **ihre uralte Tradition des Willkommens von Fremden leben und Unterstützung geben – in jeder möglichen Form.**

Auf Lesbos, in Städten wie Kavala, Kozani, Trikala, Idomeni, Athen und Piräus ... Bewohner offerieren Essen, Spielsachen, Kleidung und sogar Unterkunft für Flüchtlinge.

In einem Land, das die schwierigste Situation innerhalb der europäischen Union bewältigen muss! Ich hörte von keinerlei signifikanten Angriffen auf Flüchtlinge durch den rechten Flügel oder Neonazis. Als **Deutsche schäme ich mich zutiefst** dafür, was in unserem Land passiert.

Eine Großmutter aus dem Norden von Lesbos (Reuters): „Wir haben auch Menschen, die hungrig sind und Hilfe brauchen, aber diese Menschen haben einen größeren Bedarf.“

Malkoutzis zitierte eine Meinungsumfrage [www.dianeosis.org/research/oi-ellines-kai-to-prosfygiko-provlima/](http://www.dianeosis.org/research/oi-ellines-kai-to-prosfygiko-provlima/) vom Research Center Dianeosis veröffentlicht am 28.02., die zeigt, dass **die griechische Gesellschaft zeigt immer noch grundsätzliches Verständnis.** Die Umfrage zeigt, dass **nur 19% eine negative Sicht** auf die Hotspots haben, die auf den Inseln errichtet wurden, um die ankommenden Flüchtlinge zu empfangen, **während 66% glauben, dass Griechenland die Grenzen nicht schließen sollten, um Flüchtlinge draußen zu halten.**

### Gleichzeitig in Europa – Calais / London & an der makedonischen Grenze & an der türkisch-syrischen Grenze & Kanada

04.03.2016: Eric Kempson

[www.facebook.com/eric.kempson.7/posts/1024826520921415?fref=nf](https://www.facebook.com/eric.kempson.7/posts/1024826520921415?fref=nf)

Wenn die Regierungen von Europa anfangen würden Kätzchen und Welpen auf den Straßen Europas mit Tränengas zu traktieren, gäbe es einen Aufschrei der Menschen. In den letzten Tagen haben sie **Kinder auf den Straßen Europas mit Tränengas traktiert ...** niemand hat diesen **Akt der Brutalität gegenüber Kindern** verdammt ... **diese Gewalt gegen Kinder auf den Straßen Europas.**

... Was jetzt gerade passiert, wird in die Geschichte eingehen ...



#### Positive Action in Housing

[www.facebook.com/paihltd/?fref=nf](https://www.facebook.com/paihltd/?fref=nf)

Children Gassed In Calais and at the Macedonian border ... **If this does not move you what will?**

... 6500 Kriegsflüchtlinge in Calais dazu verurteilt, dass Frankreich ihnen kein Asyl geben wird noch ein Leben als gleichberechtigte Bürger. 6500 Flüchtlinge betteln David Cameron an, sie nach UK zu lassen. Wo sie schon Familien haben, die sie unterstützen wollen. ....

### Greece is being left alone from Europe.

[www.pappaspost.com/hospitality-philotimo-on-full-display-in-austerity-hit-greece-27-amazing-photos/](http://www.pappaspost.com/hospitality-philotimo-on-full-display-in-austerity-hit-greece-27-amazing-photos/)

#### Philotimo

Thousands of Greeks throughout the nation are responding to the ongoing refugee crisis by practicing **their age-old traditions of welcoming strangers and lending support— in any way they can.**

On Lesbos, in cities like Kavala, Kozani, Trikala, Idomeni, Athens, Pireaus ... **citizens offer food, toys, clothes and even accommodation for refugees.**

In a country that has to face the most difficult situation within the European Union! I did not hear about any significant attacks against refugees by right wing or Neo Nazis. Being a German, I am **deeply ashamed** of what happens in my country.

A grandmother from Northern Lesbos (Reuters): “We also have people who are hungry and need help, but these people have a bigger need.”

Malkoutzis also cited [an opinion poll www.dianeosis.org/research/oi-ellines-kai-to-prosfygiko-provlima/](http://www.dianeosis.org/research/oi-ellines-kai-to-prosfygiko-provlima/) by research center Dianeosis published on

February 28 suggests that **Greek society is still showing substantial understanding.** The poll indicates that **only 19 percent have a negative view** of the island hot spots that are being set up to handle the arriving refugees, **while 66 percent believe that Greece should not close its borders to keep out refugees.**

### The same time in Europe – Calais / London & at the Makedonian border & at the Turkish–Syrian border & Canada



Calais

04.03.2016: Eric Kempson

[www.facebook.com/eric.kempson.7/posts/1024826520921415?fref=nf](https://www.facebook.com/eric.kempson.7/posts/1024826520921415?fref=nf)

If the governments of Europe started to gas kittens and puppies on the streets of Europe, there would be a human outcry. In the past days they have been **(tear) gassing children on the streets of Europe** ..... no one has condemned this **act of brutality towards children** ..... **this abuse on children in the streets of Europe.** ..... What's going on now will go down in history .....

#### Positive Action in Housing

[www.facebook.com/paihltd/?fref=nf](https://www.facebook.com/paihltd/?fref=nf)

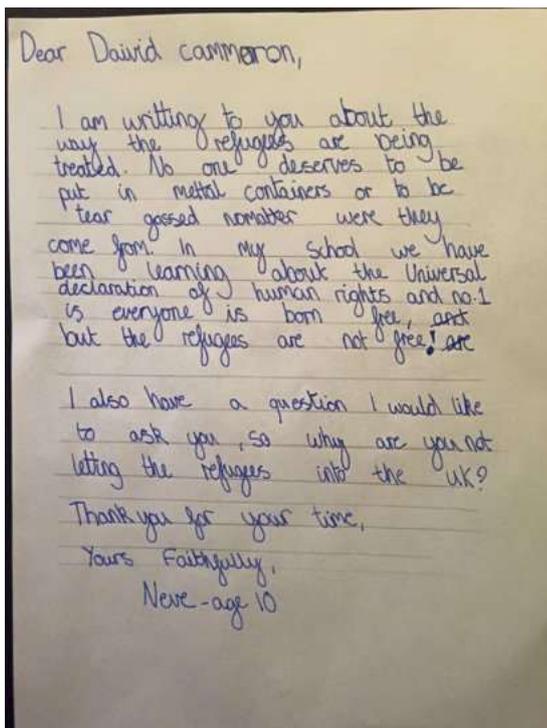
Children Gassed In Calais and at the Macedonian border ... **If this does not move you what will?**

... 6500 refugees of war at Calais are convinced that France will not give them asylum or let them live as equal citizens. 6,500 refugees of war are begging David Cameron to let them enter the UK. Where they have

Die Grenzstaaten von Syrien haben Millionen von Flüchtlingen aufgenommen, 25% ihrer eigenen Einwohnerzahl oder mehr.

Europa mit seinen 500M Bevölkerung wird nicht mal 1% oder 0,5% tolerieren. Die europäischen Führungen sollten ihr Katastrophendenken basierend auf unverblühten Fremden- und Islamhass stoppen. Sie sollten ihre Bürger erziehen und Pläne machen, Flüchtlinge in menschenwürdigen Camps aufzunehmen anstatt Tausende mehr Kinder in der Ägäis ertrinken zu lassen und es den Fischern zu überlassen, ihre Körper in den Netzen einzusammeln oder, falls sie Glück haben, mit Tränengas in Calais oder Makedonien traktiert zu werden.

Robina Qureshi  
<http://news.sky.com/.../children-tear-gassed-in-jungle-demoli...>



[www.facebook.com/eng.ferhad?fref=nf](http://www.facebook.com/eng.ferhad?fref=nf) Ferhad Mossa  
#SYRIAN TURKISH BORDERS

**Türkischer Grenzschutz tötet mindestens 2 syrische Zivilisten und verletzte ungefähr 10** weitere am Freitagnacht, während sie versuchten von Idlib und Lattakia in die Türkei zu kommen und sie richteten ein **weiteres Massaker** vor ein paar Tagen an, als sie weitere 8 Menschen an der Grenze töteten, dem Syrian Observatory for Human Rights zu Folge.

.....  
Die Türkei bombardiert weiterhin Gegenden unter Kontrolle kurdischer Kämpfer und will eine sichere Zone im Norden Syriens von 10 km Tiefe inklusive Azaz errichten, so Sky news.

Quelle: [www.syriahr.com/en/?p=44763](http://www.syriahr.com/en/?p=44763)  
[www.skynewsarabia.com/.../ح-سوربين-تقتل-التركية-القوات...](http://www.skynewsarabia.com/.../ح-سوربين-تقتل-التركية-القوات...)

[www.theguardian.com/world/2016/jan/21/canada-syrian-refugee-airlift-john-mccallum-immigration-citizenship](http://www.theguardian.com/world/2016/jan/21/canada-syrian-refugee-airlift-john-mccallum-immigration-citizenship)

**KANADA** fliegt seit Monaten regelmäßig in die Flüchtlingscamps im Nahen Osten, um syrischen Flüchtlingen eine sichere Reise und Asyl in Kanada zu ermöglichen. **INTELLIGENT und MENSCHLICH**. Hätten wir auch machen können und könnten wir noch so tun.

families already or those willing to support them. ....  
The countries bordering Syria have taken in millions of refugees, 25% or more of their own population. Europe with its 500M population will not countenance even 1% or 0.5%. Europe's leaders should stop their emergency thinking based on outright xenophobia and Islamophobia. They should educate their citizens and make plans to receive refugees humanely into camps here if necessary, instead of letting thousands more children drown on the Aegean, leaving their bodies to be picked up in nets by fishermen or, if their lucky, get to be gassed at Calais or Macedonia.

Robina Qureshi  
<http://news.sky.com/.../children-tear-gassed-in-jungle-demoli...>

[www.facebook.com/eng.ferhad?fref=nf](http://www.facebook.com/eng.ferhad?fref=nf) Ferhad Mossa  
#SYRIAN TURKISH BORDERS

**Turkish border guards killed at least 2 Syrian civilians and injured about 10** at Friday night while they were trying to cross from Idlib and Lattakia to Turkey and they did **another massacre** few days ago when they killed another 8 people on the borders, according to Syrian Observatory for Human Rights.

.....  
Turkey keeps bombing some areas under control of Kurdish fighters and asks to make a safe zone in Northern Syria with 10 km depth including Azaz, according to sky news.

Sources: [www.syriahr.com/en/?p=44763](http://www.syriahr.com/en/?p=44763)  
[www.skynewsarabia.com/.../ح-سوربين-تقتل-التركية-القوات...](http://www.skynewsarabia.com/.../ح-سوربين-تقتل-التركية-القوات...)



[www.theguardian.com/world/2016/jan/21/canada-syrian-refugee-airlift-john-mccallum-immigration-citizenship](http://www.theguardian.com/world/2016/jan/21/canada-syrian-refugee-airlift-john-mccallum-immigration-citizenship)  
Since months, **CANADA** is flying on a regular basis to the refugee camps in the Middle East to enable Syrian refugees a safe trip and asylum in Canada. **INTELLIGENT and HUMAN**. We could have done the same and still could.



Die Woche begann langsam, aber das Camp füllte sich Tag für Tag, da es einmal mehr bis zum 20. März den Flüchtlingen nicht erlaubt ist, von der Insel aufs Festland zu fahren. Und die Woche begann mit richtig schlechtem Wetter. Kalt, raue See, Regen. Also besser, niemand versucht die Überquerung.

The week started slow but the camp filled up day by day since once again, refugees will not be allowed to leave the island to the mainland till March 20. And the week started with really bad weather. Cold, rough see, rain. So better nobody tries to cross.

There was time to improve inside the children's tent as well as outside. Jeroen built a couch and German volunteers built and colored a lot of benches to give more comfort and avoid people sitting on the cold ground.



Es war also Zeit da, das Kinderzelt innen und außen zu verbessern. Jeroen baute eine Couch und deutsche Freiwillige bauten und kolorierten eine Menge Bänke um mehr Komfort zu geben und zu verhindern, dass Leute auf dem kalten Boden sitzen müssen.

Im offiziellen Camp liefert nun die griechische Armee das Essen. Hilfsorganisationen sind auf Abruf um Essen anzubieten, falls es nicht reicht.

Inside the official camp, the Greek army took over the food distribution. NGOs are in "standby" to support with food, if there is not enough.



On March 8<sup>th</sup>, there was a demonstration at Camp Mória.

- # Wake up Europe!
- # Open the Borders!
- # Don't just dump the problems on Greece!
- # Safe Passage!

Am 8. März war eine Demonstration im Camp Mória.

- # Wach auf Europa!
- # Öffnet die Grenzen!
- # Ladet die Probleme nicht einfach auf Griechenland!
- # Sichere Überfahrt!



## Griechische! Privatinitiative

10.03.2016: [www.facebook.com/koinonikikouzinamjt/?fref=nf](http://www.facebook.com/koinonikikouzinamjt/?fref=nf)  
[Κοινωνική κουζίνα "Ο άλλος άνθρωπος" Μυτιλήνη - Social Kitchen Other Human](#)

Morgen Freitag 11/3 kochen wir im Camp Mórias! Wir treffen uns am Sapphous Platz um 11:00 Uhr!! Alle sind willkommen. ☺



## Harte Eindrücke



Turkish coast guard trying to damage motor of an overloaded rubber boat by hitting the engine and the people close  
[www.bbc.com/news/world-europe-35794563?SThisFB](http://www.bbc.com/news/world-europe-35794563?SThisFB)  
*Türkische Küstenwache versucht den Motor eines überladenen Schlauchbootes zu zerstören indem sie darauf schlagen und auf die Menschen in der Nähe*

08.03.2016: Skala Sikaminea / [Lighthouse Relief](http://www.facebook.com/lighthouserelief/?fref=nf)  
[www.facebook.com/lighthouserelief/?fref=nf](http://www.facebook.com/lighthouserelief/?fref=nf)

... Es war das erste Boot, dass in Skala ankam, nach der vorläufigen Verlautbarung der EU, dass alle Grenzen schließen könnten und Tausende von Flüchtlingen bald in die Türkei zurück kehren würden.

Wir sprachen mit ihnen und die meisten waren sich bewusst, dass die Grenze zu Makedonien für Afghanen komplett geschlossen war und 15000 Menschen in Idomeni gestrandet waren ohne Basisversorgung oder Hoffnung auf ein Weiterkommen.

Wir sprachen mit Ahmadhussain aus Afghanistan, der aus seiner Heimatstadt Ghazni geflohen war. Auf seiner Reise überquerte er die Berge zwischen Afghanistan und Iran, wo er **durch die Taliban seines Geldes und Telefons beraubt** worden war. An der Berggrenze zwischen Iran und Türkei **schoss die iranische Polizei auf ihn und seine Gruppe**. Er bezahlte **Tausende Euro an die Schmuggler** in der verzweifelten Hoffnung Sicherheit zu erreichen.

Jeden Tag sind Männer, Frauen und sogar kleine Kinder gezwungen diese heimtückische Route zu nehmen um der Gewalt zu entfliehen, nur um wieder zurück geschickt zu werden sobald sie Europa erreichen. ...

## Greek! private initiative

10.03.2016: [www.facebook.com/koinonikikouzinamjt/?fref=nf](http://www.facebook.com/koinonikikouzinamjt/?fref=nf)  
[Κοινωνική κουζίνα "Ο άλλος άνθρωπος" Μυτιλήνη - Social Kitchen Other Human](#)

Αυριο Παρασκευή 11/3 μαγειρευουμε στο Camp της Μορίας! Συνάντηση το πρωι στις 11:00 στην Πλατεια Σαφφους. Ελατε να γινουμε μια παρεα!!☺

Tomorrow Friday 11/3 we will be cooking at Camp Mórias. We will meet at Sapphous Square at 11am. All is welcome!!☺



## Tough impressions

08.03.2016: Skala Sikaminea / [Lighthouse Relief](http://www.facebook.com/lighthouserelief/?fref=nf)  
[www.facebook.com/lighthouserelief/?fref=nf](http://www.facebook.com/lighthouserelief/?fref=nf)

... It was the first boat arriving in Skala after the draft EU statement, suggesting that borders are all but closed and Thousands of refugees could soon be returned to Turkey.

Talking to them, most of them were aware that the border to Macedonia was completely closed to the Afghans, with 15000 people stranded in Idomeni right now without basic provisions or hope of moving forward.

We talked to Ahmadhussain from Afghanistan who had fled his hometown Ghazni. On the journey he climbed over the mountains between Afghanistan and Iran where he **was robbed of his money and phone by the Taliban**. At the mountain border between Iran and Turkey, the **Iranian police shot at him and his group**. He **paid smugglers Thousands of Euros** in his desperate attempt to reach safety.

Every day, men, women and even small children are forced to take this treacherous route in an attempt to flee the violence, only to be turned away as soon as they reach Europe. ...



Nordküste Lesbos / North Coast Lesbos



Hafen von Lesbos / Lesbos harbour



von einem syrischen Jungen / from a Syrian boy

**LESBOS IST EIN GEOPARK >>>  
INTERNATIONAL RESCUE COMMITTEE (IRC)  
ZERSTÖRT NATURGEBIET  
(es gab bessere Alternativen ...)**

Hier nur ein paar Namen von Führungskräften des IRC >>>

[www.t-online.de/nachrichten/ausland/eu/id\\_77231574/fluechtlinge-in-griechenland-wo-die-fluechtlingskrise-wirklich-ist.html](http://www.t-online.de/nachrichten/ausland/eu/id_77231574/fluechtlinge-in-griechenland-wo-die-fluechtlingskrise-wirklich-ist.html)

Wo die Flüchtlingskrise wirklich ist "**Lesbos ist stärker als manche große EU-Nation**"

Trotz des Nato-Einsatzes in der Ägäis erreichen weiterhin Tausende Flüchtlinge die Insel Lesbos. Dort herrscht längst eine bedrückende Routine. Egal, was im fernen Brüssel diskutiert wird: Die Menschen müssen gerettet werden.

**„Sie sagen, Flüchtlinge kommen um unsere Art zu leben in Frage zu stellen. Ja, sie kommen uns zu zeigen was es heißt, dafür zu kämpfen.“**

**IDOMENI**

12.03.2016: Mariangela Paone & Manu Brabo

[www.elespanol.com/reportajes/20160311/108739414\\_0.html](http://www.elespanol.com/reportajes/20160311/108739414_0.html)

**Babys im Schlamm, Fehlgeburten und Mütter ohne Milch: Idomeni ist eine Schande für Europa. 40 % der dortigen Flüchtlinge sind Kinder....**

08.03.2016: [Humanitarian Support Agency](http://Humanitarian Support Agency)

[www.facebook.com/coordination.volunteers1/?fref=nf](http://www.facebook.com/coordination.volunteers1/?fref=nf)

AKTUALISIERUNG: Ist die Grenze bei Idomeni offen?

Die makedonischen Behörden erlauben Flüchtlingen immer noch, die Grenze bei Idomeni zu überqueren. In den letzten 24 Std. wurde insgesamt 132 Flüchtlingen erlaubt, Makedonien zu betreten. Unter ihnen 126 Menschen aus Syrien, 6 aus dem Irak. Flüchtlinge aus Kirkuk, Kurdistan, Baghdad und Mosul im Irak und Kamisli, Damaskus, Latakia und Homs in Syrien wurden an der Grenze zwischen Griechenland und Makedonien zurück gewiesen.

Derzeit gibt es keine weiteren Informationen über Zurückweisungen und ob es mehr Zurückweisungen geben wird oder am Grenzübergang Idomeni. **Die Dinge ändern sich schnell!**



**LESBOS IS A GEOPARK  
INTERNATIONAL RESCUE COMMITTEE IS  
DESTROYING THE NATURAL ENVIRONMENT  
Here are just a few of the overseers  
of the IRC**

Madeleine K. Albright - Henry A. Kissinger -  
General Colin L. Powell - Condoleezza Rice -  
H.R.H. Princess Ferial of Jordan - David Miliband -  
Kofi A. Annan - Timothy F. Geithner - Scott Pelley -  
Trinh D. Doan - Thomas Nides - Roman Martinez IV -  
Vera Blinken - Indra Nooyi - W. Michael Blumenthal -

(there were better alternatives ...)

[www.t-online.de/nachrichten/ausland/eu/id\\_77231574/fluechtlinge-in-griechenland-wo-die-fluechtlingskrise-wirklich-ist.html](http://www.t-online.de/nachrichten/ausland/eu/id_77231574/fluechtlinge-in-griechenland-wo-die-fluechtlingskrise-wirklich-ist.html)

Where the refugee crisis is real „Lesvos is stronger than some other big EU Nations.“

Despite the NATO mission in the Aegean still Thousands of refugees reach the island of Lesvos. There exists already a depressing routine. No matter what is discussed in the distant Brussels: People need to be saved.

**“They say refugees are coming to challenge our way of life. Yes, they come to show us what it's like to be fighting for it.”**

**IDOMENI**

12.03.2016: Mariangela Paone & Manu Brabo

[www.elespanol.com/reportajes/20160311/108739414\\_0.html](http://www.elespanol.com/reportajes/20160311/108739414_0.html)

**Babies in the mud, miscarriages and mothers without milk. Idomeni is a disgrace for Europe. 40% of the local refugees are children ....**



08.03.2016: [Humanitarian Support Agency](http://Humanitarian Support Agency)  
[www.facebook.com/coordination.volunteers1/?fref=nf](http://www.facebook.com/coordination.volunteers1/?fref=nf)

UPDATE: Is Idomeni Border Open?

The Macedonian authorities are still allowing refugees to cross the border at Idomeni, at the Greek-Macedonian border. In the last 24 hours, a total of 132 refugees were allowed to enter into Macedonia. Among them, 126 people from Syria and 6 from Iraq. Refugees from Kirkuk, Kurdistan, Baghdad and Mosul in Iraq; and Kamisli, Damascus, Latakia and Homs in Syria are being turned back at the border between Greece and Macedonia.

For now, there is no more information about rejections and whether there will be more restrictions or not at the Idomeni border crossing. **Things change quickly!**

08.03.2016: **Slovenien schließt seine Grenze, Zehntausende Flüchtlinge stranden**  
[www.npr.org/sections/thetwo-way/2016/03/08/469724610/slovenia-closes-its-border-stranding-tens-of-thousands-of-migrants](http://www.npr.org/sections/thetwo-way/2016/03/08/469724610/slovenia-closes-its-border-stranding-tens-of-thousands-of-migrants)

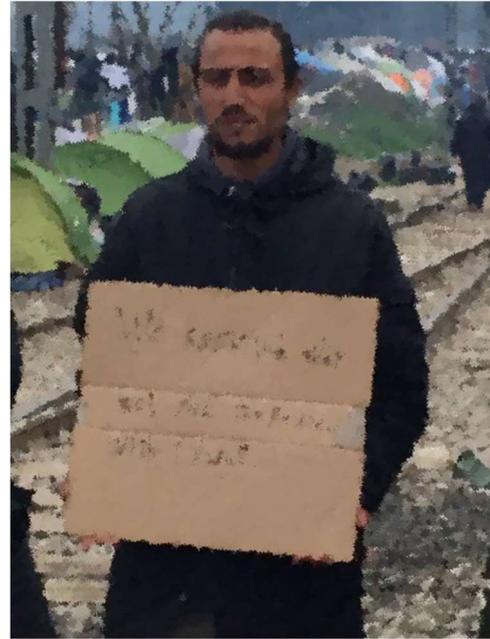


Ich bin ein Kind und mag nicht viel wissen, aber ich glaube, Menschen respektlos zu behandeln, nur weil sie auf der anderen Seite des Planeten geboren sind, nennt man "RASSISMUS"

09.03.2016: [www.bbc.com/news/world-europe-35763101](http://www.bbc.com/news/world-europe-35763101)  
**Flüchtlingskrise: Makedonien schließt die Balkanroute**  
..... Die Entscheidung kam nachdem Slovenien den Durchgang für Flüchtlinge sperrte. Kroatien und Serbien sagten dann, sie würden nachziehen. Ungefähr 13.000 Flüchtlinge sind nun an der makedonisch-griechischen Grenze gestrandet. Die Änderungen kamen nachdem die EU und die Türkei den Plan aussetzten, die größte Flüchtlingskrise Europas seit dem 2. Weltkrieg zu erleichtern.



08.03.2016: **Slovenia Closes Its Border, Stranding Tens Of Thousands Of Migrants**  
[www.npr.org/sections/thetwo-way/2016/03/08/469724610/slovenia-closes-its-border-stranding-tens-of-thousands-of-migrants](http://www.npr.org/sections/thetwo-way/2016/03/08/469724610/slovenia-closes-its-border-stranding-tens-of-thousands-of-migrants)



Wir haben den Krieg überlebt, aber Ihr macht mich wünschen, ich hätte nicht.

09.03.2016: [www.bbc.com/news/world-europe-35763101](http://www.bbc.com/news/world-europe-35763101)  
**Migrant crisis: Macedonia shuts Balkans route**  
..... The decision came after Slovenia barred access to migrants transiting the country. Croatia and Serbia then said they would follow suit. Some 13,000 migrants are now stranded at the Macedonia-Greece border. The moves come after the EU and Turkey set out a plan to ease Europe's biggest refugee crisis since World War Two.

09.03.2016:

[www.facebook.com/SkaKellerMEP/videos/770149843115055/?fref=fb](http://www.facebook.com/SkaKellerMEP/videos/770149843115055/?fref=fb)

Am Montag entschieden **28 Staatsoberhäupter der Europäischen Union Internationales Recht, Europäisches Recht und die grundlegenden Prinzipien der Humanität zu brechen**. Sie planen, die **Grenze für Menschen in Not zu schließen, die des internationalen Schutzes bedürfen**, sie beenden den Anspruch und das Recht auf Asyl. **Wie können sie nachts schlafen?**



Trump: Ich baue eine Mauer und Mexiko wird dafür bezahlen!  
Erdoğan: Ich baue eine Mauer und Europa wird dafür bezahlen!

09.03.2016:

[www.facebook.com/SkaKellerMEP/videos/770149843115055/?fref=fb](http://www.facebook.com/SkaKellerMEP/videos/770149843115055/?fref=fb)

On Monday the **28 Heads of States of the European Union decided to break international law, European law and the basic principles of humanity. They plan to close the borders for people in need of international protection**, they are putting an end to the right to claim and seek asylum.  
**How can they sleep at night?**

1/1 - 15/3/2016

**456** refugees dead/missing  
trying to reach Europe (official number).

### Those who survived?

Pushbacks    Violence    Danger  
Violations    Death    at #EU borders



Kind: Warum gibt es Kriege?  
Mutter: Weil wir von einer Elitegruppe von Psychopathen bestimmt werden, die die Banken besitzen, die die Regierungen kontrollieren und die Medien. Sie sponsern beide Seiten des Krieges für Profit und sie produzieren die Zustimmung der Öffentlichkeit durch Propaganda der Medien.

14.03.2016: [www.handelsblatt.com/politik/international/kritik-an-fluechtlingslager-norbert-bluem-stellt-eigenes-zelt-in-idomeni-auf/13312728.html?nlayer=News\\_1985586#](http://www.handelsblatt.com/politik/international/kritik-an-fluechtlingslager-norbert-bluem-stellt-eigenes-zelt-in-idomeni-auf/13312728.html?nlayer=News_1985586#)

#### Kritik an Flüchtlingslager

#### Norbert Blüm stellt eigenes Zelt in Idomeni auf

Idomeni: Der ehemalige deutsche Arbeitsminister Norbert Blüm (80) hat die miserablen Zustände im griechischen Flüchtlingscamp Idomeni als „**Anschlag auf die Menschlichkeit**“ bezeichnet. „**Diese Art von Brutalität ist unwürdig der europäischen Kultur**“, sagte er ... der dpa. „**Es ist eine Kulturschande.**“



14.03.2016: [www.facebook.com/lighthouse relief/](https://www.facebook.com/lighthouse relief/)

Als die Sonne heute in Idomeni untergeht, sinken auch unsere Herzen als wir gerade von **herzerreißendem Ertrinken** hören, nun an der Grenze zu Makedonien ... die verheerende Nachricht verbreitet sich, dass 3 Menschen ihr Leben in diesem Fluss verloren haben. ... Nach Wochen und manchmal Monaten gefährlicher Reise über Berge, Flüsse und Seen um unvorstellbarem Horror zu entkommen, **haben 2 weitere Frauen und 1 Mann ihr Ende auf dem Boden Europas gefunden**. Während die in Brüssel über das Schicksal von Millionen entscheiden und nach Hause gehen in ihre Häuser und Hotels, lasst uns derjenigen erinnern, die kein Heim haben, in das sie zurückkehren können.

Und wir konnten in den Nachrichten hören und lesen, dass die **makedonischen Behörden die Flüchtlinge geschlagen haben, bevor sie sie zurück nach Griechenland schickten. WARUM?**

15.03.2016: [www.facebook.com/sirius.help/?fref=nf](https://www.facebook.com/sirius.help/?fref=nf)

In der Flüchtlings- und Einwanderungskrise **sind mehr Kinder und Frauen** unterwegs als Männer – sie machen bis zu 60% der derzeitigen Ankünfte in Griechenland aus ... Gezwungen, die gefährliche Strecke nach Europa zu nehmen, **nachdem ihre Ehemänner, Väter oder Brüder getötet oder anderweitig getrennt wurden**. Tausende Frauen mit Kindern sind nun an Griechenlands Nordgrenze ..., manche warten seit Wochen in der Hoffnung nordwärts zu können. Das Leben im provisorischen Camp Idomeni ist ein täglicher Kampf.

**Nisrine ist hier mit ihren 5 Kindern. Ihr Ehemann wurde vor 3 Jahren von einer Bombe in Aleppo getötet.** Die Flucht ihrer Familie kam hier zum Stehen. „Ich fühle, es ist unmöglich hier mit meinen Kindern zu leben. Ich kann es nicht ertragen. Ich bin seit 10 Tagen hier. Ich hatte keine einzige Nacht Ruhe. Sie schlafen, ich nicht.“

**Angelina Jolie** besuchte das Camp Mória. Sah eine Unterkunft angeblich für 1 Familie, wo doch 3 darin hausen müssen. Sie nahm sich keine Zeit für unbeaufsichtigte Gespräche mit Flüchtlingen und schien verärgert, als ein Englisch sprechender Flüchtling ihr die Realitäten zurief ...

**Angelina Jolie** visited camp Mória. Saw a dwelling pretended for 1 family, but forced to be used by 3. She did not take time to talk uncontrolled to refugees and seemed to be angry as on English speaking refugee explained her the reality by acclamation ...

14.03.2016: [www.handelsblatt.com/politik/international/kritik-an-fluechtlingslager-norbert-bluem-stellt-eigenes-zelt-in-idomeni-auf/13312728.html?nlayer=News\\_1985586#](http://www.handelsblatt.com/politik/international/kritik-an-fluechtlingslager-norbert-bluem-stellt-eigenes-zelt-in-idomeni-auf/13312728.html?nlayer=News_1985586#)

#### Criticism of refugee camp

#### Norbert Blüm places own tent in Idomeni

Idomeni: the former German Minister of Employment Norbert Blüm (80) calls the miserable circumstances at the Greek refugee camp Idomeni “**an attack on humanity**”. “**This kind of brutality is unworthy of European culture**”, he said ... to dpa “**It is no disgrace to civilization.**”



14.03.2016: [www.facebook.com/lighthouse relief/](https://www.facebook.com/lighthouse relief/)

As the sun sets on Idomeni today, our hearts sink along with it as we yet again hear of **heartbreaking drownings**, now at the border to Macedonia. ... the devastating news spread that **three people lost their lives in this river**. ... After weeks and sometimes months of perilous travel over mountains, rivers and seas escaping unimaginable horrors, **two more women and one man have met their ends on the soil of Europe**. While those in Brussels deciding the fate of millions go home to their homes and hotels, may we remember those who do not have homes to return too.

As we could hear & read in the news, **Macedonian officials were beating the refugees before sending them back to Greece. WHY?**



15.03.2016: [www.facebook.com/sirius.help/?fref=nf](https://www.facebook.com/sirius.help/?fref=nf)

In the refugee and migrant crisis, **more children and women** are on the move than men - they make up 60% of recent arrivals to Greece ... Forced to make the dangerous trek into Europe on their own **after their husbands, fathers or brothers were killed or otherwise separated**. Thousands of women with children are now at Greece's northern border ..., some waiting for weeks, hoping to be allowed northwards. Life in the makeshift Idomeni camp is a daily struggle.

**Nisrine is here with her five children. Her husband was killed by a bomb in Aleppo 3 years ago.** Her family's flight from war came to a halt here. “I feel it is impossible to live here with my children. I can't bear it. I have been here for ten days. I haven't had a single night's rest. They sleep, I don't.”

Mit der EU Entscheidung, auf den Inseln ankommende **Flüchtlinge** zurück in die Türkei zu **deportieren**, wurden wir – Flüchtlinge wie Freiwillige – von einem Tsunami an Gefühlen überwältigt.

**Ungläubigkeit, Wut, Angst, Schock – und zusätzlich für die Flüchtlinge: Verzweiflung.**



Europa deklariert die Türkei als sicheres Herkunftsland für Flüchtlinge. Während Touristen eine Reisewarnung erhalten, regierungskritische Türken und alle Kurden ihre Freiheit bzw. ihr Leben riskieren und die Pressefreiheit gekappt wurde. Kriegsflüchtlinge Syrer wurden beim Überqueren der syrisch-türkischen Grenze von Türken erschossen und es gibt bei Weitem nicht genügend menschwürdige Unterkünfte gibt. **SICHERE TÜRKEI.**

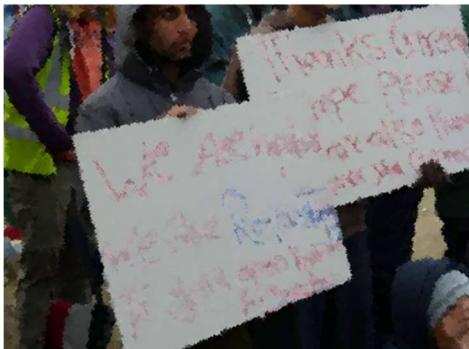
Die **Genfer Konvention** und das **Deutsche Asylrecht** scheinen keine Bedeutung mehr zu haben. Pauschal wird Asylsuchenden aus bestimmten Ländern (z.B. nordafrikanische Länder) oder Städten (Damaskus, Bagdad) schon der Antrag auf Asyl verweigert. Homosexuelle Muslime z.B. aus den nordafrikanischen Ländern hätten auf jeden Fall Anspruch auf Asyl in Deutschland ...

**Die Verstöße dagegen finden vor den Augen der Öffentlichkeit statt, die bislang nicht aufsteht. Warum? Weil WIR (noch) nicht betroffen sind?** Eine Regierung, die die Menschenrechte gegenüber einer Bevölkerungsgruppe bricht, macht keinen Unterschied mit der eigenen Bevölkerung, wenn es opportun erscheint. Entschuldigungen werden sich finden – wie offensichtlich jetzt schon.

### Vorbereitungen

Europa hat einen Stichtag festgelegt, ab dem die dann ankommenden Flüchtlinge direkt wieder zurück in die Türkei deportiert werden sollen.

Daher werden jetzt alle auf der Insel schon vorhandenen per Zwang auf das Festland verlegt, die Camps werden geleert.



Sogar das Camp Pikpa mit den behinderten Flüchtlingen

With the EU decision to start **deporting refugees** arriving on the Greek islands back to Turkey, we – refugees and volunteers – were overwhelmed by a tsunami of emotions.

**Incredulity, anger, fear, shock – and additionally for the refugees: desperation.**

Europe declares Turkey as a safe country of origin for refugees. While tourists get a travel warning. And Turks, being critical of the government and all Kurds risk their freedom or even their life and the freedom of the press has been capped. Syrians had been shot dead by Turks while crossing the Syrian-Turkish border to flee the war and there are far too little decent accommodations.

**SECURE TURKEY.**



The **Geneva Convention** and the **German asylum law** seem to have no meaning anymore. For asylum seekers coming from certain countries (f.e. North African countries) or towns (Damascus, Baghdad), already the request for asylum is denied. Gay Muslims f.e. from the North African countries would definitely be entitled to asylum in Germany ...

**The violations are taking place in front of the eyes of the public, which does not yet get up. Why? Because WE are not (yet) affected?**

A Government breaking the human rights towards one population makes no difference towards the own population in case it looks opportune. Excuses will be found – as obvious already now.

### Preparations

Europe has set a date from which the then incoming refugees have to be deported directly back to Turkey. Therefore, all refugees being already on the island will be relocated by compulsion to the mainland. The camps will be emptied.



Even the camp Pikpa with the handicapped refugees and those with special needs has to close. Why? Most of the

und denen mit besonderen Befürfnissen musste schließen. Warum? Die meisten Flüchtlinge waren registriert und hatten Asyl beantragt. Also keine Notwendigkeit, sie wegzuschaffen; sie würden nicht wegrennen. Wohing bringen sie sie? Es gibt keine angemessenen Plätze. Extrem unmenschlich und ein zusätzliches Trauma. DANKE AN EUROPA.



16.03.2016: [www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/](http://www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/)

### Friedlicher Protest der Pakistaner

Derzeit haben wir über 500 Pakistaner in unserem Camp. Sie wurden zu langfristigen Bewohnern, während die Grenzen schlossen und die Vorschriften um sie herum enger wurden, bis sie nun letztendlich komplett stecken blieben. Trotz der anscheinenden Hoffnungslosigkeit ihrer Situation organisierten sie einen Protest, um heute ihre Botschaft in den Medien und dem Rest Europas zu verbreiten. Freiwillige haben das Material für die Schilder zur Verfügung gestellt, aber der Protest war komplett von ihnen organisiert und durchgeführt. Sie besetzten das Zentrum von Better Days of Mória und skandierten die geübten englischen Phrasen in perfektem Ruf- und Antwort-System. „Mein Herz!“ „Europa!“ durchsetzt mit „Danke Griechenland! Europa bitte!“ und sogar „Freiwillige!“ „JA!“ Es war eine starke Botschaft von Menschen, die nur wenige Optionen übrig hatten. Sie skandierten ihren Glauben an Gleichberechtigung und geteilter Menschlichkeit und die Menge blieb ruhig und friedlich. Ich sah **Tränen über mehr als ein Männer-Gesicht** laufen, als sie riefen „Pakistaner sind friedliche Menschen!“

Better Days for Mória organisierte Rechtsanwälte für Menschenrecht und unterstützte mit Informationen zur Situation so gut es ging.

Am Ende sollte es nicht viel nützen, **denn die Menschenrechte spiel(t)en kaum eine Rolle ...**

**Die Situation wird überall noch kritischer werden!**



refugees there are registered and asked for asylum. So no need to send them elsewhere, they would not run away. Where do they bring them? No adequate places available. Extremely unhuman and a trauma on top. THANKS TO EUROPE.

16.03.2016: [www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/](http://www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/)

### Peaceful Pakistani Protest

Right now in our camp we have over 500 Pakistani men. They've become long-term residents while borders close and regulations tighten around them, until now they are completely stuck. Despite the seeming hopelessness of their situation, they organized a protest today to spread their message to the media and the rest of Europe. Volunteers provided material for the signs, but the protest was organized and run completely by our residents. They occupied the center of Better Days for Mória and chanted well-practiced English phrases in perfect call-and-response. "My heart!" "Europe!" interspersed with, "Thank you Greece! Europe please!" and even, "Volunteers!" "YES!" It was a strong message from people who have very few options left. They chanted their belief in equal rights and shared humanity and the crowd stayed calm and peaceful. I saw **tears running down the face of more than one man** as they shouted, "Pakistanis are peaceful people!"



Better Days for Mória organized lawyers for human rights and supported with information on this situation the best they could.

At the end it should be of only little use, **because the human rights hardly matters (ed) ...**

**The situation will become more critical everywhere!**



21.03.2016: **Better Days for Mória** [www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/?fref=nf](http://www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/?fref=nf)

Der offizielle Registrierungs-Hotspot Mória verwandelt sich in eine **geschlossene Haftanstalt**. Alle Flüchtlinge werden von der Insel evakuiert, um die Umsetzung der neuen Prozesse nach der EU / Türkei Vereinbarung vorzubereiten.

Niemand weiß, wie das gemacht werden soll und was es bedeutet ...

Die Polizei begann damit, die Pakistaner vom Camp Better Days for Mória in das offizielle Camp zu kriegen. Die Art, wie sie das versuchten, war nicht akzeptabel. Sie erzählten ihnen Lügen, z.B., dass sie jetzt registrieren könnten und **sie gingen sogar zu den Zelten und zogen sie an den Füßen heraus wie Tiere**. Das erhöhte das Risiko für Gewaltausbrüche auf beiden Seiten. Daher machten Jeroen und andere männliche Freiwillige Nachtschichten und führten viele Gespräche mit ihren pakistanischen Gästen und auch mit der Polizei. Am Ende entschieden die Pakistaner "freiwillig" in das offizielle Camp zu gehen. Sie wollten keine Gewaltausbrüche, vor allem, um die Freiwilligen von Better Days for Mória zu schützen, die sie für so lange Zeit unterstützt hatten.



**Das muss erwähnt und geschätzt werden**, denn sie gingen in eine geschlossene Haftanstalt, wo sie **wie Kriminelle behandelt wurden**. Sie hatten nicht genug zu Essen oder Wasser und einige mussten draußen schlafen. Auf ihrem Weg zur Fähre Richtung Festland **mussten sie sogar Handschellen tragen**.

21.03.2016: **It Works** [www.facebook.com/itworksshops/](http://www.facebook.com/itworksshops/)  
... Die letzten Tage auf Lesbos waren **traurige Tage**, da das Camp sich leerte und die Menschen von der Insel evakuiert wurden. Das Olivenhain-Camp (Better Days for Mória) geriet unter Druck der Bereitschaftspolizei und wurde informiert, dass die Pakistaner 2 Optionen hätten; friedlich reinzugehen oder umzingelt mit der Bereitschaftspolizei. Gestern gingen 100-150 Pakistaner zur Registrierung hinein. Heute hatte das Camp eine friedliche Atmosphäre, aber **es fühlte sich an wie eine Beerdigung**. Freiwillige musste sich **verabschieden** von Flüchtlingen, die als Freiwillige gearbeitet hatten, von Freunden und alle fühlten sich **niedergeschlagen** ... Und weiterhin kommen Boote auf der Insel an. ... **Wir haben gelernt, dass in Zeiten wie diesen es immer wichtiger ist sich umeinander zu kümmern, da wir alle mit der Umsetzung der politischen Entscheidungen konfrontiert sind, die so fern von der Realität sind**. Obwohl die Zeiten hart sind und noch härter werden für die Menschen, brauchen wir während der Hoffnungslosigkeit noch mehr Positivität und Ermütigung. ...



21.03.2016: **Better Days for Mória** [www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/?fref=nf](http://www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/?fref=nf)

The official registration hotspot in Mória is transforming into a **closed detention center**. All refugees are being evacuated from the island to prepare for the implementation of the new processes under the EU / Turkey deal.

No one knows how this will be done and what it means. ...



Those in need received back packs filled with our basics ...  
Bei Bedarf erhielten sie noch unsere gefüllten Rucksäcke ...

The police started to get the Pakistani from the Better Days for Mória camp into the official camp. The way, they tried to do it was not acceptable. They told them lies that they could register now f.e. and they even went to the **tents to pull them out grasping their feet like with animals**. This raised the risk for violence from both sides. Therefore, Jeroen and other male volunteers made night shifts and had a lot of talks with their Pakistani guests and also with the police.

In the end, the Pakistani decided to go into the official camp "voluntary". They did not want violence to happen mainly to protect the volunteers of Better Days for Mória who supported them so much for a long time.

**This needs to be mentioned and appreciated**, since they went into the closed detention center where they were **treated like criminals**. They did not have enough food and water and some had to sleep outside. On their way to the ferry leaving to the mainland, **they even had to wear handcuffs**.



21.03.2016: **It Works** [www.facebook.com/itworksshops/](http://www.facebook.com/itworksshops/)  
... The last couple of days on Lesbos have been **sad days**, as the camps started to get cleared and people were evacuated from the island. The Olive Grove Camp was put under pressure by riot police and was informed that the Pakistani residents had two options; go in peacefully or be rounded up by riot police. Yesterday 100 – 150 Pakistani voluntarily went in for registration. Today the camp had a peaceful atmosphere, but **it felt like a funeral**, volunteers had to say **goodbye** to long term refugee volunteers and friends and everyone feels **defeated**. ...



22.03.2016: **Better Days for Mória** [www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/?fref=nf](http://www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/?fref=nf)

BDFM wurde gegründet als Antwort auf einen Bedarf. Tausende überschwemmten das Mória Registrierungscenter in den Olivenhain. Für 4 Monate haben wir Essen, Kleidung, Behausung, medizinische Versorgung, einen Platz zum Entspannen für Eltern und ihre Kinder, Tee, Informationen, **Solidarität und Freundschaft** allen unseren Gästen angeboten, die auf ihrer Reise im Olivenhain vorbei kamen. In den letzten 72 Stunden hat sich alles verändert. Das Registrierungscenter verwandelt sich in eine **geschlossene, einem Gefängnis ähnliche Haftanstalt**. Die Menschen haben keine Bewegungsfreiheit mehr und können nicht mehr in den Olivenhain kommen. Wir sind hier zu helfen, aber wenn es uns nicht länger erlaubt ist, müssen wir weiter ziehen. ... Unsere medizinischen Partner HPP werden erstmal geöffnet bleiben, denn es gibt drinnen kaum medizinische Versorgung und wir fühlen uns nicht wohl dabei zu gehen, während gefährdete Menschen unserer Hilfe bedürfen. ...



Wir möchten unser Schicksal wissen. We want to know destiny.  
Wir möchten nach Athen. We want to go to Athina.

Boats have still been arriving on the Island every day since. ... **We've learned that in times like these it is even more important to take care of each other, as we all have to face with the execution of political decisions that are so far from reality.** Even though times are hard and getting harder for the people, during hopelessness we need positivity and empowering even more. ...



22.03.2016: **Better Days for Mória** [www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/?fref=nf](http://www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/?fref=nf)

BDFM was founded in response to a need. Thousands of people were overflowing from the Mória registration center onto the Olive Grove. For 4 months we have been offering food, clothes, shelter, medical care, a space for parents and children to unwind, chai, information, **solidarity and friendship** to all our guests who have passed through the Olive Grove on their journey. In the past 72 hours everything has changed. The registration center is transforming into a **closed, prison-like detention center**. People no longer have freedom of movement and thus can no longer come to the Olive Grove.

We are here to help but if we are no longer allowed to help we have to move on. ... Our medical partners HPP will stay open for now as there is hardly any medical support inside and we do not feel comfortable leaving while there are vulnerable people in need of our help. ...



22.03.2016 [www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2016-03/idomeni-fluechtling-zuendet-sich-an-protest-selbstverbrennung](http://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2016-03/idomeni-fluechtling-zuendet-sich-an-protest-selbstverbrennung)

### **Idomeni: Flüchtling zündet sich selbst an**

Die Menschen in Idomeni haben genug: Aus Protest hat sich ein Mann angezündet, Flüchtlinge verweigern das Essen. **Die UN beenden ihre Arbeit in mehreren Flüchtlingslagern.**

22.03.2016: Syrischer Flüchtling im Libanon



Dear Brussels, my parents died in a bomb in Syria also.  
I feel in you, stay strong.

Liebes Brüssel, meine Eltern starben durch eine Bombe in Syrien. Ich fühle mit Euch, bleibt stark.

24.03.2016: [www.proasyl.de/news/abschiebungen-und-haftlager-der-eu-tuerkei-deal-und-seine-verheerenden-folgen/](http://www.proasyl.de/news/abschiebungen-und-haftlager-der-eu-tuerkei-deal-und-seine-verheerenden-folgen/)

### **Abschiebungen und Haftlager: Der EU-Türkei-Deal und seine verheerenden Folgen**

Aktivist\*innen versuchen eingesperrte Flüchtlinge auf Chios durch den Zaun mit dem Nötigsten zu versorgen. Kaum ist der flüchtlingsfeindliche Deal zwischen der EU und der Türkei besiegelt, jagt eine Skandalmeldung die nächste: **Die Türkei schiebt afghanische Flüchtlinge ab und verweigert sich flüchtlingsrechtlichen Minimalforderungen - und die „Hotspots“ auf den griechischen Inseln werden zu Haftzentren.** Aus Protest dagegen zieht sich UNHCR zurück.

Der Zeitpunkt ist gelinde gesagt brisant, der Tatbestand fatal: Wie Amnesty International berichtet, haben türkische Behörden am 19. März 29 **afghanische Schutzsuchende in ihr Herkunftsland abgeschoben** – trotz der angespannten Sicherheitslage im Land und drohender Verfolgung durch die Taliban. Zuvor waren die Schutzsuchenden **in der Türkei ohne Zugang zum Asylverfahren inhaftiert worden.** Die eklatante Rechtsverletzung erfolgte nur wenige Stunden nachdem der Deal zwischen der EU und der Türkei am 18. März besiegelt wurde.

### **Warum der Deal mit der Türkei eine Schande für Europa ist - Europa verabschiedet sich von seinen Werten.**

#### **Türkei: Flüchtlingsrechte? Fehlanzeige.**

... Am Montag kündigte der türkische Botschafter in Brüssel an, die Türkei sei nicht bereit, ihre nationale Asylgesetzgebung zu ändern und Flüchtlingen mehr Rechte zu gewähren. ...

#### **Die EU-„Hotspots“ werden zu Haftlagern**

... Alle nach dem 20. März 2016 anlandenden **Schutzsuchenden sollen dort inhaftiert werden – Kinder, Frauen, genauso wie schwer Traumatisierte.** Was danach mit den Menschen geschieht, ist ungewiss. ...

**60%** der in Griechenland ankommenden Flüchtlinge sind Frauen und Kinder. (UNHCR) ...

22.03.2016 [www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2016-03/idomeni-fluechtling-zuendet-sich-an-protest-selbstverbrennung](http://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2016-03/idomeni-fluechtling-zuendet-sich-an-protest-selbstverbrennung)

### **Idomeni: Refugee ignites himself on**

The people in Idomeni are fat up: As a protest, a man ignites himself on, refugees refuse food. **The UN stops its work in some refugee camps.**



24.03.2016: [www.proasyl.de/news/abschiebungen-und-haftlager-der-eu-tuerkei-deal-und-seine-verheerenden-folgen/](http://www.proasyl.de/news/abschiebungen-und-haftlager-der-eu-tuerkei-deal-und-seine-verheerenden-folgen/)  
**Deportations and detention center: The EU-Turkey Deal and its devastating consequences**

Activists try to provide through a fence the essentials to imprisoned refugees on Chios.



Foto: refugeetrail.wordpress.com

Right after the refugee phobic deal between EU and Turkey, one scandal message is chasing the next: **Turkey deports Afghan refugees and refuses to refugees the legal minimum requirements – and the “hotspots” on Greek islands turn to detention centers.** In protest, UNHCR withdraws.

The timing is at least controversial, the facts are fatal: As reported by Amnesty International, Turkish authorities **deported 29 Afghan asylum seekers in their home country** on March 19, – despite the tense security situation in the country and the threat of persecution by the Taliban. Previously, the asylum seekers were **detained in Turkey without access to asylum procedures.** The blatant violation of the law took place just hours after the deal between the EU and Turkey was sealed on 18 March.



### **Why the deal with Turkey is a disgrace for Europe – Europe says goodbye to its values.**

#### **Turkey: Refugee Rights? Negative Report.**

... On Monday, the Turkish ambassador in Brussels announced that Turkey is not willing to change their national asylum legislation to grant refugees more rights. ...

#### **The EU “Hotspots” become detention center**

... All after March 20, 2016 arriving **protection seekers are to be detained there – children, women as well as heavily traumatized ones.**

What will happen to them after, is uncertain ... **60%** of the in Greece arriving refugees are women and children (UNHCR)



Danke von Herzen. Danke Griechenland für die Hilfe.  
Danke aus unseren Herzen an alle Länder, die uns helfen.\*  
Bitte helft uns. Bitte rettet uns. Bitte öffnet die Grenzen.  
\*kein Land antwortet.

26.03.2016:  
[www.facebook.com/groups/PeoplettoPeopleSolidaritySouthernSE/Europe/permalink/477793552418316/](http://www.facebook.com/groups/PeoplettoPeopleSolidaritySouthernSE/Europe/permalink/477793552418316/)

**KRITISCHE HUMANITÄRE PETITION:** BITTE TEILEN:  
Amnesty International setzt sich bei Donald Tusk, Präsident des Europäischen Rates, dafür ein **Maßnahmen in der humanitären Krise in Griechenland zu ergreifen und die Staats- und Regierungschefs im Europäischen Rat hierzu zu drängen:**

Benutzen sie alle verfügbaren Mittel um dringend **Asylbewerber** aus Griechenland zu **akzeptieren** – auch eine große Anzahl von Personen ohne restriktive Auswahlkriterien zu verlegen, die Familienzusammenführung zu erleichtern und Asylbewerbern in Griechenland durch den Erhalt von Visa der Mitgliedstaaten legale Reisen zu ermöglichen.

**Öffnen sie mehr sichere und legale Routen** für Menschen mit Bedarf an internationalem Schutz um sicherzustellen, dass Flüchtlinge nicht die gefährliche Seeüberquerung auf sich nehmen müssen um den Schutz Europas zu erreichen.

27.03.2016: [www.facebook.com/Nizardhan](http://www.facebook.com/Nizardhan)

DRINGEND DRINGEND DRINGEND

Ich habe gerade eine Notfallnachricht von einem Flüchtling im **Filipaada Camp im Nordwesten Griechenlands** erhalten, die besagt, dass die Situation wirklich schlecht ist. Dort sind **keine Freiwilligen und keine Hilfsorganisationen und sie benötigen dringend Hilfe.** ...

Dies sind die Kinder im Camp ([siehe Fotos auf dieser Seite](#)) und es gibt dort nichts und niemanden ihnen zu helfen. Bitte verbreitet diese Info da wir ihnen Hilfe holen müssen und Menschen, die sie unterstützen.

**Schau wie viele Kinder dort sind ...**

<https://maps.here.com/.../%E2%80%8E%D8%B9%D8%A8%D8%AF%D8%A7%D...> die Koordinaten des Camps.

Bitte teilen teilen teilen

„Man mag mich naiv nennen, wenn ich weiter an den Frieden glaube. Wenn ich glaube, dass es die größte Niederlage der Terroristen wäre, wenn es uns gelänge, hunderttausende von Flüchtlingen in unsere Gesellschaft zu integrieren, weil wir sie als Menschen begreifen. All das mag naiv sein. Aber es ist genau so naiv zu glauben, dass man Terror mit Gewalt besiegen kann.“

christophsieber



denktank

26.03.2016:

[www.facebook.com/groups/PeoplettoPeopleSolidaritySouthernSE/Europe/permalink/477793552418316/](http://www.facebook.com/groups/PeoplettoPeopleSolidaritySouthernSE/Europe/permalink/477793552418316/)

**CRITICAL HUMANITARIAN PETITION:** PLEASE SHARE:  
Amnesty International are lobbying Donald Tusk, President of the European Council, to **take action on the humanitarian crisis in Greece and to push Heads of State and governments in the European Council to:**

Use all available means to urgently **accept asylum-seekers** from Greece - including relocating a large number of persons without applying restrictive selection criteria, easing family reunification and allowing asylum-seekers to obtain visas from member states' representations in Greece for onward legal travel. **Open up more safe and legal routes** for people in need of international protection to ensure refugees do not need to embark on dangerous sea crossings to reach protection in Europe.



Thanks from our hearts. Thank you Greece for helping us.

Thanks from the heart to all countries helping us.\*

Please help us. Please safe us. Please open the borders.

\*no country answers.

27.03.2016: [www.facebook.com/Nizardhan](http://www.facebook.com/Nizardhan)

URGENT URGENT URGENT

I have just received a distress message by a refugee in the **Filipaada Camp North Western Greece** who is saying the situation is really bad. There are **no volunteers and no NGOs** there and they are in dire **need of urgent help.** ...

These are the Children at the camp ([see photos on this page](#)) and there is nothing there and none to help them. Please share this widely as we need to get them help and people to support them.

**Look at how many children are there.** ...

<https://maps.here.com/.../%E2%80%8E%D8%B9%D8%A8%D8%AF%D8%A7%D...> the coordinates of the camp

Please share share share

“One may call me naive if I **continue believing in peace.** If I believe that it would be **the biggest defeat of the terrorists,** if we were able to **integrate** hundreds of thousands of refugees **into our society,** as we understand them **as people.**

All this may be naive.

But it is **also naive** to think that you can **defeat terrorism by force.**

**Die Tage mit “meiner” syrischen Familie waren sehr schön.** Sie mögen Bonn und die Umgebung und würden sehr gerne hier leben. Kann jemand mit einer 4-Zimmer-Wohnung helfen?

**The days with “my” Syrian family were very nice.** They like Bonn and this area very much and would love to live here. Can one help with a 4-room-flat?

**Es kommen immer noch Boote an.** Die meisten jedoch nicht mehr im Norden. Sie landen direkt an der Südküste oder werden auf See von der Küstenwache oder von Frontex eingesammelt, in den Hafen von Mythelini gebracht und von dort direkt in das offizielle Camp. Und das Better Days for Mória Camp ist noch in Betrieb. Da noch lange kein Ende in Sicht ist für die Flüchtlingskrise, nutzte Jeroen die Chance, an einem Schutz-Training von Mercy Corps [www.mercycorps.org/children-youth](http://www.mercycorps.org/children-youth) teilzunehmen, um seine Erfahrungen in der Arbeit mit Flüchtlingskindern zu erweitern.

30.03.2016: [www.euronews.com/2016/03/30/sharp-rise-in-new-migrant-arrivals-to-greece-despite-eu-turkey-deal/#.VvynZr3tVKI.twitter](http://www.euronews.com/2016/03/30/sharp-rise-in-new-migrant-arrivals-to-greece-despite-eu-turkey-deal/#.VvynZr3tVKI.twitter)

### Scharfer Anstieg von neuen Flüchtlingsankünften in Griechenland trotz der EU-Türkei Vereinbarung

... Griechische Behörden erfassten 766 Neuankünfte zwischen Dienstag früh und Mittwoch früh nach 192 am Tag zuvor. Die meisten kamen auf der nordöstlichen Ägäisinsel Lesbos an. ... Mehr als **51.000 Flüchtlinge** und Migranten, unter ihnen Syrer, Afghanen, Iraker und andere auf der Flucht vor Konflikten, sind derzeit **in Griechenland gestrandet**. ... Aber auch wenn sich eine Tür schließt, Italien berichtet von einem sprunghaften Anstieg der Ankünfte an seinen Küsten. ... Der französischen Regierung zu Folge, warten ungefähr 800.000 weitere Einwanderer in Lybien darauf, nach Europa zu kommen in der Hoffnung auf ein neues Leben.

31.03.2016: [www.gettyimages.com/.../small-rib-belonging-.../479204515](http://www.gettyimages.com/.../small-rib-belonging-.../479204515)

Dies wurde vor 2 Tagen auf Lesbos aufgenommen und zeigt deutlich **bewaffnetes Militär auf einem Boot**, das aussieht wie ein Rettungsboot. Es wurde von **verängstigten Flüchtlingen berichtet, die mit Waffen bedroht wurden**. Willkommen Europa!!!!?

Wir glauben, dass es ein britisches Boot war und erhielten dieses Foto. >>>

Der Bürgermeister von Mythelini besuchte die Hilfsorganisation "No Border Kitchen" (Küche ohne Grenzen) in Skala Sikaminea um ihnen den Befehl zu erteilen, den Platz **zu schließen**, da dieser privat vermietet werden sollte. Und er befahl den illegalisierten Menschen nach Mória zur Registrierung zu gehen. Sie hätten Übersetzer und Rechtsanwältin der Inselverwaltung, aber niemand könnte ihnen zusichern, dass sie nicht deportiert würden. **Sollten sie nicht „freiwillig“ gehen, dann unter Zwang.**

In Folge der EU Deportationspläne organisierten **Flüchtlinge als auch Helfer und Einheimische Demonstrationen** im Camp und in Mythelini. Die pakistanischen Flüchtlinge entschieden sich zum **Hungerstreik**. Sie protestieren gegen die **fortgesetzte Inhaftierung, Verschleierung ihrer Rechte, Beleidigungen** und gegen widerliches und ekelhaftes Essen. Sie fordern direkten **Zugang zu Registrierung und zum Asylantrag**.



**Boats are still arriving.** But now, most do not arrive in the North anymore. They come directly to the South coast or are being picked up on sea by the Coast guard or by Frontex and then brought to Mythelini harbor and from there directly to the official camp. And the Better Days for Mória camp is still running. Since there is far no end in sight for the refugee crisis, Jeroen took the chance to attend a protection training from Mercy Corps [www.mercycorps.org/children-youth](http://www.mercycorps.org/children-youth) to widen his experience in working with refugee children.

30.03.2016: [www.euronews.com/2016/03/30/sharp-rise-in-new-migrant-arrivals-to-greece-despite-eu-turkey-deal/#.VvynZr3tVKI.twitter](http://www.euronews.com/2016/03/30/sharp-rise-in-new-migrant-arrivals-to-greece-despite-eu-turkey-deal/#.VvynZr3tVKI.twitter)

### Sharp rise in new migrant arrivals to Greece despite EU-Turkey deal

... Greek authorities recorded 766 new arrivals between Tuesday morning and Wednesday morning, up from 192 the previous day. Most arrived on the northeastern Aegean island of Lesbos. ... More than **51,000 refugees** and migrants, among them Syrians, Afghans, Iraqis and others fleeing conflict, are currently **stranded in Greece** ...

But as one door might be closing, Italy reported a jump in arrivals on its shores. ... According to the French government, some **800,000 more migrants are currently waiting in Libya** to make the crossing to Europe, in the hope of a new life.

31.03.2016: [www.gettyimages.com/.../small-rib-belonging-.../479204515](http://www.gettyimages.com/.../small-rib-belonging-.../479204515)

This was taken two days ago in Lesbos and clearly shows **armed military personnel in a boat** that looks like a rescue rib. There are reports from **terrified refugees that they have been threatened with guns**. Welcome to Europe!!!!!!? We were led to believe that it was a British boat and have now been given thi photo.



The mayor of Mythelini visited the NGO "No Border Kitchen" at Skala Sikaminea to give them the order to **close down** since the place would be rented out privately. And he ordered the illegalized people had to go to Mória for registration. They would have translators and lawyers from the municipality but none could insure that they would not get detained. **If they would not leave "voluntary" then by force.**

With the EU deportation plans, **refugees as well as volunteers and locals organized demonstrations** in the camp and in Mythelini. The Pakistani refugees decided for **hunger strike**. They protest against the **continued detention, concealment of their rights, and against insults** and against disgusting food. They demand immediate **access to the registration and application for asylum**.



01.04.2016: [www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/?fref=ts](https://www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/?fref=ts)

Gestern hatten wir ein 4-stündiges Treffen um **die Zukunft von BDFM** zu diskutieren. Wir sind noch nicht soweit, um uns auf das nächste Projekt einzulassen, obwohl wir einige sehr interessante Möglichkeiten haben, benötigen wir mehr Zeit zur Bewertung. Wir erkennen auch an, dass **alle sehr müde sind und wir eine ordentliche Pause benötigen** bevor wir eine so wichtige Entscheidung treffen und bereit für den Start eines neuen Projektes sind.

BDFM wurde im Olivenhain gebaut als Antwort auf eine unmittelbare Krise, jedoch ist es aus unterschiedlichen Gründen **nicht der idealste Platz für ein langfristiges Camp** und daher wurde entschieden **das Camp zusammen zu packen und alles einzulagern** bis wir bereit sind, es irgendwo wieder aufzubauen, entweder auf Lesbos oder dem Festland.

Heute um 4 Uhr haben wir eine Abschiedsparty voll von Farben und guten Erinnerungen um diesem Camp **den Abschied zu geben, dass es verdient unter den dunklen Wolken der Haftanstalt** neben uns. Wir haben **Unrecht immer mit Entschlossenheit und einem Lächeln bekämpft** und werden dies auch weiter tun!

2 unserer Langzeitfreiwilligen, die sich im Olivenhain getroffen haben, **werden auch heiraten. Dies symbolisiert wunderbar wie die Liebe, die wir im Olivenhain erfahren haben, in der Zukunft weiter gehen wird.** Wir werden unsere zärtlichen Abschiede mit der Hochzeitszeremonie kombinieren im wahren Regenbogen BDFM Stil!

Jede/r auf der Insel ist eingeladen!



Hochzeit / Wedding

03.04.2016: Die Polizei trieb die Menschen in der Essensschlange zusammen. Dann brachten sie sie in die Haftanstalt. Sie erzählen ihnen, dass sie ihnen morgen Registrierungspapiere geben würden, mit denen sie sich frei in Griechenland bewegen könnten. Für Syrer, Afghanen, Pakistaner.

**Das ist nicht war und einmal mehr ein respektloser Umgang mit den Menschen.**

Einmal mehr besuchte ein Politiker das Camp. Der holländische Minister Diederik Samsom war auf der Insel. Er spielte eine große Rolle in der Europa-Türkei Vereinbarung und besonders er drängte auf Abschiebungen.



Ist dies Europas Vermächtnis?

01.04.2016: [www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/?fref=ts](https://www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/?fref=ts)

Yesterday we had a 4 hour meeting to **discuss the future of BDFM**. We're not ready to commit to the next project yet as, although we've got some very interesting leads, we need more time to evaluate. We also acknowledged that **everyone is very tired and we should take a proper break** before making such an important decision and getting ready to start new projects. BDFM was built on the olive grove in response to an immediate crisis, however it is **not the most ideal location for a long term camp** for various reasons, due to this, the decision was made to **pack up the camp and then keep everything in storage** till we're ready to build it up again somewhere, either on Lesbos or on the mainland.

Today at 4pm we are having a good bye party full of color and good memories to give this camp **the farewell it deserves under the dark cloud of the detention center** next door. We have always **fought injustice with determination and a smile** and we will continue doing that!

Two of our long term volunteers, who met in the Olive grove, are also **getting married. This beautifully symbolizes how the love we have experienced in the Olive Grove will continue into the future.** We will combine our fond farewells with a wedding ceremony in true rainbow BDFM style!

Everyone on the island is invited!



Hochzeit / Wedding

03.04.2016: The police just rounded up people in the food que. Then they took them to the detention area. They are telling them they're going to give registration papers tomorrow that will give them free movement in Greece. For Syrians, Afghans, Pakistani. **This is not true and once more disrespectful acting against the people.**

One more politician visited the camp. The Dutch minister Diederik Samsom was on the island. He played a big role in the EU-Turkey deal on European level and he especially pushed for the deportations.

Da alle berühmten Besucher – Schauspieler, Künstler, Politiker – nur die **betrügerisch präparierten** Camps, Strände und Straßen sehen, bekommen sie nie ein realistisches Bild. Die meisten nehmen sich nicht genügend Zeit, um die Wahrheit heraus zu finden. **Die Politiker nehmen sich nie genügend Zeit – aber gerade sie sollten!** Angelina Jolie tat das auch nicht ... Ai Weiwei und Susan Sarandon z.B. taten das und hatten einen guten **Blick hinter die Kulissen**.

Eines der Ergebnisse der unmenschlichen Situation in überfüllten Camps mit **zu wenig Nahrung und Wasser, nicht genügend Schutz, zu wenig medizinische Versorgung und der Behandlung von Flüchtlinge wie Kriminelle**: sexuelle Belästigung, Bandenbildung, Gewalt zwischen den Nationen wie Kämpfe mit Steinen und Messern, Schlägereien, Besetzung von Zelten, Diebstahl von Essen, **Selbstmordfälle** (einige erfolgreich) und und und.

Die Banden müssen separiert werden und Konsequenzen spüren und müssen möglicherweise zurück in ihre Heimatländer abgeschoben werden. Die Opfer – vor allem Frauen und Kinder – müssen geschützt werden.

Aber wir müssen uns klar sein, dass wir genauso handeln würden, wären wir in der gleichen verzweifelten Situation. Darüberhinaus wurde diese Situation von Europa erzeugt – am Ende also von UNS allen. Und wir müssen dieser Wahrheit ins Gesicht sehen: sogar Polizei, Frontex und Küstenwache agieren zumindest teilweise gewalttätig in Wort und Tat gegenüber Menschen, die genau vor dieser Erfahrung geflohen sind.

**SCHANDE ÜBER EUROPA!**

#### **BITTE HIER UNTERZEICHNEN**

[https://secure.avaaz.org/en/petition/Mr\\_Galinos\\_Mayor\\_of\\_Mytilini\\_SAVE\\_LESVOS\\_SOLIDARITY\\_CAMP\\_PIKPA/?fteHydb](https://secure.avaaz.org/en/petition/Mr_Galinos_Mayor_of_Mytilini_SAVE_LESVOS_SOLIDARITY_CAMP_PIKPA/?fteHydb)

#### **RETTE LESVOS REFUGEE SOLIDARITY CAMP (PIKPA)**

(Lesbos Flüchtlings-Solidaritäts-Camp)

**Warum es wichtig ist**



**Lesvos Solidarity Camp (ex-PIKPA)** ist ein einzigartiges von Flüchtlingen und Freiwilligen betriebenes Camp, das in 2012 entstand und nun von Schließung bedroht ist. ... **stellt Zuflucht bereit für die am meisten gefährdeten Flüchtlinge** und unterstützt die menschlichen Bedürfnisse der Flüchtlinge ...

In Folge der EU Türkei Vereinbarung verkündete der Bürgermeister von Lesbos die Schließung des Camps zusammen mit anderen Solidaritätseinrichtungen. **Flüchtlinge werden stattdessen in geschlossenen, gefängnisartigen Haftanstalten festgehalten, betrieben von Polizei und Armee.**

PIKPA Camp beherbergt **gefährdete Flüchtlinge** inklusive Menschen mit **Behinderung, alleinstehende Frauen und Kinder** und die Familien von **Schiffbrüchigen**. Während der letzten 6 Monate wurden ungefähr 2000 Menschen Zuflucht gewährt. Bewohner empfangen Betreuung inkl. Medizinische Versorgung, psychologische Unterstützung, Informationen und Rechtsberatung.

Since all the well-known visitors – actors, artists, politicians – only see **with intend to defraud** prepared camps, beaches and roads, they never get a realistic picture. Most do not take enough time to find out the truth. **The politicians never take enough time – but especially they should!** Angelina Jolie did not either ... Ai Weiwei and Susan Sarandon f.e. did and had a good **view behind the curtains**.



**The need is still there** – but Better Days for Mória is not allowed to support anymore. Sad view ... **Der Bedarf existiert immer noch** – aber Better Days for Mória darf nicht mehr unterstützen – trauriger Anblick.

One result of the unhuman situation in crowded camps with **too little food and water, not enough shelter, too little medical support and treating all refugees as criminals**: sexual harassment, formation of gangs, violence between nations like battles with stones and knives, ructions, occupation of tents, stealing of food, **suicide cases** (partly successful) and and and.

The gangs need to be separated and need to face consequences and might need to be deported back to their home countries. The victims – especially women and children – need to be protected.

But we need to be aware, that **we would act the same being in the same desperate situation**. Furthermore, this situation has been created by Europe – so in the end by all of US. **And we need to face this truth: even police, Frontex and Coast Guard are partly acting violent in word and deed towards human beings fleeing from this kind of experience.**

**SHAME ON EUROPE!**

#### **PLEASE SIGN HERE**

[https://secure.avaaz.org/en/petition/Mr\\_Galinos\\_Mayor\\_of\\_Mytilini\\_SAVE\\_LESVOS\\_SOLIDARITY\\_CAMP\\_PIKPA/?fteHydb](https://secure.avaaz.org/en/petition/Mr_Galinos_Mayor_of_Mytilini_SAVE_LESVOS_SOLIDARITY_CAMP_PIKPA/?fteHydb)

#### **SAVE LESVOS REFUGEE SOLIDARITY CAMP (PIKPA)**

**Why this is important**

**Lesvos Solidarity Camp (ex-PIKPA)** is a unique volunteer and refugee run camp, which was created in 2012 and is now under threat of closure. ... **providing shelter to the most vulnerable refugees** and supporting the humanitarian needs of refugees ...

Following the EU Turkey Deal, the Mayor of Lesbos announced the closure of the camp, along with other solidarity built structures. **Refugees will instead be held in closed detention centers akin to prisons, run by the army and police.**

PIKPA Camp hosts **vulnerable refugees**, including people with **disabilities, lone women and children**, and the families of **shipwreck survivors**. Over the past six months, around 2000 people have been sheltered at the camp. Residents receive the care, information and protection that they deserve, including medical care, psychosocial support, information and legal advice.

In der Situation, wo mehr als **50.000 Flüchtlinge in Griechenland gefangen sind**, einem Land, dass mit einer ökonomischen und humanitären Krise konfrontiert ist, ist die verkündete Entscheidung des Bürgermeisters, das Camp zu schließen, unlogisch und kurzsichtig – und eine Tragödie für die Menschen, die auf diese Unterstützung angewiesen waren.

Derzeit gibt es **nicht genügend Auffangeinrichtungen** in Griechenland um fitte und gesunde Flüchtlinge zu versorgen, geschweige denn diejenigen mit Bedarf an sofortiger Versorgung. Die meisten Flüchtlinge in verfallenen, unhygienischen und schlechten Bedingungen untergebracht. Als Resultat daraus und auf Grund der Qualität von Versorgung, die wir bieten, haben eine Zusage an Unterstützung von führenden humanitären Akteuren wie „Ärzte ohne Grenzen“ erhalten. Médecins Sans Frontières (MSF).

Während der vergangenen 3,5 Jahren hat PIKPA auf einem Platz gearbeitet, der von der lokalen Gemeinde zur Verfügung gestellt worden war; die würde den Platz jetzt lieber als Sommercamp für Kinder nutzen, trotz der schweren Krise in der sie verwickelt sind.

Wir fordern die griechische Regierung und die Gemeinde von Lesbos auf, **der Lesbos Solidaritätsgemeinschaft zu erlauben, die Bedürfnisse der gefährdeten Flüchtlinge weiterhin im Camp PIKPA zu stillen.**

29.03.2016: [www.law.ox.ac.uk/research-subject-groups/center-criminology/centerborder-criminologies/blog/2016/03/turkey-safe-third](http://www.law.ox.ac.uk/research-subject-groups/center-criminology/centerborder-criminologies/blog/2016/03/turkey-safe-third)

#### **TÜRKEI – ein sicheres Land**

... Die EU Asylverfahren-Richtlinie verlangt, dass eine Person **nur dann in ein "sicheres Drittland " zurück geschickt werden kann, das einen effektiven Zugang zu Schutz garantieren kann.**

Dem Plan folgend, kann die Türkei als sicheres Drittland betrachtet werden. ...

Die jüngsten Ereignisse in Askale – einem kleinen abgelegenen Ort im Osten der Türkei, die auch ein Abschiebelager für illegale Migranten betreibt - verdeutlichen, warum es gelinde gesagt fragwürdig ist in Bezug auf die Türkei als ein sicheres Drittland zu sprechen.

Hier haben lokale Anwälte begonnen, über rechtswidrige Praktiken der Mitarbeiter im Lager zu berichten, wie willkürliche Verweigerung des Zugangs zu Klienten, **Verweigerung von Asylanträgen ohne ordnungsgemäße Prüfung, isolierte Unterbringung von Minderjährigen in Zellen ohne Zugang zu Familienangehörigen, und mögliche Fälle von Misshandlung und Folter ...**



In a situation where more than **50,000 thousand refugees are trapped in Greece**, a country facing an economic and humanitarian crisis, the decision announced by the Mayor to close the camp is illogical and short sighted - and a tragedy for the people who have been relying on its support.



There are currently **not enough reception facilities** in Greece to look after fit and healthy refugees, let alone those in need of immediate care. Most refugees are being hosted in squalid, unsanitary and substandard conditions. As a result of this and the quality of care that we provide, we have received a statement of support from leading humanitarian actors, such as Médecins Sans Frontières (MSF).

For the last three and a half years, PIKPA has been operating on a site granted to the local Municipality; who would prefer the site became a summer camp for children, despite the gravity of the crisis they are engulfed in.

We call on the government of Greece and the municipality of Lesbos to **allow the Lesbos Solidarity Collective to continue meeting the needs of vulnerable refugees at PIKPA Camp.**

29.03.2016: [www.law.ox.ac.uk/research-subject-groups/center-criminology/centerborder-criminologies/blog/2016/03/turkey-safe-third](http://www.law.ox.ac.uk/research-subject-groups/center-criminology/centerborder-criminologies/blog/2016/03/turkey-safe-third)



#### **TURKEY – a safe country**

... The EU Asylum Procedures Directive requires that a person **can only be readmitted to a 'safe third country' which can guarantee effective access to protection.** According to the plan, Turkey can be regarded as a safe third country. ...

Recent events in Askale—a small remote town in the east of Turkey, which also hosts a deportation center for irregular migrants — illustrate why regarding Turkey as a safe third country is, to say the least, questionable. Here, local lawyers have started to report unlawful practices of the staff working in the center, such as **access to clients being arbitrarily blocked, clients' asylum applications being denied without proper examination, minors being kept in isolated cells without access to family members, and possible cases of ill treatment and torture. ...**

31.03.2016: [www.thetimes.co.uk/edition/news/turks-shoot-to-kill-as-refugees-cross-border-xtv0g83zz?CMP=Spklr- -Editorial- -TWITTER- -thetimes- -20160331- -News- -413693779- -Imageandlink&linkId=22901223](http://www.thetimes.co.uk/edition/news/turks-shoot-to-kill-as-refugees-cross-border-xtv0g83zz?CMP=Spklr- -Editorial- -TWITTER- -thetimes- -20160331- -News- -413693779- -Imageandlink&linkId=22901223)

### **Türken schießen, um zu töten, als Flüchtlinge Grenze überqueren**

Während der vergangenen 4 Monate wurden 16 Migranten, darunter 3 Kinder, von den Wachen getötet, als sie die Grenze zur Türkei überquerten ...

02.04.2016: [www.independent.co.uk/news/world/europe/calais-jungle-unaccompanied-children-refugee-camp-demolition-minors-a6965216.html](http://www.independent.co.uk/news/world/europe/calais-jungle-unaccompanied-children-refugee-camp-demolition-minors-a6965216.html)

### **Calais 'Jungle': 129 unbegleitete Kinder vermisst seit Zerstörung des Flüchtlingscamps**

Der ausgestopfte Bär eines Kindes liegt verlassen im "Calais Jungle" als die französischen Behörden das Lager räumen ... Mehr als 100 unbegleitete Kinder sind verloren gegangen seit die südliche Sektion des Calais Jungle letzten Monat abgerissen wurde. ...

Der Flüchtlings-Wohlfahrtsverband sagte, er war sehr besorgt über den Zustand. Er schrieb in einer Facebook Mitteilung [www.facebook.com/HelpRefugeesUK/posts/218878545139493](http://www.facebook.com/HelpRefugeesUK/posts/218878545139493) „Dies ist schlicht nicht hinnehmbar. Wir rufen die französischen Behörden auf, sofort ein System zu platzieren um die verbliebenen 294 unbegleiteten Kinder im Camp zu registrieren und zu beschützen.“ ... „Keine Alternative Unterkunft für Minderjährige ohne Begleitung wurde während der Vertreibungen zur Verfügung gestellt, keine Beurteilung durch die französischen Behörden über die Bedürfnisse fand statt, keine Alternative zur Beaufsichtigung und Absicherung in Kraft gesetzt. Es gibt kein offizielles Registrierungssystem für Kind in Calais oder Dünkirchen.“

... Nach Angaben der Polizeibehörde Europol EU, **sind mehr als 10.000 unbegleitete Flüchtlingskinder in den letzten zwei Jahren in Europa verschwunden. ...**



Stoppt den Waffenverkauf an Saudi Arabien  
Das Saudi Regime tötet jemenitische Frauen und Kinder mit Amerikanischen und Britischen Waffen.

**Wollen wir noch mehr Flüchtlinge?  
Do we want even more refugees?**

31.03.2016: [www.thetimes.co.uk/edition/news/turks-shoot-to-kill-as-refugees-cross-border-xtv0g83zz?CMP=Spklr- -Editorial- -TWITTER- -thetimes- -20160331- -News- -413693779- -Imageandlink&linkId=22901223](http://www.thetimes.co.uk/edition/news/turks-shoot-to-kill-as-refugees-cross-border-xtv0g83zz?CMP=Spklr- -Editorial- -TWITTER- -thetimes- -20160331- -News- -413693779- -Imageandlink&linkId=22901223)

### **Turks shoot to kill as refugees cross border**

Sixteen migrants, including three children, were killed by guards as they crossed into Turkey over the past four months. ...

02.04.2016: [www.independent.co.uk/news/world/europe/calais-jungle-unaccompanied-children-refugee-camp-demolition-minors-a6965216.html](http://www.independent.co.uk/news/world/europe/calais-jungle-unaccompanied-children-refugee-camp-demolition-minors-a6965216.html)

### **Calais 'Jungle': 129 unaccompanied children missing since refugee camp demolition**



A child's stuffed bear lies abandoned at the Jungle in Calais as French authorities move to clear the camp. ...

**More than a hundred unaccompanied children have gone missing** since the southern section of the "Calais Jungle" was demolished last month. ...

The refugee charity said it was "very concerned" at the findings. It wrote in a Facebook post

[www.facebook.com/HelpRefugeesUK/posts/218878545139493](http://www.facebook.com/HelpRefugeesUK/posts/218878545139493)

"This is simply not acceptable. We call on the French authorities to put systems in place immediately to register and safeguard the remaining 294 lone children in the camp." ... "No alternative accommodation was provided for unaccompanied minors during the evictions, no assessment was made by the French authorities of their needs and no systems put in place to monitor them or provide safeguarding. There is no official registration system for children in place in Calais or Dunkirk."

... According to the EU police agency Europol, **more than 10.000 unaccompanied child refugees have disappeared in Europe in the last two years. ...**

**Montag, 04. April wird in Erinnerung bleiben als sehr dunkler Tag in Europas Geschichte da heute die illegalen Deportationen begannen. Ein sehr dunkler Tag für die Menschenrechte – besonders weil Europa sich immer als positives Beispiel für den Rest der Welt benennt. EIN VERBRECHEN IN DER ÖFFENTLICHKEIT.**



Die **Deportationen** begannen früh am Morgen im Hafen von Mythelini, waren gut organisiert und fanden ohne Gewalt statt, jedoch unter Protest und mit Demonstrationen.



04.05.2016: [www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/?fref=ts](http://www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/?fref=ts)

... Heute Morgen beobachteten wir den Beginn der Deportationen von Europa zurück in die Türkei. ... Viele Gesichter waren uns vertraut ... Wir hatten keine Möglichkeit der Kommunikation bevor sie deportiert wurden, was bedeutet, dass es immer noch völlig unklar ist, ob sie sich im Klaren über ihr Recht auf einen Asylantrag waren und es ist auch völlig unklar wie ihre Zukunft in der Türkei aussehen wird.

Wir haben sehr beunruhigende Informationen von einigen aus der Mória Haftanstalt, dass einige, die deportiert worden sind, tatsächlich einen Asylantrag gestellt hatten und dennoch deportiert wurden. Wir versuchen Klarheit über diese Information zu bekommen ...



Alle Flüchtlinge wurden von je 1 europäischen Beamten (Polizei, Küstenwache, Frontex) begleitet. Also 1:1, während im Camp Mória **ungefähr 3000 Flüchtlinge** – die meisten von ihnen Frauen und Kinder – **von 2 Ärzten „versorgt“ werden.** Und während keine weitere Unterstützung von Hilfsorganisationen und Freiwilligen erlaubt ist.

Die meisten Flüchtlinge müssen draußen schlafen oder in Campingzelten da Mória für maximal 1500 Menschen gebaut wurde. Nicht genügend Essen, nicht genügend Wasser, Sanitär- und Reinigungsmöglichkeiten fehlen. **Hohes Risiko für Gewalt.**

**Monday, April 4 will be remembered as a very dark day in Europe's history as illegal deportations started today. A very dark day for human rights – especially because Europe always names itself as a positive role model for the rest of the world. A CRIME IN PUBLIC.**

CRIMES  
~~AGAINST~~  
HUMANITY

Verbrechen gegen die Menschlichkeit

The **deportations** started early morning at Mythelini harbor, were organized well and took place without violence but of course with protests and demonstrations.

04.05.2016: [www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/?fref=ts](http://www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/?fref=ts)

... This morning we watched the beginning of the deportations from Europe back to Turkey. ... Many faces were familiar to us ... We were unable to communicate with them before they were deported meaning that it is still very unclear as to whether they were aware of their right to claim asylum, and it is also very unclear as to what the future holds for them in Turkey. We have received very worrying information from those inside the Mória detention center that some of those who have been deported had in fact tried to claim asylum but were still taken. We are trying to get clarifications on this information ...



All refugees were accompanied by 1 European officer (police, coast guard, Frontex) each. So 1:1, while at camp Mória **around 3000 refugees** – most of them women and children – **are “provided” by 2 doctors only.** And while they do not allow any further support for them from NGOs and volunteers.

Most refugees have to sleep outside or in camping tents since Mória has been built for maximum 1500 people. Not enough food, not enough water, sanitary and cleaning services are missing.

**High risk for violence.**

At least, up till now, no women and children are being deported. Now, most refugees at camp Mória register for asylum. As long as the asylum process is active, they cannot be deported. Let us hope, the authorities will act legally. Lawyers are active on site and try also to open the detention center again for more support by NGOs like Better Days for Mória.

We also receive the news that 2 Pakistani tried **suicide by arrival in Turkey.** One succeeded. No information about the other one.

Zumindest wurden bislang keine Frauen und Kinder deportiert. Und jetzt stellen die meisten Flüchtlinge einen Asylantrag im Camp Mória. Solange der Asylantrag läuft dürfen sie nicht deportiert werden. Lasst uns hoffen, dass die Behörden legal agieren werden. Rechtsanwälte sind vor Ort aktiv und versuchen auch, die Haftanstalt zu öffnen für mehr Unterstützung von Hilfsorganisationen wie Better Days for Mória.

Wir erhalten auch die Nachricht, dass 2 Pakistaner **bei Anknft in der Türkei Selbstmord** versucht haben. Einer war erfolgreich. Keine Informationen über den anderen.

Einige Flüchtlinge schlüpfen durch ein Loch im Zaun und kommen zu unserem Zelt. Dies ist unsere Chance, mehr Details zu den Vorgängen drinnen zu erhalten – wie über einen weiteren **Hungerstreik** – und auch die Chance, ihnen Nahrungsmittel zu geben.



Verzweiflung - Desperation

Wir erhalten auch Fotos eines 16-jährigen Syriers. Er geriet in einen Kampf zwischen Pakistanern und anderen. Die Polizei kam um das zu stoppen. Er konnte sich kaum beruhigen und wurde von der Polizei geschlagen.



“Wir protestieren ohne etwas Illegales zu tun. Als einige Afghanen bereit waren bei uns mitzumachen, hat die Polizei sie energisch zurück geschickt – einer der **Polizisten schlug eine Frau aus Afghanistan**. Die Polizei behandelte uns sehr schlecht. Sie denken, wir sind Tiere. Sie schmeißen uns raus, wann immer sie wollen brauchen. Sie wissen nichts über Menschenrechte. Sie fangen auch an, sich über Kinder zu legen. (\*?) Sie versuchen uns im Namen von Asyl hinteres Licht zu führen. Die Polizei kommt nachts leise in unser Zelt / Lager und tun ihr Verfahren (\*pinkeln?).

\*nicht klar, was gemeint ist.

Kurz gesagt:

- 1 „wir akzeptieren den Tod aber nicht die Abschiebung“
- 2 „wir entscheiden uns alle für Selbstmord sollten sie uns deportieren“

>>>

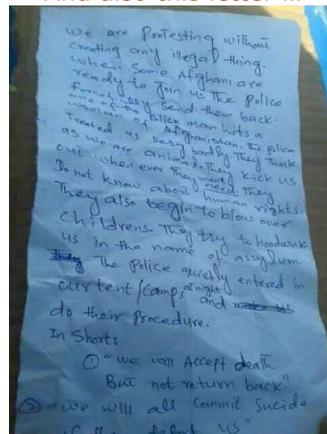
Sometimes some refugees make it through a hole in the fence and come to our tent. This is our opportunity to hear more details about what is going on inside – like another **hunger strike** – and also the chance to give them some food.



Verzweiflung - Desperation

We also receive photos from a 16 year old Syrian boy. He got involved in a fight between Pakistanis and others. The police came to interrupt. He could not calm down so the police beat him.

And also this letter ...



“We are protesting without creating any illegal thing. When some Afghani are ready to join us the police forcefully send them back – one of **the police man hits a woman of Afghanistan**. The police treated us very badly. They think as we are animals. They kick us out whenever they want need. They do not know about human rights. They also begin to blow over children. (\*?) They try to hoodwink us in the name of asylum. The police quietly entered in our tent / camps at night and do their procedure (\*pee?). \*not clear, what it means.

In short:

- 1 “we will accept death but not return back”
- 2 “we will all commit suicide if they deport us”



<http://blogs.reuters.com/great-debate/2016/04/05/with-new-deal-a-refugees-rights-come-down-to-luck/>

05.04.2016: [www.dw.com/en/desperation-in-lesbos/a-19164607](http://www.dw.com/en/desperation-in-lesbos/a-19164607)

**Nachrichten: Flüchtling versucht Selbstmord auf Lesbos.**

Am Sonntagabend schnitt sich ein junger Pakistaner, der vor der Deportation stand, die Handgelenke auf. Er wurde ins Krankenhaus gebracht. Der knapp 20-jährige Rehan sagte, er würde eher sterben als in die Türkei zurückzukehren. Ursprünglich aus Lahore, Pakistan, kam er am 31. März auf Lesbos an und ließ sich aus Angst vor Abschiebung nicht registrieren. Seine Familie hatte fast alles verkauft für ihn. Er bezahlte den größten Teil der 6.000\$ (5.280€) an Schmuggler, die ihm immer wieder sichert hatten, ihn nach Deutschland zu bringen. Hätte er von den geschlossenen Grenzen gewusst, hätte er sich nie auf den Weg gemacht ...

05.04.2016: [www.facebook.com/solidarityplatanos/?fref=nf](http://www.facebook.com/solidarityplatanos/?fref=nf)

**Platanos Refugee Solidarity, Lesbos**

... Wir wünschten, wir könnten diesen Leuten immer noch helfen, aber die Regierungen haben entschieden, dass Polizei und Armee passender wären als Freiwillige und Humanitäre, um sich um Flüchtlinge zu kümmern, die vor Krieg, Verfolgung und Armut geflüchtet sind.

Wir bauen den Platz ab und Teil der Einrichtung unseres Kinderzertes geht an das Silver Bay Hotel (88 Zimmer, 236 Betten) <http://www.caritas.org/2015/12/lesbos-hotel-where-guests-are-refugees/>, das syrische Familien beherbergt, und an einen Platz in Mythelini, der sich um unbegleitete, minderjährige Kinder kümmert.



Leider haben wir nur wenige Freiwillige, die helfen.

06.04.2016: [www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/](http://www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/)

**Wir haben ein erstaunliches Team von großartigen**

**Freiwilligen**, die reinigen, abschrauben und die Zelte abbauen. Es ist wirklich eine emotionale Zeit für uns alle, da das Camp zurück in seinen natürlichen Zustand als Olivenhain geht. Aber das ist nicht das Ende. Wir werden einen kleinen Stärkungsschlaf nehmen und dann stark und regeneriert zurück sein!

05.04.2016: [www.dw.com/en/desperation-in-lesbos/a-19164607](http://www.dw.com/en/desperation-in-lesbos/a-19164607)

**NEWS : Refugee tries to commit suicide in Lesbos.**

On Sunday evening, a young man from Pakistan awaiting deportation reportedly cut his wrists. He was taken to the hospital. The barely 20-year-old Rehan says he'd rather die than return to Turkey. Originally from Lahore, Pakistan, he arrived in Lesbos on March 31. Rehan didn't register out of fear of deportation. His family sold almost everything for him to make it this far. He paid most of the \$6,000 (5,280 euros) to traffickers who reassured him repeatedly that they would take him to Germany. Had he known about the closed borders, he wouldn't have set off in the first place ...

05.04.2016: [www.facebook.com/solidarityplatanos/?fref=nf](http://www.facebook.com/solidarityplatanos/?fref=nf)

**Platanos Refugee Solidarity, Lesbos**

... We wish we could still help these people, but the governments have decided that the police and army are more suitable than volunteers and humanitarians to look after refugees fleeing war, persecution and poverty.



We are breaking down the place and part of the interior of our kid's tent can go to Silver Bay Hotel (88 rooms, 236 beds) <http://www.caritas.org/2015/12/lesbos-hotel-where-guests-are-refugees/> which is housing Syrian families and to a place in Mythelini taking care of unaccompanied refugee minors.



Unfortunately, we have only few volunteers to help.

06.04.2016: [www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/](http://www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/)

We have an amazing team of great volunteers, cleaning, fixing and taking the tents down. It's a really emotional time for all of us as the camp goes back to its natural state as an Olive Grove. But this is not the end. We will take a little power nap and then we will come back strong and rejuvenated!



05.04.2016: <http://blogs.reuters.com/great-debate/2016/04/05/with-new-deal-a-refugees-rights-come-down-to-luck/>

Durch einen Stacheldrahtzaun versucht die **17-jährige syrische Asma** uns über ihre Reise nach Griechenland zu erzählen. Wir haben nicht viel Zeit zum Zuhören. Griechische Polizisten sitzen uns im Nacken und drohen mit Verhaftung, sollten wir nicht gehen. Wir erfuhren, dass Asma allein auf einem kleinen Gummiboot aus der Türkei reiste. Sie brach ihren Arm – noch in einem weißen Verband – als ein Gebäude in ihrer Heimatstadt Daraa zusammenbrach. Daraa, der Geburtsort des syrischen Aufstands. Als sie uns über ihre Hoffnung auf einen Neuanfang in Deutschland zu erzählen begann, gaben uns die Polizisten eine letzte Warnung und eskortierten uns weg vom Zaun des Lagers Mória.

**„Wir sind jetzt Tiere“, rief Asma hinter uns her. „Wir sind nicht mehr Menschen.“**



... Griechenland ist genau zu dem geworden, wovor Premierminister Alexis Tsipras vor Monaten warnte: **eine „Lagerhalle für Seelen“**. Und das neue EU-Türkei Abkommen soll den Flüchtlingsstrom eindämmen, **leitet es aber nur um**.

... Aber diese Brüsseler "1:1" Vereinbarung, die eine Art menschlichen Karussells erzeugt, ist von der Realität vor Ort in Griechenland abgetrennt. Die unflexible Komplexität der Vereinbarung säte Verwirrung, Angst und Verärgerung unter den Asylbewerbern und den Behörden gleichermaßen.

... Und nur wenige Stunden nach in Kraft treten des EU-Türkei-Abkommens schickt die Türkei mit Gewalt 30 afghanische Asylbewerber zurück nach Afghanistan.

„Die durch die Verzweiflung der EU-Chefs versiegelten Grenzen, **haben die EU-Chefs mutwillig die einfachsten Tatsachen ignoriert**“, sagte John Dalhuisen, **Amnesty** Direktor für Europa und Zentralasien, in einer Erklärung am Freitag. **„Die Türkei ist kein sicheres Land für syrische Flüchtlinge und wird täglich weniger sicher.“**

„Wie ist es dazu gekommen?“ fragte uns der 32-jährige Rshan letzte Woche. Der studierte syrische Flüchtling aus Aleppo weigert sich, seiner Familie und Freunden von den realen Verhältnissen in Griechenland zu erzählen. Es ist peinlich, sagt er, nachdem er für eine moderne homerische Odyssee so viel riskiert hat.

**„All diese wunderbaren Menschen, mit so viel Potenzial“, sagte er. „Wie ist es nur dazu gekommen?“**

Wieder einmal haben wir keine Antworten.

08.04.2016: **Sirius Help**

[www.facebook.com/sirius.help/?fref=photo](http://www.facebook.com/sirius.help/?fref=photo)

"Heute assistierte Frontex Griechenland dabei 124 Migranten auf 2 Fähren von der Insel Lesbos in die Türkei zu transportieren. **EINER DER MIGRANTEN WURDE VON DEN TÜRKISCHEN BEHÖRDEN ZURÜCK GEWIESEN UND KEHRTE NACH LESBOS ZURÜCK.**"

Source: <http://frontex.europa.eu/news/frontex-assists-greece-in-transporting-migrants-to-turkey-QqtpvJ>



Nicht ohne Proteste ... not without protests

05.04.2016: <http://blogs.reuters.com/great-debate/2016/04/05/with-new-deal-a-refugees-rights-come-down-to-luck/>

Through a barbed wire fence, **17-year-old Syrian refugee Asma** attempted to tell us about her journey to Greece. We didn't have much time to listen. Greek police officers were breathing down our necks, threatening to arrest us unless we left. We learned that Asma traveled alone on a tiny rubber boat from Turkey, and broke her arm — still wrapped in a white bandage — when a building collapsed in her hometown of Daraa, the birthplace of the Syrian uprising. As she started to tell us about her hope for a fresh start in Germany, the policemen issued their final warning before escorting us off Mória camp's fenced perimeter.

**“We’re animals now,” Asma shouted after us. “We’re no longer humans.”**



... Greece has become exactly what Prime Minister Alexis Tsipras warned months ago: a **“warehouse of souls.”** And the new deal between the European Union and Turkey, intended to stem the refugee flow into Europe, **only redirects it.**

... But this “one-for-one” deal struck in Brussels — which creates a kind of human carousel — is **disconnected from the reality** on the ground in Greece. The deal's byzantine complexities have sowed confusion, fear and anxiety among asylum-seekers and authorities alike.

... And just hours after the EU-Turkey deal took effect last month, Turkey forcibly sent back some 30 Afghan asylum-seekers to Afghanistan.

“In their desperation to seal their borders, **EU leaders have willfully ignored the simplest of facts**,” said John Dalhuisen, **Amnesty's** director for Europe and Central Asia, in a statement Friday. **“Turkey is not a safe country for Syrian refugees and is getting less safe by the day.”**

“How did we get here?” 32-year-old Rshan asked us last week. The university-educated, Syrian refugee from Aleppo refuses to tell his family and friends back home about the real conditions in Greece. It's embarrassing, he says, after he risked so much for a modern-day Homeric odyssey.

**“All these amazing people, with so much potential,” he said. “How did we end up like this?”**

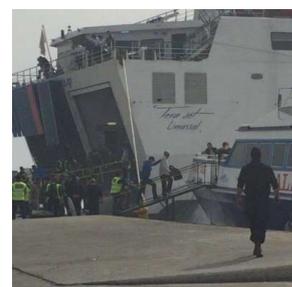
Once again, we didn't have answers.

08.04.2016: **Sirius Help**

[www.facebook.com/sirius.help/?fref=photo](http://www.facebook.com/sirius.help/?fref=photo)

"Today Frontex assisted Greece in transporting 124 migrants on two ferries from the island of Lesbos to Turkey. **ONE OF THE MIGRANTS WAS REFUSED BY THE TURKISH AUTHORITIES AND WAS RETURNED TO LESBOS.**"

Source: <http://frontex.europa.eu/news/frontex-assists-greece-in-transporting-migrants-to-turkey-QqtpvJ>



09.04.2016: [www.facebook.com/lifeguardhellas/?fref=photo](http://www.facebook.com/lifeguardhellas/?fref=photo)

**Lifeguard Hellas Save & Rescue Volunteer Team**

Boote kommen immer noch ... in unserer letzten Nachtschicht mit unserem Rettungsboot in der Gegend von Mythelini erhielten wir einen Anruf der Griechischen Küstenwache über ein Flüchtlingsboot, dass sich der Küste näherte. Es war 02:00 Uhr und unser Team begann, die Gegend abzusuchen. Das Boot war fast 1,5 km von der Küste entfernt, das Wetter war nicht das Beste mit Wind und Wellen, aber alle Menschen landeten sicher. Dies ist, warum wir immer noch auf Lesbos sind ... weil wir helfen können und nur eine Person in der See zu retten, bedeutet uns alles.

**Wir sind Rettungsschwimmer, wir retten Leben.**



08.04.2016: **Philippa Kempson, Eftalou**

[www.facebook.com/philippa.kempson.1?fref=nf](http://www.facebook.com/philippa.kempson.1?fref=nf)

Wenn Du ein Krimineller bist, geltest Du fast überall in der Welt als unschuldig bis die Schuld bewiesen ist!

Es sei denn, Du bist ein Flüchtling – dann bist Du ein MIGRANT bis Du beweisen konntest, dass Du ein Flüchtling bist. Wach auf Welt, bitte? Ich bin eine Migrantin!

**Diese Menschen fliehen um ihr Leben! Warum sind sie nicht Flüchtlinge bis bewiesen ist, dass sie Migranten sind???**

09.04.2016: [www.facebook.com/lifeguardhellas/?fref=photo](http://www.facebook.com/lifeguardhellas/?fref=photo)

**Lifeguard Hellas Save & Rescue Volunteer Team**

Boats still coming ... In our last night shift with our rescue boat in Mythelini area, we received a call from Greek Coast Guard about a refugee boat that was approaching the coast. It was 02:00 and our team starts to search the area. The boat was almost 1,5 km from the coast, the weather conditions were not the best, wind and waves but all the people landed safely. This is why we are still here in Lesbos ... because if we can help and save even one person in the sea it means everything.

**We are lifeguards, we save lives.**



08.04.2016: **Philippa Kempson, Eftalou**

[www.facebook.com/philippa.kempson.1?fref=nf](http://www.facebook.com/philippa.kempson.1?fref=nf)

If you are a criminal in most of the world you are innocent until proven guilty! Unless you are a refugee - then you are a MIGRANT until you can prove you are a refugee!! Wake up world, please? I am a migrant!

**These people are fleeing for their lives! Why are they not refugees until proven to be migrants???**



**Freies Flüchtlingscamp Tsamakia Beach Mythelini**

05.04.2016: [www.dw.com/en/desperation-in-lesbos/a-19164607](http://www.dw.com/en/desperation-in-lesbos/a-19164607)

... aber alles hat sich geändert seit dem 20. März mit der Umsetzung der EU-Türkei-Vereinbarung, was zu ihrer Deportation auf das Festland geführt hat. ... **Niemand weiß was vor sich geht**

Aber da sind immer noch Migranten, die sich mehr oder weniger frei bewegen können. Ein Camp ist im November letzten Jahres ½ km vom Hafen Mythelini entstanden. Rund 250 vor allem junge Pakistaner leben hier in Zelten. Hilfsorganisationen versorgen sie mit dem Nötigsten. Die Aktivistengruppe „No Border Kitchen“ (**Küche ohne Grenzen**) bietet vegane Küche, betont sie.

Bisher haben Polizei und Beamte diese Migranten in Ruhe gelassen, aber offensichtlich sind die Menschen im Lager skeptisch. So **groß ist ihre Angst, verhaftet und nach Mória gebracht zu werden**, dass sie nicht am Zaun des Hafens entlang laufen, der nicht weit entfernt vom Lager ist. Ihre Befürchtungen wurden mit der Nachricht von Räumungsplänen des Bürgermeisters der Stadt neu entfacht. Gutes Wetter ist schuld, mit Temperaturen von 24° zieht es mehr Menschen zum Meer um zu schwimmen. Und die Migrantenzelte beim kommunalen Badeplatz Tsamakia sind ein Dorn im Auge.



... der Bürgermeister, der der Vereinbarung zustimmte, das **keine Polizei im Camp aufzutreten würde bis Mittwoch, wenn es geräumt werden müsste**. Und danach? Dem Sprecher des Bürgermeisters zufolge, werden Busse die Migranten vom Camp zum offenen Camp Kara Tepe transportieren (**eine Lüge**) ... Natürlich müssen diese Migranten sich registrieren ... was bedeutet ... Camp Mória, welches ... eine Haftanstalt ist. Das Bürgermeisteramt konnte nicht sagen, ob das die **sofortige Verhaftung oder Deportation** aufs Festland bedeutete: die Migrations- und Asylagenturen sind nicht der Inselverwaltung untergeordnet.

**Angst und Selbstmordgedanken**

... Alle im Camp wurden über das Treffen informiert. Seitdem herrscht dort eine Stimmung von **Hilflosigkeit** zwischen den Migranten und Flüchtlingen. ...

**Verzweiflung da Migranten Deportation erwarten**

... Angst ist nun das vorrangige Gefühl in Tsamakia. Nachrichten aus Mória tragen nur dazu bei. Freunde berichten von Schwierigkeiten bei der Einreichung von Asyl. Ihnen zufolge müssen sich Pakistaner in einem bestimmten Teil des Camps aufhalten und seit Montag wurden 100 weitere ins Camp gebracht um in die Türkei gebracht zu werden.

20.04.2016: **No Border Kitchen Lesbos / Tsamakia Beach**  
[www.facebook.com/NBKLesvos/posts/707703782702747](https://www.facebook.com/NBKLesvos/posts/707703782702747)

**Über die Räumung des Camps Tsamakia, Mytilene**

Heute, Mittwoch, 20. April um 6 Uhr morgens wurde das Camp in Tsamakia von Mythelini **gewaltsam durch starke Polizeikräfte geräumt. Polizisten und Undercover-Polizei** in Zusammenarbeit mit der **Küstenwache** drangen in das Lager ein und zwangen die Einwanderer in Busse, begleitet von **physischen und verbalen Drohungen sowie sexistischen und rassistischen Äußerungen**.

Während dieses gewaltsamen Vorgehens wurde den Einwanderern **keine Zeit gegeben, ihre Papiere und Habseligkeiten einzusammeln und sie wurden nicht über ihre Rechte aufgeklärt** noch über den Zielort des Busses.

**Free refugee camp Tsamakia Beach Mythelini**

05.04.2016: [www.dw.com/en/desperation-in-lesbos/a-19164607](http://www.dw.com/en/desperation-in-lesbos/a-19164607)



... But everything changed on March 20 with the implementation of the EU-Turkey deal, which led to their deportation onto the mainland. ... **No one knows what's going on**

But there are still migrants that can more or less move freely. A camp has emerged half a kilometer above the harbor of Mytilene since last November. Some 250 people - mainly young men from Pakistan - live here in tents. Aid organizations provide them with the bare necessities. Activist group "No Border Kitchen" runs - it emphasizes - a vegan kitchen. Until now, police and officials have left these migrants alone, but it's evident that the people in this camp are skeptical. So **great is their fear of being arrested and taken to Mória** that they don't go past the harbor fence which lies a short distance from the camp. Their fears have been rekindled with news of plans by the city's mayor to clear the camp. Good weather is to blame, with temperatures of 24° attracting more people to the sea to swim. And the migrants' tents, which overlap with the communal swimming spot Tsamakia, are an eyesore.

... the mayor, who agreed to a deal under which **no police would appear at the camp until Wednesday, when it must be cleared**. And after that? According to the mayor's spokesperson, buses will transport the migrants from the camp to the open refugee camp of Kara Tepe (**not true**) ... Of course, these migrants must register ... which means ... Mória camp, which is ... a detention center. The mayor's office couldn't say whether that would mean **immediate detention or deportation** to the mainland: the migration and asylum agencies aren't subordinate to the municipality.

**Fear and suicidal thoughts**

... Everyone in the camp was informed about the meeting. Since then, a sense of **helplessness** has spread among the migrants and refugees there. ...

**Desperation as migrants await deportation**

... Fear appears to be the main feeling in Tsamakia. News from Mória only contributes to it. Friends report difficulties with filing for asylum. According to them, Pakistanis must reside in a specific part of the camp and, since Monday, another 100 of them have been brought in to be taken to Turkey.



Zu widerstehen heißt zu existieren

20.04.2016: **No Border Kitchen Lesbos / Tsamakia Beach**  
[www.facebook.com/NBKLesvos/posts/707703782702747](https://www.facebook.com/NBKLesvos/posts/707703782702747)

**About the eviction of the camp in Tsamakia, Mytilene**  
Today at 6 o'clock in the morning Wednesday, April 20, 2016 the camp in Tsamakia of Mytilene was **violently evicted by strong police forces. Policemen and undercover cops**, in

Nach Vertreibung der Einwanderer wurden 19 Solidarity Mitglieder ohne Anklage oder Erklärung festgehalten und wurden schließlich nach 3 Stunden freigelassen. Gesetzliche Vertretung war von unschätzbarem Wert um die **Mobbing Taktik** der Polizei zu mildern. Während dieser Zeit wurde Solidarity Mitgliedern verweigert sich um ihre Haustiere zu kümmern und alle Bauten und Zelte wurden durch die Inselverwaltung zerstört.



... letzten Monat, nachdem Mória, das frühere Registrierungszentrum, ein Gefängnis wurde, entschieden viele Leute rund um die Küche zu kampieren um die Bewegungsfreiheit, die Selbstbestimmung und die familiäre Atmosphäre zu genießen. Solidarity Mitglieder arbeiteten, kochten und lebten zusammen mit den Migranten in dem **Bemühen, kleinlichen Nationalismus und Rassismus zu überwinden**. NBK bot auch rechtliche und medizinische Beratung, Erste Hilfe und versorgte menschlichen Bedarf. ... Wir als Solidarity Mitglieder haben gewählt, nicht auf die lächerlichen und sensationellen Gerüchte zu reagieren, die die Presse mit einem Video über einen toten Hund veröffentlicht hat, um die öffentliche Meinung gegen Flüchtlinge zu beeinflussen, dass diese Hunde töten und essen würden. NBK ist eine vegetarische Küche, die gewählt hat kein Leben zu opfern, schon gar nicht gehegte Haustiere. NBK wird auch weiterhin die Flüchtlinge in ihrem Kampf unterstützen, Bewegungsfreiheit mit Menschenwürde zu genießen.  
No Border Kitchen Lesbos

20.04.2016: [www.facebook.com/nobordersnetwork/?fref=ts](http://www.facebook.com/nobordersnetwork/?fref=ts)  
**NoBorders**  
**19 Aktive und 346 Flüchtlinge heute verhaftet** im NoBorderKitchen camp in Tsamakia – Lesbos. Fotografen, Journalisten und solidarische Leute wurden nicht erlaubt sich zu nähern und wurden auch mit Verhaftung bedroht. Die Flüchtlinge wurden nach Mória geschickt und sehen sich Verhaftung und Deportation gegenüber.



Noch vor einigen Monaten und gleichem Sachverhalt hätten die Propagandamedien von heute Verhaftung und Zerstörung verurteilt, waren „stolz“ auf jene, die Flüchtlinge retten und unterstützen – und benutzten unsere Aktionen der Solidarität um Profit und Macht zu vermehren. Jetzt in Idomeni, Lesbos, Chios und Piräus ist Solidarität unter Beschuss.  
**Scheinheiligkeit in bester Manier.** Laut und klar.  
Eine Bewegung kann man nicht stoppen.

cooperation with the **coastguard**, invaded the camp and forced the immigrants to enter buses, while undergoing **physical and verbal threats**, as well as **sexist and racist comments**.

During this violent program, the immigrants **were not given time to collect their documents and belongings and were not informed about their rights** or the destination of the buses. After the eviction of the immigrants, 19 solidarity members were **detained without any accusation or explanation** and were finally released after being held for 3 hours in the police station. Legal representation was invaluable in mitigating the **bullying tactics** of the police. During this time, solidarity members were denied permission to care for their pets and all structures and tents were destroyed by the municipality.

... Last month, after Mória, the former registration center became a prison, many people decided to camp around the kitchen in order to enjoy freedom of movement, self-determination and the family atmosphere. Solidarity members have been working, cooking and living together with the migrants in an **effort to overcome petty nationalism and racism**. NBK also provided legal and medical advice, first aid and supplied humanitarian needs. ...

We as solidarity members choose not to respond to the **ridiculous and sensational rumors spread by the press** which posted a video of a dead dog to influence public opinion against refugees that killing or eating dogs occurred in our camp. NBK is a vegetarian kitchen that chooses not to sacrifice any life, let alone cherished pets. NBK will continue to support the refugees in their struggle to enjoy freedom of movement with human dignity.  
No Border Kitchen Lesbos



20.04.2016: [www.facebook.com/nobordersnetwork/?fref=ts](http://www.facebook.com/nobordersnetwork/?fref=ts)  
**NoBorders**  
**19 activists & 346 refugees arrested** at NoBorderKitchen camp at Tsamakia - Lesbos earlier today. **The camp was destroyed.** Photographers, journalists and people in solidarity were not allowed to approach and were also threatened with arrests. Refugees were sent to Mória prison facing detention and deportation.

Some months ago, same state and propaganda media that condemn, arrest and destroy today, were "proud" of those rescuing and supporting refugees, using our actions of solidarity to gain profits and power. Now in Idomeni, Lesbos, Chios and Piraeus, solidarity is under attack.  
**Hypocrisy at its best.** Loud and clear;  
You can't evict a movement.

# DO NOT USE TEAR GAS



# ON PEOPLE WHO ARE ALREADY CRYING

07.04.2016: Thomas de Maizière "Auch wenn wir jetzt einige Wochen ein paar harte Bilder aushalten müssen, unser Ansatz ist richtig." Thomas de Maizière "Although we now have to endure some tough images for a few weeks, our approach is right."



Helft unseren Kindern – unsere Kinder sterben langsam.  
Wir fordern ein friedliches Leben.



If you don't like refugees coming to your country then stop voting for politicians who love to bomb the ? out of other countries.



Wenn Du nicht willst, dass Flüchtlinge in Dein Land kommen, dann hör auf Politiker zu wählen, die es lieben, andere Länder auszubomben.





Frieden – keine Gewalt





Makedonische Geschütze bis weit in das Camp hinein geschossen



10.04.2016: [www.facebook.com/safepassagenow/](http://www.facebook.com/safepassagenow/)  
**European March for Refugee Rights**

Today, hundreds of people were **tear-gassed by the Macedonian police** at the Greek-Macedonian border. Also **rubber bullets** were released on them. Fatima Martinez, volunteer and journalist, reporting about the day in Idomeni: **09:00:** Lots and lots of **tension** in Idomeni and many, **many police** at the border today. Strange atmosphere and a **demonstration** on the tracks.

**11:00:** Hundreds of refugees at the border now in front of the police while **being threatened with tear gas.**

**11:10:** tear gas from the border on hundreds of refugees now. **12:14:** The field next to the border becomes a **battlefield** with tear gas, refugees are running, one of them **bleeding from the head.** Salam, one of the coordinators of the field, of Iraqi origin, comes and goes from the border. People ask for blankets to cover from the tear gas.

**12:18:** A boy shows me a tear gas container, while tensions continue at the border.

**14:08: Helplessness & injustice!!**  
**17:30:** We have been gassed all day today but **children are the biggest victims.** Now it's raining.

**17:50:** Infinite sadness, many refugees are leaving Idomeni now, it's raining and families fleeing with their children from the gases. **I'm unable to fight back tears today.** Two Palestinians in Gaza have comforted me today.

**Lesson in humanity every day here!** Many refugees are lying on the floor of the field because of the tear gas. They've been tear-gassed in Idomeni throughout the day plus rubber bullets were released on them.

**17:57: Even MSF has been gassed today.** "  
[www.facebook.com/fatima.martinez.79219](http://www.facebook.com/fatima.martinez.79219)

Many thanks to Fatima for getting the news out and for sharing these **painful photos** with the world. We hope that all volunteers, refugees and migrants out there manage to **stay safe.** This horrible day is just another example of what happens when a **supposedly civilized continent agrees to an illegal and inhumane deal.** Europe has become a **moral dark hole** without human rights and safety for those who flee.

10.04.2016: [www.facebook.com/safepassagenow/](http://www.facebook.com/safepassagenow/)

### Europäischer Marsch für Flüchtlingsrechte

Heute wurden Hunderte Menschen an der Griechisch-Makedonischen Grenze von der **makedonischen Polizei** mit **Tränengas** beschossen. Auch **Gummigeschosse** wurden auf sie abgefeuert.

Fatima Martinez, Freiwillige und Journalistin, berichtet über den Tag in Idomeni:

**09:00:** Viele, viele Spannungen in Idomeni und viele, viele Polizisten an der Grenze heute. Seltsame Atmosphäre und eine Demonstration auf dem Weg.

**11:00:** Hunderte von Flüchtlingen an der Grenze jetzt vor der Polizei, während sie mit Tränengas bedroht werden.

**11:10:** Jetzt Tränengas von der Grenze auf Hunderte Flüchtlinge

**12:14:** Das Feld neben der Grenze wird zu einem Schlachtfeld mit Tränengas, Flüchtlinge rennen, einer von ihnen blutet aus dem Kopf. Der Iraker Salam, einer der Koordinatoren des Feldes, kommt und geht von der Grenze. Leute fragen nach Decken zum Schutz vor dem Tränengas.

**12:18:** Ein Junge zeigt mir einen Container mit Tränengas, während die Spannungen an der Grenze weitergehen.

**14:08: Hilflosigkeit & Ungerechtigkeit!!**

**17:30:** Wir wurden begast den ganzen Tag aber **die Kinder sind die größten Opfer**. Jetzt regnet es.

**17:50:** Unendliche Traurigkeit, viele Flüchtlinge verlassen jetzt Idomeni, es regnet und Familien mit ihren Kindern fliehen vor den Gasen. **Ich bin heute nicht in der Lage, mich der Tränen zu erwehren**. Zwei Palästinenser im Gazastreifen haben mich heute getröstet.

**Jeden Tag eine Lektion in Menschlichkeit hier!**

Viele Flüchtlinge liegen auf dem Boden des Feldes wegen des Tränengases. In Idomeni wurden sie den ganzen Tag mit

**17:57: Sogar MSF (Ärzte ohne Grenzen) wurden heute mit Tränengas beschossen."**

[www.facebook.com/fatima.martinez.79219](http://www.facebook.com/fatima.martinez.79219)

Vielen Dank an Fatima für die Veröffentlichung der Nachrichten und für das Teilen der **schmerzlichen Fotos** mit der Welt. Wir hoffen, dass alle Freiwilligen, Flüchtlinge und Migranten da draußen **in Sicherheit bleiben** können. Dieser schreckliche Tag ist nur ein weiteres Beispiel dafür, was passiert, **wenn ein vermeintlich zivilisierter Kontinent einer illegalen und unmenschlichen Vereinbarung zustimmt**. Europa wurde zu einem dunklen Loch ohne Menschenrechte und Sicherheit für diejenigen, die fliehen.



Macedonian guns shot far into the camp

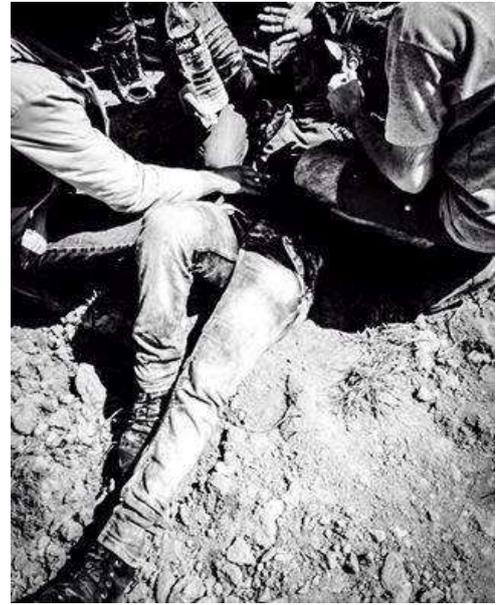




07.04.2016: **Thomas de Maizière** "Auch wenn wir jetzt einige Wochen ein paar harte Bilder aushalten müssen, unser Ansatz ist richtig."

**Thomas de Maizière** "Although we now have to endure some tough images for a few weeks, our approach is right."





11.04.2016: [www.bbc.com/news/world-europe-36009497](http://www.bbc.com/news/world-europe-36009497)  
**Migrantenkrise: Griechenland bezeichnet Mazedoniens Reaktion „bedauerlich“**

... "Die unterschiedslose Anwendung von Chemikalien, Gummigeschossen und Blendgranaten gegen gefährdete Bevölkerungsgruppen ... ist ein gefährlicher und verabscheuungswürdiger Akt", sagte der griechische Regierungssprecher George Kyritsis.  
... MSF (Ärzte ohne Grenzen) ... 200 Menschen mit Atemwegserkrankungen verursacht durch Tränengas wurden behandelt, vor allem Männer, aber auch Frauen und einige Kinder unter 5 Jahren", sagte MSF-Sprecher Jonas Hagensen der BBC. „Mehr als 30 Personen mit Gummigeschosswunden wurden behandelt“, fügte er hinzu, „und weitere 10 Personen sagten, dass sie von der mazedonischen Polizei geschlagen worden waren. Ungefähr 30 Personen wurden wegen Schock oder anderen Verletzungen behandelt; 7 wurden mit ernststen Verletzungen ins Krankenhaus geschickt. ...  
Lesen Sie mehr: [www.bbc.com/news/world-europe-36009497](http://www.bbc.com/news/world-europe-36009497)

07.04.2016: **Thomas de Maizière, Deutscher Innenminister** "Auch wenn wir jetzt einige Wochen ein paar harte Bilder aushalten müssen, unser Ansatz ist richtig."

11.04.2016: [www.bbc.com/news/world-europe-36009497](http://www.bbc.com/news/world-europe-36009497)  
**Migrant crisis: Greece brands Macedonian reaction 'deplorable'**

... "The indiscriminate use of chemicals, rubber bullets and stun grenades against vulnerable populations... is a dangerous and deplorable act," Greek government spokesman George Kyritsis said. ... MSF ... "Two hundred people were treated for respiratory problems caused by tear gas, mostly men but including women and some children under the age of five," MSF spokesman Jonas Hagensen told the BBC. "More than 30 people were treated for rubber bullet wounds", he added, "and a further 10 people said they had been beaten by Macedonian police. Some 30 people had been treated for shock and other injuries; seven had been sent to hospital with more serious wounds". ...  
Read more: [www.bbc.com/news/world-europe-36009497](http://www.bbc.com/news/world-europe-36009497)

07.04.2016: **Thomas de Maizière, German Interior Minister** "Although we now have to endure some tough images for a few weeks, our approach is right."

05.04.2016: [www.economist.com/news/europe/21696242-town-van-boasts-mountains-lake-and-stranded-asylum-seekers-thousands-afghan-migrants-have](http://www.economist.com/news/europe/21696242-town-van-boasts-mountains-lake-and-stranded-asylum-seekers-thousands-afghan-migrants-have)

### Asyl in der Türkei – Tausende afghanische Migranten sind in der Türkei in eine Sackgasse geraten. ...

NESAR AHMED verbrachte über einen Monat auf der iranischen Seite der bergigen Grenze zur Türkei, war gezwungen, sich von einem sicheren Haus zum nächsten zu bewegen, wurde **geschlagen und von Schmugglern und Mittelsmännern erpresst**. Muhammad Reza und seine 8 Gefährten wühlten sich 2 Tage **durch tiefen Schnee**, bevor sie durch einen zerbrochenen Zaun in die Türkei schlüpfen konnten. Ein weiterer Migrant, auch Muhammad genannt, **verlor die Spur seines Vaters, als iranische Grenzsoldaten das Feuer** auf ihre Gruppe eröffneten. Er und seine junge Frau schafften es über die Grenze; sein **Vater wurde gefangen und deportiert**. Die Männer sagen alle, dass sie aus Teilen Afghanistans kommen, **wo Taliban und Regierungstruppen kämpfen**. Nun leben sie in Van, eine türkische Betonklotzstadt eingezwängt zwischen einem riesigen See und spektakulären Bergen, etwa 1 Stunde von der Grenze entfernt. Sie kamen in die Türkei um Zuflucht zu finden. **Stattdessen fanden sie eine lange Warteschlange ins Nirgendwo ...**

... Nicht alle afghanischen Migranten, die in die Türkei kommen, ziehen weiter nach Griechenland. Manche bleiben um einen Asylstatus zu bekommen ... die meisten bedauern das jetzt. Die **Türkei gewährt keinen vollen Flüchtlingsstatus** ... obwohl vor kurzem ein „internationales Schutzrecht“ erlassen wurde, um sie mit einzubeziehen. ... (im Gegensatz zu 2013): Heute organisiert sie (UNHCR) die Umsiedlung nur für die am meisten Gefährdeten wie Kinder ohne Begleitung oder chronisch Kranke. **Afghanen beklagen, dass sie bis ans Ende der Schlange geschoben werden.**

... „Die Menschen werden verrückt“ sagt Reza Jefari, der 2008 in Van ankam. Die Narben an seinen Knöcheln und Handgelenken sie eine Erinnerung an seine 8 Monate Gefangenschaft bei den Taliban. ... Anders als die 2,5m Syrer hier haben **Afghanen keinen Zugang zu den Flüchtlingscamps des Landes und kein Recht zu arbeiten**. ... Amnesty International zufolge wurden ungefähr 30 Afghanen inkl. Frauen und Kinder im März gezwungen, zurück nach Kabul zu gehen, nachdem ihre Asylanfrage abgelehnt wurde. ...

Das (EU-Türkei) Abkommen verpflichtet die EU einen Migranten (**nur Syrer**) aus der Türkei für jeden aus Griechenland deportierten aufzunehmen. Menschenrechtsgruppen und die UNHCR haben die vielen Mängel des Abkommens aufgelistet. ... Afghanische Migranten sind dazu **verdammt, in Armut und ohne Rechte zu leben**“, sagt Metin Corabatir vom Forschungszentrum für Asyl und Migration in Ankara. ...



Asylsuchende in Europa! Asylum-seekers in Europe!

07.04.2016: **Thomas de Maiziére, Deutscher Innenminister** „Auch wenn wir jetzt einige Wochen ein paar harte Bilder aushalten müssen, unser Ansatz ist richtig.“

05.04.2016: [www.economist.com/news/europe/21696242-town-van-boasts-mountains-lake-and-stranded-asylum-seekers-thousands-afghan-migrants-have](http://www.economist.com/news/europe/21696242-town-van-boasts-mountains-lake-and-stranded-asylum-seekers-thousands-afghan-migrants-have)

### Asylum in Turkey – Thousands of Afghan migrants have hit a dead end in Turkey ...

NESAR AHMED spent over a month on the Iranian side of the mountainous Turkish frontier, forced to move from one safe house to another, **beaten and extorted by smugglers and middlemen**. Muhammad Reza and his eight companions burrowed **through deep snow** for two days before slipping into Turkey through a broken fence. Another migrant, also named Muhammad, **lost track of his father when Iranian border guards opened fire** on their group. He and his young wife made it across; his **father was caught and deported**. The men all say they come from parts of **Afghanistan torn by fighting between Taliban and government forces**. Now they live in Van, a concrete-block Turkish city squeezed between a huge lake and spectacular mountains an hour's drive from the border. They arrived in Turkey expecting refuge. **Instead they found a long queue to nowhere. ...**



... Not all Afghan migrants who reach Turkey continue on to Greece. Some stay behind to apply for refugee status ... Most of them now regret doing so. **Turkey does not grant full refugee status** ..., though it did recently pass an “international protection” law to cover them. ... (in contrast to 2013): today it (UNHCR) arranges resettlement only for the most vulnerable, such as unaccompanied children or the chronically ill.

### Afghans complain of being pushed to the end of the line.

... “People are going crazy,” says Reza Jefari, who arrived in Van in 2008. The scars on his ankles and wrists are a reminder of his eight months as a prisoner of the Taliban. ... Unlike the 2.5m Syrians here, **Afghans have no access to the country's refugee camps and no right to work**. ...

According to Amnesty International, some 30 Afghans, including women and children, were forcibly returned to Kabul in March after being denied a chance to apply for asylum in Turkey. ...

The deal (EU-Turkey) commits the EU to resettle one (**Syrian only**) migrant from Turkey for every migrant it turns back from Greece. Human-rights groups and the UNHCR have catalogued the plan's many flaws.

... Afghan migrants are being **“condemned to live in poverty and without any rights,”** says Metin Corabatir of the Research Center on Asylum and Migration in Ankara. ...

07.04.2016: **Thomas de Maiziére, German Interior Minister** “Although we now have to endure some tough images for a few weeks, our approach is right.”

05.04.2016:

05.04.2016: [www.theguardian.com/world/2016/apr/05/greece-deport-migrants-turkey-united-nations-european-union](http://www.theguardian.com/world/2016/apr/05/greece-deport-migrants-turkey-united-nations-european-union)

### Griechenland hat möglicherweise Asylsuchende fälschlicherweise deportiert, sagt UN

13 von 202 Menschen die im Rahmen der EU-Türkei Vereinbarung am Montag zurück in die Türkei gebracht worden waren, hatten möglicherweise nicht die Chance Asyl zu beantragen. ... Die griechische Polizei „vergaß“, die Asylanträge dieser 13 von 202 in die Türkei zurück geschickten Asylsuchenden zu bearbeiten. ... Am Dienstag vermieden EU-Beamte wiederholt die Aussage, ob sie die Behauptung prüfen würden, die die Legitimität der Abschiebungsvereinbarung in Frage stellt. ...

Falls bewiesen, würden die Behauptungen das EU Argument untergraben, dass die Vereinbarung, die zur Abschiebung fast aller Asylsuchenden die nach dem 20. März in Griechenland angekommen sind führen würde, mit dem internationalen Recht in Einklang stünden.

Die EU hatte zuvor versprochen, dass die Menschen, „die Asyl in Griechenland beantragen, eine von Fall zu Fall Behandlung erhalten würden“, und dass „es keine Deckelung und keine automatische Abschiebung von Asylsuchenden geben würde“. ... Samsom (NL Politiker, starker Befürworter der Deportationen) reagierte nicht auf Anfragen zur Kommentierung, aber eine Koalition von 90 europäischen Hilfsorganisationen – Europäischer Rat für Flüchtlinge und Exil\* – **forderte die sofortige Aussetzung der Deportationen.**

„\*ECRE tritt der wachsenden Zahl der Aufrufe nach sofortigem Stopp der Transporte in die Türkei bei“, sagte ihre Generalsekretärin, Catherine Woollard. „Es ist nicht nur eine Frage der Kapazität in Griechenland: **die Vereinbarung selbst ist grundsätzlich fehlerhaft.** ...



05.04.2016: Kathimerini [www.kathimerini.gr/](http://www.kathimerini.gr/)  
**Griechenland unterbricht Deportationen da sich Asylanträge häufen**

Die Behörden in Griechenland haben die Abschiebungen in die Türkei vorübergehend ausgesetzt und bestätigt, dass die meisten auf den griechischen Inseln inhaftierten Migranten und Flüchtlinge Asyl beantragt haben. ...

Maria Stavropoulou, Direktorin des griechischen Asylservices sagte dem Staatsfernsehen, dass rund 3.000 Menschen, die auf den Inseln in Abschiebelagern festgehalten werden, **Asyl suchen** und der Bearbeitungsprozess Ende der Woche formell beginnen würde. Sie sagt, dass die **Bearbeitung der Asylanträge in der Regel etwa 3 Monate** in Anspruch nimmt, aber „wesentlich schneller“ gehen würde für diejenigen, die in Haft sind.

[www.theguardian.com/world/2016/apr/05/greece-deport-migrants-turkey-united-nations-european-union](http://www.theguardian.com/world/2016/apr/05/greece-deport-migrants-turkey-united-nations-european-union)

### Greece may have deported asylum seekers by mistake, says UN

Thirteen of 202 people returned to Turkey under EU migration deal may not have had chance to claim for asylum. ... **Greek police “forgot” to process the asylum claims of 13 of the 202** asylum seekers sent back to Turkey on Monday ... On Tuesday, EU officials repeatedly avoided saying whether they will investigate the allegation, which **threatens the legitimacy of the deportation deal.** ...



If proved, the claims would undermine the EU’s argument that the deal, which could lead to the expulsion of almost all asylum seekers who arrived in Greece after 20 March, is in line with international law. The EU has previously promised that people “who apply for asylum in Greece will have their applications treated on a case by case basis”, and that “there will be no blanket and no automatic returns of asylum seekers”. ...

... Samsom (NL politician, strong proponent of the deportations) did not respond to requests for comment on Tuesday, but a coalition of 90 European refugee charities – the European Council on Refugee and Exiles\* – **called for the deportations to be immediately suspended.** “\*ECRE joins the growing number of calls for an immediate halt of the transfers to Turkey,” said its secretary-general, Catherine Woollard. “It’s not only a question of capacity in Greece: **the deal itself is fundamentally flawed.** ...

05.04.2016: Kathimerini [www.kathimerini.gr/](http://www.kathimerini.gr/)  
**Greece pauses deportations as asylum claims mount**

Authorities in Greece have temporarily suspended deportations to Turkey and acknowledged that most migrants and refugees detained on Greek islands have applied for asylum. ...

Maria Stavropoulou, director of Greece’s Asylum Service, told state TV that some 3,000 people held in deportation camps on the islands **are seeking asylum**, with the application process to formally start by the end of the week. She says **asylum applications typically take about three months to process**, but would be “considerably faster” for those held in detention.

06.04.2016: [www.facebook.com/fizz.hussain.3](http://www.facebook.com/fizz.hussain.3)

**Fizz Hussain**

Heute Nacht im **Süden Aleppos** benutzen die **Russen weißen Phosphor** für die gesamte Stadt Al-Ais, der nach internationalem Recht verboten ist. Solche Bilder erinnern mich an die Israelis in 2009, als sie solche Bomben in Cast Lead in Gaza verwendet haben.  
Erinnere dich daran, wovon sie ablenken wollten.



06.04.2016: [www.facebook.com/fizz.hussain.3](http://www.facebook.com/fizz.hussain.3)

**Fizz Hussain**

Tonight in **South Aleppo** the **Russians are using white phosphorus** which is BANNED under International Law on the entire town of Al-Ais. Such images remind me of when the Israelis used such bombs in Cast Lead war in Gaza 2009.  
Remember what they're distracting you from.



07.04.2016: [www.facebook.com/safepassagenow/](http://www.facebook.com/safepassagenow/)

**European March for Refugee Rights**

SEI INSPIRIERT: LEGALE AKTION GEGEN DIE EU-TÜRKEI-VEREINBARUNG

**Hat Ihr/e Minister / Ministerpräsident / Präsident / Kanzlerin / Königin die EU-Türkei-Vereinbarung unterzeichnet?** Sie können (helfen) sie anzuklagen! In Spanien

**Did your minister / prime-minister / president / queen sign the EU-Turkey deal?** In Spanien wurde die erste von hoffentlich vielen solcher Klagen heute gestartet.

Die Spanische Vereinigte Linke präsentierte eine Anklage wegen eines VERBRECHEN GEGEN DIE MENSCHLICHKEIT vor dem Obersten Gerichtshof gegen Mariano Rajoy, der das kriminelle Abkommen zwischen der EU und der Türkei im Namen von Spanien unterzeichnet hat.

Falls Sie Spanisch lesen können, hier ist der gesamte Text: [www.eldiario.es/politica/IU-Rajoy-proposito-Turquia-refugiados\\_0\\_502550660.html](http://www.eldiario.es/politica/IU-Rajoy-proposito-Turquia-refugiados_0_502550660.html)

Wenn Sie Teil einer Organisation sind, die ernsthaft daran interessiert, in der Lage und engagiert wäre, eine **ähnliche Aktion durchzuführen**, können wir Ihnen mit den entsprechenden spanischen Kontakten helfen, um zu lernen, wie sie dies taten, falls es eine Hilfe sein könnte.

Wenn Sie selbst Anwalt sind und uns helfen können, eine "Dummy-Info" für ähnliche Klagen zu erstellen (...) dann schreiben Sie uns einen Hinweis.

Wir sind keine Experten darin und wären für Ihre Hilfe sehr dankbar. In der Zwischenzeit bitten wir Sie, auch wenn Sie keine Klage erheben können: **bitte SCHWEIGEN SIE NICHT!**

Verschaffen Sie sich Gehör auf jede erdenkliche Art. **Diese Vereinbarung muss gestoppt werden.**



07.04.2016: [www.facebook.com/safepassagenow/](http://www.facebook.com/safepassagenow/)

**European March for Refugee Rights**



BE INSPIRED: LEGAL ACTION AGAINST THE EU-TURKEY DEAL.

**Did your minister / prime-minister / president / queen sign the EU-Turkey deal?** You can (help) sue them! In Spain, the first of hopefully many such lawsuits was started today.

The Spanish United Left presented a charge of **CRIMES AGAINST HUMANITY** at the Supreme Court, directed against Mariano Rajoy who has signed the criminal agreement between the EU and Turkey on behalf of Spain. In case you can read Spanish, hear is where you can find the full text:

[www.eldiario.es/politica/IU-Rajoy-proposito-Turquia-refugiados\\_0\\_502550660.html](http://www.eldiario.es/politica/IU-Rajoy-proposito-Turquia-refugiados_0_502550660.html)

If you are part of an organization that would be seriously interested, capable and committed to **carry out a similar action**, we can help you get in touch with the relevant Spanish folks to learn how they did this, in case it could be of help. If you are a lawyer yourself and can help us to prepare "dummy-info" on how to go about similar lawsuits (...), please drop us a note. We are not experts on this and would be extremely grateful for your help. In the mean time we ask you, also when you can't prepare a lawsuit: **please DO NOT KEEP QUIET!** Make yourself heard in as many ways as possible. **This deal MUST be stopped!**

08.04.2016: [www.facebook.com/sirius.help/?fref=nf](http://www.facebook.com/sirius.help/?fref=nf)

### SIRIUS HELP

Golden Dawn Nazis ruft heute, Freitag 08.04. um 18:00 im Zentrum von Piräus in der Nähe des Hafens zum Protest gegen Flüchtlinge auf. Darum rufen wir unsere lieben Brüder und Schwestern dazu auf, vorsichtig zu sein und jeden Zusammenstoß und Probleme mit ihnen zu vermeiden.



Nicht alle Deutschen sind Nazis  
Nicht alle Weißen sind KKK  
Nicht alle Muslims sind ISIS

08.04.2016: [www.facebook.com/iasonas.apos?fref=photo](http://www.facebook.com/iasonas.apos?fref=photo)

### Iasonas Apostolopoulos

Piräus Hafen vor 3 Stunden.

Einmal mehr hat die **griechische Bereitschaftspolizei Seite an Seite mit der Neo-Nazi Partei** (Golden Dawn) gehandelt. Die Faschisten marschierten gegen die Flüchtlinge und attackierten den antifaschistischen Protest gemeinsam mit Bereitschaftspolizisten (Video).

<https://kollectnews.org/2016/04/08/koini-epithesi-mat-xa-se-antifasistes/>

Später hingen sie zusammen mit der Polizei rum (Foto). Auf dem Foto die Kerle in schwarz vor den Polizeiwagen sind Mitglieder des Golden Dawn.

weitere Quelle:

<https://www.facebook.com/importantinfo4refugees/>

08.04.2016: [www.facebook.com/sirius.help/?fref=nf](http://www.facebook.com/sirius.help/?fref=nf)

### SIRIUS HELP

Golden Dawn Nazis call **protest against refugees** today Friday 8/4 at 18:00 at Piraeus center not far from the port, so we call our dear refugee brothers and sisters to be careful and avoid any clash with them to ward off problems.

في 8/4 الجمعة "غدا اللاجئين ضد لمظاهرة يدعون للمهاجرين المعادين النازيين من مجموعة للاجئين يتواجد حيث المرفأ عن "بعيدا وليس بيرايوس مركز في مساء 18:00 الساعة، للمشاكل "درا معهم الإصطدام وتجنب الحيطه أخذ هناك المتواجدين والأخوات الإخوة ندعو



Piräus

08.04.2016: [www.facebook.com/iasonas.apos?fref=photo](http://www.facebook.com/iasonas.apos?fref=photo)

### Iasonas Apostolopoulos

Piraeus port, 3 hours ago.

Once again the **Greek riot police operating side by side with the Neo-Nazi party** (Golden Dawn). The fascists marched against the refugees and attacked the antifascist protest together with the riot cops (video).

<https://kollectnews.org/2016/04/08/koini-epithesi-mat-xa-se-antifasistes/>

Later on, they were hanging out with the police (photo). At the photo, the guys in black in front of the police vans are the Golden Dawn members.

Further source:

<https://www.facebook.com/importantinfo4refugees/>



**Wir sehen die Not im Inneren von Camp Mória und wir dürfen nicht helfen.** Die Polizei schickt uns weg. Die Menschen sind hungrig ... nur 2 Pakistaner finden ein Loch im Zaun und schlüpfen hindurch und wir können wenigstens eine Mahlzeit mit ihnen und einer marokkanischen Familie haben, die immer noch hier ist. Wenigstens das! **Wohin wird das führen?**

Das Loch im Zaun wird verschwinden. Es wurde entschieden, einen weiteren Zaun zu bauen, bevor der Papst am Wochenende kommt. Einmal mehr erwarten wir Vorbereitungen, die **die Wahrheit mit einem schönen, aber falschen Tuch verdecken wird.**

**Dies ist die Wahrheit >>>  
– und wir stehen ihr Tag für Tag gegenüber und können nur auf eine baldige Veränderung hin zur Menschlichkeit hoffen!**

Wir sind wieder und wieder Zeugen von Protesten, Hungerstreiks und Demonstrationen. Im Camp Mória hören wir sie rufen **"FREIHEIT! FREIHEIT!"** Und die Polizei agiert sehr aggressiv! **Wohin wird das führen?**



15.04.2016:

[www.independent.co.uk/news/world/europe/refugee-crisis-lesbos-detention-center-whitewashed-amid-last-minute-preparations-for-popes-visit-a6985781.html](http://www.independent.co.uk/news/world/europe/refugee-crisis-lesbos-detention-center-whitewashed-amid-last-minute-preparations-for-popes-visit-a6985781.html)

**Flüchtlingskrise: Lesbos Haftanstalt weiß getüncht während der letzten Vorbereitungen für den Papstbesuch**

... Ein Haftzentrum für Asylbewerber in Griechenland wird schnellstens aufpoliert vor einem Besuch des Papstes während Tausende von Menschen im Inneren gefangen bleiben und darauf warten, herauszufinden, ob sie zurück in die Türkei geschickt.

Arbeiter wurden geschickt, um die Mauer rund um Mória, einem ehemaligen Flüchtlingslager auf der Insel Lesbos zu „verschönern“ während andere Zäune strichen, Abfall entsorgten und verstreute Zelte entfernten.

... **aber sie ändern nicht die Fakten, dass es immer noch Tausende in dieser Haftanstalt gibt, die nicht wissen, wie lange sie hier bleiben müssen ...**



„Hoffnung“ jetzt weiß übertüncht – „Hope“ now whitewashed

**We see the distress inside of camp Mória and we are not allowed to help.** The police send us away. People are hungry ... only 2 Pakistani find a hole in the fence to sneak through and we can have at least a meal with them and the Moroccan family which is still here. So at least that! **Where will that lead to?**

The hole in the fence will be closed. It has been decided to build an additional fence before the Pope comes to visit Mória on the weekend. Once again, we expect preparation in **covering the truth in a nice but false cloth.**

**This is the truth – and we have to face it day by day and can only hope for a soon change to humanity!**

▼▼▼▼▼▼▼



We are victims of protests, hunger strikes and demonstrations again and again. At camp Mória, we can hear them shouting **"FREEDOM! FREEDOM!"** And the police are reacting highly aggressive! **Where will that lead to?**



15.04.2016:

[www.independent.co.uk/news/world/europe/refugee-crisis-lesbos-detention-center-whitewashed-amid-last-minute-preparations-for-popes-visit-a6985781.html](http://www.independent.co.uk/news/world/europe/refugee-crisis-lesbos-detention-center-whitewashed-amid-last-minute-preparations-for-popes-visit-a6985781.html)

**Refugee crisis: Lesbos detention center whitewashed amid last-minute preparations for Pope's visit**

... A detention center for asylum seekers in Greece is being urgently spruced up ahead of a visit by the Pope as thousands of people remain trapped inside, waiting to find out if they will be sent back to Turkey.

Workers were dispatched to whitewash the wall surrounding Mória, a former refugee camp on the island of Lesbos, while others painted fences, cleared litter and moved stray tents. ...

... **but they don't change the fact that we have still got thousands of people locked inside this detention center with no idea how long they were be here ...**

... Familien **leben aufeinander gestapelt**, es gibt **absolut keine Privatsphäre**. ... **Krankheit, Kämpfe und Diebstahl**.  
 ... **schmutzige Räume** ohne genügend Betten, wo **Kindern rechtliche Hilfeleistung und grundsätzliche Unterstützung verweigert wird trotz Bedenken bezüglich ihres mentalen und physischen Wohlergehens**.  
 ... Mütter, dessen **Babys** krank waren mit **Durchfall und Fieber** durch Mangel an Hygiene.

**WIR SIND IN DER "ERSTEN" WELT VON EUROPA!**

Nicht in der 3. Welt von Afrika ...

Und anstatt Better Days for Mória und anderen Hilfsorganisationen die weitere Unterstützung zu erlauben ... leer ...



14.04.2016: [www.facebook.com/pikpalesvos/](http://www.facebook.com/pikpalesvos/)

**PIKPA Lesbos**

Dies ist eine wichtige Woche für **PIKPA**. Heute haben wir ein Treffen mit dem Minister für Arbeit und Soziales, dem der Platz unseres Camps gehört. Wir hoffen, sie werden uns darin unterstützen, **unser Camp weiter offen zu halten** ...  
 Letzten Samstag hatten wir ein wundervolles Fest in PIKPA. **Wir feierten den wundervollen Platz**, den wir in den letzten Jahren aufgebaut haben. Wir genossen Theater, Musik, eine Präsentation und wunderbares Essen gemacht von unseren Bewohnern. Der Höhepunkt des Abends waren wir leckere Kuchen, gemacht von einem unserer Bewohner, der Konditor ist. Immer noch sind wir in einer schwierigen Situation.  
 Vor allem weil unsere Insel **eine Internierungsinsel wird**, die EU-Türkei Vereinbarung verletzt die Menschenrecht Tag für Tag.  
**Mória** ...: Dort gibt es nicht genügend Essen, Zugang zu Informationen und Rechtsberatung ist begrenzt. **KaraTepe**: füllt sich, sie beherbergen jetzt 1000 Bedürftige. **Mehr als 50.000** Menschen **stecken auf dem Festland fest**, oft sind die Camps ohne Strom und Wasser und ohne Zugang zu Informationen und Rechtsberatung.  
**Und in all diesen Umständen möchte der Bürgermeister PIKPA schließen**. ... leer geräumt bis Ende April. ...  
 Aber gerade jetzt benötigen wir diesen Platz um **ein sicheres und friedliches Camp** zu sein ... Da sind so viele hilfsbedürftige Menschen ... **PIKPA ist ein Beispiel für viele andere Camps, versorgt mit Essen, Kleidung, Unterricht, medizinischer Betreuung, psychologischer und rechtlicher Unterstützung**.



Danke an PIKPA. Eine bessere Welt ist möglich.



Bewegungsfreiheit – Freedom of Movement  
 Bewegung der Freiheit – Movement of Freedom  
 jetzt weiß übertüncht – now whitewashed

... Families are **living on top of each other**, there is **absolutely no privacy**. ... **illness, fights and theft**. ... **dirty rooms** without enough beds, where **children are denied legal services and basic support despite concerns for their mental and physical wellbeing**. ... mothers whose **babies** were ill with **diarrhea and fever** amid declining hygiene.

**WE ARE IN THE "FIRST" WORLD OF EUROPE!**

Not in 3<sup>rd</sup> world of Africa ...

And instead of allowing Better Days for Mória and other aid organizations to support ... empty ...



14.04.2016: [www.facebook.com/pikpalesvos/](http://www.facebook.com/pikpalesvos/)

**PIKPA Lesbos**

This is an important week for **PIKPA**. Today we will have a meeting with the Ministry of Labour and Social Support that owns the site of our camp. We hope they will support us in **keeping our camp open**. ...  
 Last Saturday we had a beautiful event at PIKPA. **We celebrated the beautiful place** that we have built in the past years. We enjoyed theatre, music, a presentation and wonderful food made by our residents. The highlight of the evening was the four beautiful cakes, made by one of our residents who is a pastry chef.  
 Still, we are in a difficult situation.  
 First of all because our island is **becoming a detention island**, the EU/Turkey deal is violating human rights on a daily basis.  
**Mória** ...: There is not enough food, access to information and legal support is limited. **KaraTepe**: is filling up, now hosting over 1,000 vulnerable cases. **More than 50,000** people are **stuck on the mainland**, often in camps without electricity and water and access to information and legal advice.



**And in all of this, the mayor wants to close PIKPA.**

... to be empty by the end of the April. ...

But right now, we need this place to be **the safe and peaceful camp** ... There are so many vulnerable people ... **PIKPA is an example for many other camps, providing food, clothing, schooling, medical attention, psychological and legal support.**

Aber am wichtigsten, **wir unterstützen eine GEMEINSCHAFT**. Wir glauben, dass dieses Gefühl der Gemeinschaft eine grundlegende Notwendigkeit für die Menschen ist, um sich sicher und unterstützt zu fühlen, sich zu entwickeln und zu integrieren. Vor allem für diejenigen, die alles hinter sich gelassen haben.

### Was kannst Du tun?

- Du kannst uns mit Deiner Unterschrift der Avaaz Petition helfen  
AVAAZ PETITION:

[https://secure.avaaz.org/.../Mr\\_Galinos\\_Mayor\\_of\\_Mytilini\\_S.../](https://secure.avaaz.org/.../Mr_Galinos_Mayor_of_Mytilini_S.../)

- Du kannst einen Unterstützungsbrief an den Bürgermeister und das Ministerium schreiben. Kontaktiere uns für mehr Details über unsere Mailadresse: [info@lesvossolidarity.org](mailto:info@lesvossolidarity.org).

### Der Besuch des PAPSTES

Es gibt keine Notwendigkeit viel über seinen Besuch zu schreiben. Ich werde mich auf das konzentrieren, was gar nicht veröffentlicht wurde.



Mória ist ein EU Gefängnis



Jeroen und Melanie waren sehr weit vorne in der Menge. Nur ein paar Meter von Tsipras und dem Papst entfernt. Jeroen nutzte die Chance und rief: "Tsipras! Befrei die Kinder!" Jeroen hatte Blickkontakt und Tsipras hörte ihn. Siehe auch Jeroens Videoclips: [www.lesvos-pur.de/html/videoclips.html](http://www.lesvos-pur.de/html/videoclips.html)

But most of all, **we provide a COMMUNITY**. We believe that this sense of community is a basic need for people in order to feel safe and supported, and to develop and integrate. Especially for those that have left everything behind.

### What can you do?

- You can help us by signing the Avaaz petition

AVAAZ PETITION:

[https://secure.avaaz.org/.../Mr\\_Galinos\\_Mayor\\_of\\_Mytilini\\_S.../](https://secure.avaaz.org/.../Mr_Galinos_Mayor_of_Mytilini_S.../)

- You can write support letter of support to the mayor and ministry. Contact us for more details about this through our e-mail: [info@lesvossolidarity.org](mailto:info@lesvossolidarity.org).

### THE POPE's visit

No need for me to write a lot about his visit. So I will concentrate on what has not been published at all.



Beziehe die Ausgeschlossenen mite in Stopp Deportation jetzt



Jeroen and Melanie were very close to the front line. Only a few meters away from Tsipras and the Pope. Jeroen took the chance to shout out: "Tsipras! Free the kids!" Jeroen had eye-contact and Tsipras heard him.

See also Jeroens video clips:

[www.lesvos-pur.de/html/videoclips.html](http://www.lesvos-pur.de/html/videoclips.html)

16.04.2016: [www.theguardian.com/world/2016/apr/16/pope-francis-flies-to-lesbos-to-highlight-humanitarian-crisis-in-europe](http://www.theguardian.com/world/2016/apr/16/pope-francis-flies-to-lesbos-to-highlight-humanitarian-crisis-in-europe)  
**Papst Franziskus nahm 12 höchst gefährdete Flüchtlinge** mit nach Rom, die von der Deportation von der Insel bedroht waren. Er bietet ihnen Zuflucht mit einem Tadel an die EU Politik für das zurück senden von Migranten und Flüchtlingen in die Türkei. ...

Der Papst: „**An erster und wichtigster Stelle sind die Flüchtlinge Menschen, bevor sie Zahlen sind.**“ ...

Vor dem Besuch der Kirchenführer hatten die Behörden die **Lager gereinigt, übertünchten Graffiti-bespritzte Wände, ersetzten Zelte mit Containern, installierten Klimaanlage und nahmen Familien aus der überfüllten Anlage zu einem open-air Auffangplatz.** „In jedem Sinne des Wortes haben sie übertüncht“, sagte Jacob Mamak, ein Freiwilliger aus Kalifornien. „Heute haben wir sogar gehört, dass sie (den Inhaftierten) **saubere Kleidung gegeben haben, sie nach 25 Tagen duschen ließen und sie gutes Essen** gebracht haben, wo die wahren Bedingungen doch unmenschlich sind.“



17.04.2016: [www.facebook.com/solidarityplatanos/](http://www.facebook.com/solidarityplatanos/)  
**Platanos Refugee Solidarity, Lesbos**  
... **4 Freiwillige (...), denen es gelang, den Hafen zu betreten wurden verhaftet, weil sie in ihren Taschen 2 kleine Spruchbänder mit der Aufschrift „Verdammt die Vereinbarung“** hatten. Später verhaftete die Polizei **5 weitere Aktive die versuchten, das Spruchband zu hochzuhalten**, während die Küstenwache draußen im Hafen ein weiteres Spruchband von den Demonstranten ergriff. Alle 9 Freiwilligen waren für über 3 Stunden verhaftet, bevor sie ohne Geldstrafe frei gelassen wurden.

Die **Heuchelei des heutigen Besuchs** gipfelte in der Haftanstalt von Mória, einem Ort geplant für 1500 Menschen, jetzt aber 3000 Menschen unter schrecklichen Bedingungen inhaftiert sind.

... Mit dem Ziel, den Papst und die Medien davor zu bewahren, die Realität zu sehen, hatten die Behörden schnell 1000 Menschen in das Aufnahmezentrum Kara Tepe gebracht und schlossen alle anderen inhaftierten Flüchtlinge im hinteren Teil weg. ... **die Behörden brachten nur jene Flüchtlinge, die zuvor ausgewählt worden waren weil sie nicht die gleichen schrecklichen Bedingungen erleiden wie diejenigen, die in Mória feststecken.** ...

16.04.2016: [www.facebook.com/paihltd/?ref=nf](http://www.facebook.com/paihltd/?ref=nf)  
**Positive Action in Housing – Positive Maßnahmen für Wohnraum**

Papst Franziskus hat 12 syrische FLÜCHTLINGE mit sich zurück in den Vatikan genommen ... **und bitte vergleiche:** „Positive Action in Housing's Zimmer für Flüchtlinge Plan“ hat **weit über 3.000 Gastgeber die Flüchtlinge gratis aufnehmen** ... Die Zahl wächst wöchentlich.

<http://metro.co.uk/2015/12/03/heres-how-you-can-offer-your-spares-room-to-a-refugee-5541902/>

**More than 2,300 people in the UK have opened up their homes**

metro.co.uk|Von [Jen Mills](#)

16.04.2016: [www.theguardian.com/world/2016/apr/16/pope-francis-flies-to-lesbos-to-highlight-humanitarian-crisis-in-europe](http://www.theguardian.com/world/2016/apr/16/pope-francis-flies-to-lesbos-to-highlight-humanitarian-crisis-in-europe)

**Pope Francis has taken a dozen highly vulnerable refugees** who faced deportation from the Greek island of Lesbos back to Rome, offering them refuge in a rebuke to the EU's policy of sending migrants and refugees back to Turkey. ...

The Pope: **“Before they are numbers, refugees are first and foremost human beings.”** ...

Before the church leaders' visit, authorities had gone out of their way **to clean up the camp, whitewashing graffiti-splattered walls, replacing tents with containers, installing air conditioning and taking families out of the overcrowded facility to an open-air holding center nearby.**

“In every sense of the word, they have given it a whitewash,” said Jakob Mamzzak, a volunteer from California. “Today we even heard they had given [detainees] **clean clothes, let them have their first shower in 25 days and brought them good food** when the truth is conditions are inhumane.”



17.04.2016: [www.facebook.com/solidarityplatanos/](http://www.facebook.com/solidarityplatanos/)  
**Platanos Refugee Solidarity, Lesbos**

... **4 volunteers (...)** who managed to enter the harbor got arrested because they had brought in their bags **two small banners proclaiming "Condemn the deal"**. Later on, the police arrested **5 more activists who attempted to lift a banner**, while outside the port the coastguard seized another banner from the protestors. The whole 9 volunteers were detained for over 3 hours before letting them free without charges.

The **hypocrisy of today's visit** culminated in the detention center of Mória, a place that was designed for 1500 people but now 3000 people are detained there in horrible conditions. ... In order to prevent the Pope and the media from seeing this reality, authorities had hurriedly transported 1000 people to the reception center of Kara Tepe and locked all the other detained refugees in the back. ... **authorities brought only those refugees who had been chosen beforehand as they do not suffer the same terrible conditions as those stuck in Mória.** ...



16.04.2016: [www.facebook.com/paihltd/?ref=nf](http://www.facebook.com/paihltd/?ref=nf)  
**Positive Action in Housing**

Pope Francis has taken 12 Syrian REFUGEES back with him to the Vatican ... **and please compare:** Positive Action in Housing's Room for Refugees Scheme has **well over 3,000 refugee hosts willing to take in refugees for free** into their homes ... This number is growing each week.

<http://metro.co.uk/2015/12/03/heres-how-you-can-offer-your-spares-room-to-a-refugee-5541902/>

16.04.2016: [www.facebook.com/aphrodite.vati](http://www.facebook.com/aphrodite.vati)

### Aufmerksamkeit erzeugen

Ich glaube, dass es von größter Bedeutung ist, den wahren Zustand für **Lesbos** und generell darzustellen in Bezug auf, was um uns herum vor sich geht.

Es gibt **2 Dimensionen zu berücksichtigen**; die eine in Bezug auf **die Flüchtlinge und ihre Notlage** und die andere in Bezug auf den **Zustand der Insel und das Befinden der Inselbewohner**. Für das Eine zu sensibilisieren heißt nicht und darf nicht heißen, die Schwere des Zustandes des Anderen zu vernachlässigen. Es sind 2 völlig verschiedene Situationen aber gleichzeitig verbunden und miteinander verflochten.

**Wir dürfen die europäischen, nationalen und GLOBALEN Führer nicht vergessen lassen oder sich in Bezug auf die unmenschlichen Bedingungen nicht wohl fühlen lassen, in denen die Flüchtlinge leben unabhängig von der Art des Terrors vor dem sie fliehen** – die ihre Existenz wirklich entmenslichen. Jedoch gleichzeitig **dürfen wir unseren europäischen, nationalen und globalen Führer nicht erlauben, die Augen zu schließen vor den Auswirkungen ihrer schwachen Entscheidungen, nämlich den sozialen, wirtschaftlichen und psychologischen Untergang der örtlichen Gemeinden, die direkt von den Flüchtlingsströmen betroffen sind.**

Beide Seiten sind Opfer auf unterschiedlichen Ebenen und beides muss adressiert und nicht gegeneinander abgewogen werden.

In Bezug auf beides müssen nun Aktionen aufgenommen werden, sonst verschieben wir nur eine noch größere und gefährlichere globale Krise, die, wenn nicht heute, so sicherlich morgen oder in naher Zukunft kommen wird.

Denn dies ist nicht ein Problem des Mittleren Ostens, noch ein Problem von Griechenland, noch eines von Europa. **Es ist ein globales Problem.**

Alle Kräfte, die zur Schaffung dieses Problems beitragen müssen Verantwortung übernehmen und zu einer Lösung beitragen.

17.04.2016: [www.facebook.com/lifeguardhellas/](http://www.facebook.com/lifeguardhellas/)

### Freiwillige Reinigungsaktion von Lesbos, Strände von Molivos.

**Lifeguard Hellas waren natürlich dabei!**

Öffentliche Reinigungsaktion der Strände und auch unter was ... jetzt kann der Tourismus starten!



Also Willkommen auf Lesbos!



### More than 2,300 people in the UK have opened up their homes

metro.co.uk|Von [Jen Mills](http://www.facebook.com/aphrodite.vati)

16.04.2016: [www.facebook.com/aphrodite.vati](http://www.facebook.com/aphrodite.vati)

### Rising awareness

I feel that portraying the true state of what is going on **Lesvos** and in general regarding what is going around us is of utmost importance. There are two **dimensions we must take into consideration** - the one regarding **the refugees and their plight**, and the other regarding **the state of the island and of the islanders**. Raising awareness for the one does not and should not ever mean diminishing or disregarding the severity of the state of the other. They are totally two different situations but united and intertwined at the same time.

**We must not let the European, National and GLOBAL leaders forget or feel at ease in regards to the inhumane conditions in which the refugees fleeing** whatever state of terror they are fleeing from are living - which are truly dehumanizing their very existence. At the same time however, **we must not allow our European, National and GLOBAL leaders close their eyes to the repercussions of their weak decisions, which are the social, economically and psychological downfall of the local communities directly afflicted by the refugee flow.** Both sides are victims on different levels and both must be addressed and not weighed against each other.

Actions must be taken NOW in regards to both, otherwise we are merely postponing an even larger and more dangerous global crisis, if not today, it will surely come tomorrow or in the very near future. For this is not a Middle Eastern problem, nor a problem of Greece, nor of the EU for that matter. **It is a global problem.** All the powers contributing to the creation of this problem must take responsibility and contribute to its solution.

17.04.2016: [www.facebook.com/lifeguardhellas/](http://www.facebook.com/lifeguardhellas/)

### Volunteering cleaning of Lesbos, Molyvos beaches.

**Lifeguard Hellas was present of course!**

Public cleaning of the beaches as well as under water ... so tourism can start!



So Welcome to Lesbos!



## WEITERE FLÜCHTLINGS-NACHRICHTEN

12.04.2016: **Glasgow the Caring Cities**

[www.facebook.com/CARINGCITY/](http://www.facebook.com/CARINGCITY/)

**VIDEO:**

[www.facebook.com/CARINGCITY/videos/10154055440513926/](http://www.facebook.com/CARINGCITY/videos/10154055440513926/)

**Tränengas auf Kinder, Babys, Familien ...**

Idomeni – Tränengas auf Kinder und Babys, alles mit **freundlicher Genehmigung unserer „zivilisierten“, geeigneten, gewählten EU-Chefs und finanziert mit Ihren Steuern.** Sie schreiten zum Gedenken von Gräueltaten und gleichzeitig verüben sie **DIES an Unschuldigen.**

14.04.2016: **Glasgow the Caring Cities**

Griechisches Militär kreist über **Idomeni** und den benachbarten Gebieten als Teil eines Übungseinsatzes. Soldaten sind im Bodeneinsatz nur 100m vom Hauptlager entfernt, 5 Kampfhubschrauber und 4 militärische Hubschrauber sind aktiv. **Kinder und Mütter schreien und fürchten sich im Camp durch die Anwesenheit des Militärs**, die offensichtlich Erinnerungen an den Krieg aufkommen lassen, vor dem sie geflohen sind ...

12.04.2016: **Electra Leda Koutra, Rechtsanwältin, Menschenrechtsaktivistin, Lesbos / Athen**

[www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf](http://www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf)

AN DIE FREIWILLIGEN IN IDOMENI: **ES IST NICHT LEGAL AUFGEFORDERT ZU WERDEN, DEINE KLEIDUNG ABZULEGEN VOR ALLEM UNTERWÄSCHE.** ES IST NICHT LEGAL, DASS

**FINGERABDRÜCKE** UND **FOTOS** OHNE BEGRÜNDUNG GEMACHT WERDEN. NUR VERDÄCHTIGE KÖNNEN DEM UNTERWORFEN WERDEN. DU SOLLTEST NICHTS UNTERSCHREIBEN, WAS NICHT IN DEINER SPARCHE IST OHNE DIE ANWESENHEIT EINES ÜBERSETZERS UND OHNE DIE CHANCE, EINEN ANWALT ZU KONSULTIEREN. **DU MUSST AUF EINEN SOFORTIGEN KONTAKT MIT EINEM ANWALT BESTEHEN**, FALLS DU, OBWOHL DU DEINEN AUSWEIS DER POLIZEI GEZEIGT HAST, DAZU AUFGEFORDERT WIRST, IHNEN ZUR POLIZEI STATION ZU FOLGEN.



14.04.2016: [www.facebook.com/safepassagenow/?fref=nf](http://www.facebook.com/safepassagenow/?fref=nf)

**European March for Refugee Rights**

Die griechischen Behörden rüsten sich um **Idomeni** und **Piräus** zu räumen. ...

Neu ist auch, dass zwischen gestern und vorgestern **Freiwillige in Idomeni verhaftet wurden**, die berichtete Zahl schwankt zwischen 15 und 30. ... Vor Ort erhalten wir beunruhigende Berichte über **Misshandlungen von inhaftierten Freiwilligen durch die griechische Polizei.**

In der Zwischenzeit werden unabhängige Freiwillige von lokalen Medien beschuldigt, die jüngsten Flüchtlingsproteste verursacht zu haben und damit in Folge der barbarische Beschluss von

## FURTHER REFUGEE NEWS

12.04.2016: **Glasgow the Caring Cities**

[www.facebook.com/CARINGCITY/](http://www.facebook.com/CARINGCITY/)

**VIDEO:**

[www.facebook.com/CARINGCITY/videos/10154055440513926/](http://www.facebook.com/CARINGCITY/videos/10154055440513926/)

**Tear gassing of children, babies, families ...**

Idomeni - children and babies being tear gassed, **all courtesy of your taxes and decided by our "civilized" suited and booted EU leaders.** They parade atrocities to commemorate and at the same time perpetrate **THIS on innocents.**



Idomeni

14.04.2016: **Glasgow the Caring Cities**

Greek military are circling **Idomeni** and the surrounding areas as part of a supposed drill. Soldiers deployed on ground just hundreds of meters from the main camp, 5 fighter jets and 4 military choppers all active. **Kids and mothers screaming and scared in camp due to the military presence**, which obviously brings back memories of the war they are fleeing from. ...

12.04.2016: **Electra Leda Koutra, Lawyer, Human Rights Activist, Lesbos / Athens**

[www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf](http://www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf)

TO VOLUNTEERS IN IDOMENI: **IT IS NOT LEGAL TO BE ASKED TO REMOVE YOUR CLOTHES AND ESPECIALLY UNDERWEAR.** IT IS NOT LEGAL TO BE **FINGERPRINTED** AND **PHOTOGRAPHED** WITHOUT BEING EXPLAINED WHY. ONLY SUSPECTS CAN BE SUBJECTED TO THAT. YOU SHOULD NOT SIGN ANYTHING THAT IS NOT IN YOUR LANGUAGE WITHOUT THE PRESENCE OF AN INTERPRETER AND A CHANCE TO CONSULT A LAWYER. **YOU MUST REQUIRE TO CONTACT A LAWYER IMMEDIATELY IF ALTHOUGH HAVING SHOWN YOUR PASSPORT OR ID TO THE POLICE YOU ARE ASKED TO FOLLOW THEM AT THE POLICE STATION.**

14.04.2016: [www.facebook.com/safepassagenow/?fref=nf](http://www.facebook.com/safepassagenow/?fref=nf)

**European March for Refugee Rights**

The Greek authorities are gearing up towards clearing **Idomeni** and **Pireus.** ...

New is also that between today and yesterday, **volunteers were arrested in Idomeni**, numbers reported varying between 15 and 30. ... From the ground we receive disturbing reports of **maltreatment of detained volunteers by the Greek police.**

In the meantime, independent volunteers are being accused in local media of causing the recent refugee protests in Idomeni and as a consequence, of the barbaric tear gassing and releasing of rubber bullets on refugees by the Macedonian police.

Read more here from Aid Delivery Mission:

[www.facebook.com/aiddeliverymission/](http://www.facebook.com/aiddeliverymission/)

"We want to speak out today in response to media and governmental accusations claiming 'activists controlling refugee protests'. This perspective is in our point of view paternalistic and racist. The **people protesting are aware of the situation and make decisions on their own.** People deciding to protest are not a sign of their naivety or of control by 'no-border-activists', but of **their desperation.**"

Flüchtlingen mit Tränengas und Gummigeschossen durch die mazedonische Polizei. Lesen Sie hier mehr von der christlichen Hilfsorganisation Aid Delivery Mission

[www.facebook.com/aiddeliverymission/](http://www.facebook.com/aiddeliverymission/)

„Wir wollen heute auf die Vorwürfe der Medien und der Regierung antworten, die behaupten, Aktive würden den Protest der Flüchtlinge steuern.

Diese Betrachtung ist anmaßend und rassistisch. Die **Protestierenden sind sich der Situation bewusst und treffen ihre eigenen Entscheidungen**. Die Menschen entscheiden sich für Protest nicht als ein Zeichen von Naivität oder Kontrolle durch die „No Border-Aktiven“, sondern als **Zeichen ihrer Verzweiflung**.“

13.04.2016: <https://revolution-news.com/eu-detains-29-volunteers-for-working-with-refugees-in-greece/>

### **EU verhaftet 29 Freiwillige wegen ihrer Arbeit mit Flüchtlingen in Griechenland**

... Es scheint, dass einige Medien nicht glauben, dass Flüchtlinge Menschen sind wie Du und ich und in der Lage sind, ihre eigenen Entscheidungen zu treffen. In den letzten 2 Tagen verhafteten griechischen Anti-Terror-Einheiten 45 Menschen (29 heute) ... in Idomeni, viele von ihnen Freiwillige der „Aid Delivery Mission“. Die „Aid Delivery Mission“ kocht täglich warme Mahlzeiten für Flüchtlinge, die immer noch in Idomeni feststecken.

Nicht nur die griechische Regierung sondern auch die **EU sind in Verlegenheit weil Aktive und Freiwillige aus ganz Europa die Arbeit tun, die sie tun sollten** – Versorgung der Flüchtlinge mit dem Grundbedarf wie Essen, Hygieneprodukten und medizinischer Hilfe.

**Viele Flüchtlinge, die zu den offiziellen Camps gingen, die vom griechischen Militär betrieben werden, kamen zurück nach Idomeni und sagten, dass die Konditionen in den offiziellen Flüchtlingscamps sogar noch schlechter sind als in Idomeni.** ...



Repressionen gegen Freiwillige, die Flüchtlinge unterstützen, ist nicht neu. ... Marianne Pope-Weidemann

<https://mariennapw.com/2016/04/11/eu-cracks-down-on-independent-volunteers-in-greece/> schrieb: „Unabhängige Freiwillige werden von den Inseln beseitigt, um den Weg frei zu machen für Frontex und sein **militärisches Hotspot-Haftanstalten-System**.

**Als sie begannen, Freiwillige ins Gefängnis zu werfen, war das ein Zeichen für das Kommende.** ... „Sie behandelten uns wie Terroristen“, sagte einer, ... Es war der Beginn einer von den höchsten Ebenen bestellten Razzia. **Der Rat der Europäischen Union bereitet Pläne vor, humanitäre Hilfe, die Rettung von Menschenleben auf See und die Betreuung von Überlebenden gleichzusetzen mit Menschenhandel und zu kriminalisieren.**

07.04.2016: **Thomas de Maiziére** „Auch wenn wir jetzt einige Wochen ein paar harte Bilder aushalten müssen, unser Ansatz ist richtig.“

13.04.2016: <https://revolution-news.com/eu-detains-29-volunteers-for-working-with-refugees-in-greece/>

### **EU Detains 29 Volunteers for Working with Refugees in Greece**



... It seems that some of the media don't believe that **refugees are people like you and me**, and capable of making their own decisions. In the last 2 days Greek **anti-terror units** have detained an estimated 45 people (29 today) ... in Idomeni, many of them volunteers from the "Aid Delivery Mission". The "Aid Delivery Mission" cooks thousands of warm meals each day for refugees who are still stuck in Idomeni. Not only the Greek government, but also the **European Union (EU), are embarrassed because activists and volunteers from all over Europe are doing work that they should be doing** – supplying refugees with basic needs like food, sanitary products, and medical help.

**Many refugees who went to the official camps, which are run by the Greek military, came back to Idomeni and said that conditions in the official refugee camps are even worse than in Idomeni.** ...

Repression against volunteers who support refugees is nothing new. ... Marianne Pope-Weidemann

<https://mariennapw.com/2016/04/11/eu-cracks-down-on-independent-volunteers-in-greece/> wrote: "Independent volunteers are being cleared off the islands to make way for Frontex and its **militarized hotspot-detention system**.

**When they started throwing volunteers in jail, it was a sign of things to come.** ... "They treated us like terrorists," said one, ... It was the beginning of a **crackdown ordered from the highest levels. The Council of the European Union is preparing plans to equate humanitarian assistance with human trafficking, criminalizing those saving lives at sea and caring for survivors on land.** ...



17.04.2016: Einheimische - Locals

07.04.2016: **Thomas de Maiziére** "Although we now have to endure some tough images for a few weeks, our approach is right."

14.04.2016:

[www.theguardian.com/world/2016/apr/14/thousands-of-refugees-flee-for-turkish-border-after-surprise-isis-attack](http://www.theguardian.com/world/2016/apr/14/thousands-of-refugees-flee-for-turkish-border-after-surprise-isis-attack)

**Tausende Flüchtlinge fliehen zur türkischen Grenze nach überraschendem Angriff der ISIS**

**Syrische Flüchtlinge fliehen nachdem Camps von der Isis überrannt wurden und finden sich dann unter Beschuss des türkischen Grenzschutzes**

... **Bis zu 10 Camps** für Vertriebene wurden am Donnerstag **von der Isis überrannt**. ... Manche versuchten stattdessen die türkische Küste zu überqueren, **wurden aber von türkischen Truppen erschossen**. ...

„Die Grenze sollte eine Zuflucht sein, aber es ist eine Schranke, um **uns zurück in die Hölle zu schicken**, sagt Abdul Aziz Rizk, der aus dem Iqdah Camp geflohen war. „Alles was wir wollen ist hier raus zu kommen.“

15.04.2016: <http://bit.ly/1SHmYUr>

Wie jeder Vater möchte Yousef **seine Familie versorgen**. Der 33-jährige war Ingenieur zu Hause in Syrien und er vermisst es sehr, sich und seine Familie versorgen zu können. Derzeit lebt er in einem großen Gemeinschaftszelt mit seinen beiden Kindern und seiner Frau, die schwanger ist. Alles was er möchte ist sich sicher zu fühlen. „**Wir möchten von niemandem etwas**“ sagt er. Wir rennen vor dem Krieg weg. Versteht uns einfach. Wir brauchen nichts.“

15.04.2016: **Aris Vlahopoulos**

[www.facebook.com/aris.vlahopoulos/posts/10154750520633032?fref=nf](http://www.facebook.com/aris.vlahopoulos/posts/10154750520633032?fref=nf)

...  
Wir haben **gute Dinge** und **schlechte Dinge** gesehen.  
Wir haben **Freude** gesehen. Wir haben **Verzweiflung** gesehen.  
Wir haben **Lächeln** gesehen. Wir haben **Zorn** gesehen.  
Wir fühlten **Depression**. Wir fühlten **Hoffnung**.  
Wir helfen Menschen fortlaufend, ohne Unterbrechung seit fast einem Jahr. Wir sind müde und in einem Zustand der Verwirrung. Aber wir werden weiter machen.  
Wir werden weitermachen, weil es immer noch bedürftige Menschen gibt und sogar in der schlechten Situation **ist ihr Herz groß genug um mitfühlend für die armen Menschen in Griechenland zu sein und mit dem zu helfen, was sie haben**.



14.04.2016:

[www.theguardian.com/world/2016/apr/14/thousands-of-refugees-flee-for-turkish-border-after-surprise-isis-attack](http://www.theguardian.com/world/2016/apr/14/thousands-of-refugees-flee-for-turkish-border-after-surprise-isis-attack)

**Thousands of refugees flee for Turkish border after surprise Isis attack**



**Syrian refugees flee after camps are overrun by Isis but find themselves being shot at by Turkish border troops**

... **Up to 10 camps** for internally displaced people were **overrun by Isis on Thursday**. ... Some tried instead to cross the Turkish border but **were shot at by Turkish troops**. ...

“The border is supposed to be a refuge, but it is a barrier to **push us back into hell**, said Abdul Aziz Rizk, who had fled the Iqdah camp. “All we want to do is get out of here.”

15.04.2016: <http://bit.ly/1SHmYUr>

Like any father, Yousef **just wants to provide for his family**. The 33-year old was an engineer back home in Syria and very much misses being able to support himself and his family. Currently, he is living in a large communal tent with his two children and his wife, who is pregnant. All he wants is to feel safe. “**We don’t want anything from anyone**,” he says. “We are runners from a war. Just understand us. We don’t need anything.”



15.04.2016: **Aris Vlahopoulos**

[www.facebook.com/aris.vlahopoulos/posts/10154750520633032?fref=nf](http://www.facebook.com/aris.vlahopoulos/posts/10154750520633032?fref=nf)

...  
We have seen **good things**. We have seen **bad things**.  
We have seen **happiness**. We have seen **desperation**.  
We have seen **smiles**. We have seen **anger**.  
We have felt the **depression**. We have felt the **hope**.  
We do help people continuously, nonstop for almost a year.  
We are tired and in a stage when we are confused.  
But we will continue.  
We will continue because people are still in need and even in the bad situation **their heart is that big to feel graceful for the poor people in Greece who are helping with what they have**.

Während wir **weiter das Camp abbauen** und alles in Container für den nächsten Zielort von Better Days for Mória packen, ist die Situation im Gefängnis ähnlichen Hotspot Mória immer noch kritisch und verzweifelt.

Manchmal haben wir die Chance, an ein paar Einzelne etwas Essen zu verteilen. Wenigstens ein paar – während alle anderen drinnen hungern.

Wir **können einen jungen Marokkaner unterstützen**, der schon mehrere Monate im Better Days for Mória Camp und auch als Freiwilliger aktiv ist. Nun wurde er irgendwie zurück gelassen und möchte nicht in die Haftanstalt gehen. Würde er zurück in sein Heimatland gehen, bestünde das **Risiko geschlagen zu werden und für einige Jahre ins Gefängnis zu kommen**. Marokko ist für einen Teil der Bevölkerung kein sicheres Land auch wenn Europa es als solches erklärt. Erstmal **hilft er weiterhin** und genießt es, mit unserer Tochter zu spielen.

Mit der EU-Türkei Vereinbarung ist eine Menge Konfusion entstanden. Derzeit versuchen einige Organisationen die Rechtsberatung anzupassen. Sie sehen sich **ausgebrannten und frustrierten und mißtrauischen** Anwälten gegenüber, und **unklaren Prozessen und Verfahren, einem Fehlen an korrekten und verlässlichen Informationen** und einer Menge **ständiger Änderungen**. Verschiedene Papiere, Papiere für Asylantrag, Papier für Verhaftung. Alles ist sehr **konfus**.

Offene Fragen wie: können Leute aus Mória raus oder nicht? Welche Informationen können an Behörden gegeben werden: z.B. Bedürftigkeiten oder ob du Familienmitglieder hast, die Folterüberlebende sind, usw.

Eine lange Liste offener Punkte ist auf ihrem Tisch: **Rechte** in Camps, **legale** Prozesse, Information über Asylbetreuung, Möglichkeit der **Familienzusammenführung**, Sicherheit von WLAN, SIM Karten, Telefonate mit Familienmitgliedern in anderen Ländern, **Übersetzungsdienste, Versorgung** in den Camps, garantierter und bedingungsloser **Zugang** zu den Camps, ...  
Verschiedene griechische, europäische und internationale Anwaltsorganisationen sind in Diskussion über die nächsten Schritte.



While **we continue to strike down the camp** and put all in containers going to the next destination of Better Days for Mória, the critical and desperate situation inside the jail like Hotspot Mória remains the same.

Sometimes we have the chance to distribute food to a few individuals. At least to a few – while **everybody inside is hungry**.



We **can support a Moroccan young man** who stayed at Better Days for Mória for some months already being active also as a volunteer. Now, he is somehow left behind and does not want to go inside the detention center. If he would go back to his home country, he would **risk being beaten and go to prison for some years**. Morocco is not a safe country for part of the population though Europe declares Morocco to be a safe country. For now, **he keeps helping** and enjoys playing with our daughter.

With the EU-Turkey deal, a lot of confusion appeared. Currently, some organizations try to adapt the legal support. They have to face **burnt out and frustrated** and **suspicious** lawyers and **unclear processes** and **procedures, a lack of correct and reliable information** and a lot of **ongoing changes**. Different kinds of papers, papers for asylum application, papers for detention. All is very **confusing**.

Open **questions** like: can people go out of Mória or not?

What information can be provided to authorities: i.e. vulnerabilities or if you have a family member who is a survivor of torture, etc.

A long list of open issues is on their desks: **rights** in camps, **legal** processes, information about asylum service, availability of family **reunification**, reliability of **WIFI, SIM** cards, **and phone** calls to family members in other countries, **translation** services, **distribution** in the camps, granted and unconditional **access** to the camps, ...

Various Greek, European and international lawyer organizations are in discussion about the next steps.



20.04.2016: **Better Days for Mória** [www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/?fref=ts](http://www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/?fref=ts)

... Wir sind weg auf das Festland um mehr BDFM Magie dort zu versprühen. Ein **kleines Team wird auf Lesbos bleiben** um mit der **Rechtsberatung** und **Schutzbelangen** zu helfen. ... Unser Aufräumteam war einfach erstaunlich und alles ist nun verpackt in Container und das Camp ist wieder in seinem natürlichen Zustand als Olivenhain.



Pistole in der Hand – pistol in his hand

23.04.2016: ▲▲▲ Bericht aus dem Inneren des Camps: Der **Polizist trat mich** (ein **Pakistaner**, vorher Gast im BDFM Olivenhain Camp) in der Essenschlange als ich ihm sagte, dass er 2 Kerle vor mich stellen wollte ... er stoppte mich und sagte fick dich wenn du mir sagst ich solle aufhören die Kerle zu platzieren ... Ich bin Beamter und Management. **Wer bist Du Abfall-Pakistaner?** Alle haben das gesehen – heute bin ich an der Spitze der Schlange ... gestern habe ich kein Essen bekommen – die Polizisten zerstören die Disziplin ... als ich danach fragte haben sie angefangen mich zu beschimpfen ... heute verletzten sie mich sehr und ich bekam **Strafe** weil ich wegen der Disziplin fragte ... bitte, falls jemand Kontakt hat mit Journalisten ... erzähl ihnen und bitte sie ins Camp Mória zu kommen ... also in die Nähe des Zauns ... ich werde alles erklären und die Stelle wo sie mich getreten haben ... **bitte, Leute, tut das.**

19.04.2016: [www.facebook.com/indigovolunteers/?fref=ts](http://www.facebook.com/indigovolunteers/?fref=ts)  
**Indigo Volunteers**

Heute haben wir das bekannte Camp Mória besucht. Wir sprachen mit einigen Leuten durch den Zaun und alle sagten, sie fühlten sich eingesperrt und die Konditionen wäre wirklich inhuman. ... **wie abscheulich fühlt es sich an, dass unsere europäischen Leiter die Entscheidung getroffen haben, dieses Camp so zu lassen wie es ist.** Das sind gleichberechtigte Menschen in der Welt, aber alles andere als mit einem gleichberechtigten Leben. Bitte kontaktieren sie uns, um zu sehen, welche Unterstützungsmöglichkeiten es gibt.

20.04.2016: **Better Days for Mória**  
[www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/?fref=ts](http://www.facebook.com/Better-Days-for-Mória-1025571667507571/?fref=ts)

... We are **off to the mainland** to spread some BDFM magic there. A **small team will stay on Lesbos** to help with **legal support** and **protection issues** here. ... Our clean-up team has been just amazing and everything is now packed up in containers and the camp is back to its natural state as an Olive Grove.



23.04.2016: Report from inside the camp:  
<<< The **police man kicked me** (a **Pakistani**, former guest at BDFM Olive Grove camp) in a food line when I told him that 2 guys that u gonna put in front of me ... he stopped me saying this fuck u if u tell me stop to put the guys. ... I'm officer and management. Who are **u garbage Pakistani?** All the guys were seeing this - today I'm front of the line ... yesterday I didn't get food – police men breaking the discipline ... when I ask about then they start abusing me ...today I hurted a lot by the police and got **punishment** due to asking about discipline ... please if anyone have contacts with journalists ... tell them and request them to come here in Mória camp ... like near to the fence ... I will explain everything and the place where they kicked me ... **please guys do this.**

19.04.2016: [www.facebook.com/indigovolunteers/?fref=ts](http://www.facebook.com/indigovolunteers/?fref=ts)  
**Indigo Volunteers**

Today we visited the famous Mória Camp, a former prison. We spoke to some of the people through the fence, and each stated they felt imprisoned and the conditions are truly inhuman. ... **how abhorrent** it feels that **our European leaders have made the decision to let this camp be like this.** These are people of equal standing in the world, but with anything but an equal life. This could be any of us. Please contact us to see how you can support in one of many ways.

19.04.2016:

<http://greece.greekreporter.com/2016/04/19/asylum-applicants-no-longer-detained-in-registration-centers-on-greek-islands/>

### Asylsuchende nicht länger gefangen in Registrierungszentren auf griechischen Inseln

... bedeutet, dass sie nicht länger als 25 Tage im Registrierungszentrum festgehalten werden dürfen ... allmählich frei die Hotspots zu verlassen, da die Asylanträge länger als 25 Tage dauern. ... sie können die Insel nicht verlassen, bis eine Entscheidung über ihren Fall getroffen ist. ... ermöglicht Migranten und Flüchtlingen sich frei außerhalb der Unterkunft zu bewegen. Sie sind frei in offenen Flüchtlingscamps zu bleiben, die allerdings schon überfüllt sind.

Das ist höhnisch, denn es gibt keine offenen Flüchtlingscamps mehr auf der Insel nach den Beschränkungen durch die Behörden. Außerdem haben viele Flüchtlinge kaum noch Geld um sich selbst z.B. Essen zu besorgen.

19.04.2016:

[www.efsyn.gr/arthro/mazi-stoys-kataylismoys-prosfygon](http://www.efsyn.gr/arthro/mazi-stoys-kataylismoys-prosfygon)



**Konzentrationslager nie und nirgends!  
Concentration Camps never and nowhere!**

21.04.2016: **Indigo Volunteers**

[www.facebook.com/indigovolunteers/?fref=nf](http://www.facebook.com/indigovolunteers/?fref=nf)

Auf Lesbos zu sein ist **wie in einem Geschichtsbuch zu leben während es vor unseren Augen geschrieben wird** – und es ist keine gute Reflexion für diejenigen, die die Macht darüber haben. Wir wissen, es ist einfach, Bilder von Flüchtlingen zu sehen, es als ein weiteres trauriges Ereignis in der Welt abzutun und einfach weiterzumachen. Wir wissen auch, dass wir eine Menge schwieriger Dinge von unseren Einsätzen mitteilen. **Aber diese Dinge sind wichtig.**

Diese 4 wunderbaren Kinder haben eine Kriegszone verlassen. Sie haben eine harte Reise durch die Türkei gemacht, wo sie **nicht willkommen sind, weil sie Kurden sind**. ... Sie stecken nun fest in einem Flüchtlingscamp und wissen nicht ob ihnen Asyl gewährt wird oder sie **zurück geschickt werden in ein Höllenloch in der Türkei oder sogar schlimmer**. ...

19.04.2016:

<http://greece.greekreporter.com/2016/04/19/asylum-applicants-no-longer-detained-in-registration-centers-on-greek-islands/>

### Asylum Applicants No Longer Detained in Registration Centers on Greek Islands

... meaning that they cannot be detained in registration centers after 25 days. ... gradually free to leave the hotspots since their asylum applications take longer than 25 days to process. ... they cannot leave the island until there is a decision on their case. ... enables refugees and migrants to move freely outside the hospitality structures. They are free to stay in open refugee camps, which, however, are already overcrowded. **This is sarcastic since there are no open refugee camps left on the island after restrictions from authorities. Furthermore, most refugees hardly have any money left to get themselves f.e. food.**



21.04.2016: **Indigo Volunteers**

[www.facebook.com/indigovolunteers/?fref=nf](http://www.facebook.com/indigovolunteers/?fref=nf)

Being on Lesbos is like **living in a history book being written before our eyes** - and it's not a good reflection on anyone in power controlling this. We know it's easy to see pictures of refugees, pass it off as another sad event in the world, and move onto the next thing. We also know we post a fair amount of heavy stuff from our volunteering trips. **But this stuff is important.**



These four beautiful children have left a warzone. They have made a tough journey through Turkey where they are **not welcome because they are Kurdish**. ... They are now stuck in a refugee camp, not knowing whether their asylum will be granted or they will be **sent back to a hell hole in Turkey or worse**. ...

## WEITERE FLÜCHTLINGS-NACHRICHTEN

19.04.2016: [www.theguardian.com/world/2016/apr/19/refugee-babies-milk-supplies-greek-detention-center-chios?CMP=Share\\_iOSApp\\_Other](http://www.theguardian.com/world/2016/apr/19/refugee-babies-milk-supplies-greek-detention-center-chios?CMP=Share_iOSApp_Other)

**Asylbewerber in Internierungslagern erhalten anscheinend für Babies unter 6 Monaten nur 100ml Milch pro Tag**

23.04.2016: **Electra Leda Koutra, Anwältin, Menschenrechtsaktivistin, Lesbos / Athen**  
[www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf](http://www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf)

"1. Die Vertragsstaaten erkennen das Recht des Kindes auf Erholung und Freizeit, auf Spiel und erholsame Aktivitäten entsprechend ihres Alters an und unbehindert am kulturellen und künstlerischen Leben teilzunehmen

2. Die Vertragsstaaten respektieren und fördern das Recht des Kindes auf volle Beteiligung am kulturellen und künstlerischen Leben und werden die Bereitstellung geeigneter und gleichberechtigter Möglichkeiten für kulturelle, künstlerische, Erholungs- und Freizeitaktivität fördern."

[**Übereinkommen über die Rechte des Kindes, Artikel 31**]



20.04.2016: <http://www.thetimes.co.uk/article/syrian-children-shot-dead-by-turkish-border-guards-23z6rj3cr>

**Syrische Kinder von Türkischem Grenzschutz erschossen**

20.04.2016: [www.dailymail.co.uk/news/article-3549198/Turkish-border-guards-shoot-DEAD-eight-Syrians-including-women-children-try-flee-war-torn-homeland.html](http://www.dailymail.co.uk/news/article-3549198/Turkish-border-guards-shoot-DEAD-eight-Syrians-including-women-children-try-flee-war-torn-homeland.html)

**Türkische Grenzschützer schießen 8 Syrer TOD inklusive Frauen und Kinder, die ihrem vom Krieg erschütterten Land entfliehen**



Einwohner fliehen aus Syrien nach Raketenbeschuss in die türkische Stadt Kilis. 8 Syrer, die **meisten von ihnen Frauen und Kinder wurden von türkischen Grenzsoldaten getötet** ... Handy-Filmmaterial zeigt einen Mann einen Bergpfad hinunterlaufen; **er trägt seinen Sohn, der in beide Beine geschossen wurde**, in der Hoffnung medizinische Hilfe zu erreichen. **Ein anderer Mann, der in den Oberarm geschossen wurde** ...

## FURTHER REFUGEE NEWS

19.04.2016: [www.theguardian.com/world/2016/apr/19/refugee-babies-milk-supplies-greek-detention-center-chios?CMP=Share\\_iOSApp\\_Other](http://www.theguardian.com/world/2016/apr/19/refugee-babies-milk-supplies-greek-detention-center-chios?CMP=Share_iOSApp_Other)

**Asylum seekers being held in detention center alleged babies under six months old are being given just 100ml of milk a day**

23.04.2016: **Electra Leda Koutra, Lawyer, Human Rights Activist, Lesbos / Athens**

[www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf](http://www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf)

"1. States Parties recognize the right of the child to rest and leisure, to engage in play and recreational activities appropriate to the age of the child and to participate freely in cultural life and the arts.

2. States Parties shall respect and promote the right of the child to participate fully in cultural and artistic life and shall encourage the provision of appropriate and equal opportunities for cultural, artistic, recreational and leisure activity."

[**Convention on the Rights of the Child, Article 31**]



20.04.2016: <http://www.thetimes.co.uk/article/syrian-children-shot-dead-by-turkish-border-guards-23z6rj3cr>

**Syrian children shot dead by Turkish border guards**

20.04.2016: [www.dailymail.co.uk/news/article-3549198/Turkish-border-guards-shoot-DEAD-eight-Syrians-including-women-children-try-flee-war-torn-homeland.html](http://www.dailymail.co.uk/news/article-3549198/Turkish-border-guards-shoot-DEAD-eight-Syrians-including-women-children-try-flee-war-torn-homeland.html)

**Turkish border guards shoot DEAD eight Syrians including women and children as they try to flee their war-torn homeland**



Residents flee as rockets fired from Syria land in the Turkish town of Kilis. Eight Syrians, most of them **women and children have been killed by Turkish border guards** ... Mobile phone footage shows **a man carrying his son, who has been shot in both legs**, back down a mountain path in the hope of reaching medical help. **Another man who has been shot in the upper arm** ...

21.04.2016: <https://kollektnews.org/2016/04/21/nekros-prosfygas-eidomeni-van/>

Der **Flüchtling**, der am Tag zuvor in Idomeni von einem Polizeiwagen schwer verletzt wurde, **verstarb heute**. Zeugen sagten, dass der **Polizeiwagen schnell und unvorsichtig** durch das Camp fuhr und nachdem sie den Flüchtling überfahren hatten, versuchten sie es als Selbstmord darzustellen.



21.04.2016:

[www.facebook.com/SyrianRefugeeCrisisLesvosEricKempsonAppel/](http://www.facebook.com/SyrianRefugeeCrisisLesvosEricKempsonAppel/) **Worte haben Bedeutung – FLÜCHTLING versus MIGRANT**

Die Medien scheinen den EU-Chefs zu folgen, die darauf bestehen, **Flüchtlinge als Migranten** zu bezeichnen. Flüchtlinge fliehen vor Krieg, Verfolgung. Darum **suchen sie Zuflucht** und gehen in andere Länder, während **Migranten** vor allem **für ein besseres Leben** gehen. Und warum nicht. **Das Gerangel darüber, ob "sie" Flüchtlinge oder Migranten genannt werden sollten ist natürlich in Rassismus und Fremdenfeindlichkeit verstrickt. Eine Flüchtlingssituation bedeutet, dass "sie" das Recht haben, Zuflucht zu suchen, und dass "wir" eine Verantwortung als Menschen haben, zu helfen.**

In den Worten eines weinenden, 13-jährigen syrischen Mädchens ..., „macht Euch keine Sorgen, wir wollen nicht in Europa bleiben, wir kamen, um Frieden zu finden, **wenn der Krieg aufhört, werden wir zurück nach Syrien gehen, denn wir lieben unser Land**“ ...

Reiche westliche Länder sich weigern beharrlich, ihre Rolle im weltweiten Flüchtlingskrise zu spielen, indem sie einen fairen Anteil an Flüchtlingen nehmen. **Grenzen und Quoten** funktionieren schlichtweg nicht in der derzeitigen globalen Flüchtlingskrise. Sie **verursachen einfach mehr Leid und Elend und mehr Engpässe und Menschengedrange und Tränengas und Hunger bei Frauen, Kindern und Babys**. ... Letztendlich: **was würdest Du oder ich tun, um das Leben unserer Kinder zu verbessern?**

... Die EU hat es in 25 Jahren nicht geschafft, 48.000 Routen nach Europa zu blockieren. Und sie wird es nie schaffen ...

21.04.2016: **Are You Syrious**

**"Are you Syrious" veröffentlicht täglich Nachrichten**

[www.facebook.com/areyousyrious/?fref=ts](http://www.facebook.com/areyousyrious/?fref=ts)

**AYS TÄGLICHE NACHRICHTEN ÜBERSICHT 21.4.2016. ///**  
**HOHE WELLEN ERWARTET BEI CHIOS; SAMOS; LEROS UND KOS ///**  
**/// GRÖSSTE LIEFERUNG VON HILFSGÜTERN NACH SYRIEN ///**  
**EUROPÄISCHE KOMMISSION SOLL WEITERE 110 MIO AN DIE TÜRKIE ZAHLEN ///**  
**FLÜCHTLINGE BRECHEN AUS DEM VIAL CAMP AUF CHIOS AUS ///**  
**ZU WENIG ESSEN FÜR ALLE VERURSACHT HUNGER UND KÄMPFE IM CAMP MÓRIA ///**  
**UK SOLL 3000 UNBEGLEITETE KINDER AUS DEM MITTLEREN OSTEN UND NORDAFRIKA AUFNEHMEN (siehe nächster Beitrag vom 18.04.2016) ///**  
**OBERSTES VERWALTUNGSGERICHT IN FINNLAND KIPPT DIE ENTSCHEIDUNG FLÜCHTLINGE NACH UNGARN ZURÜCK ZU SCHICKEN ///**

21.04.2016: <https://kollektnews.org/2016/04/21/nekros-prosfygas-eidomeni-van/>



The **refugee**, who was seriously injured by a police van the day before in Idomeni, **passed away today**. Witnesses say that the **police van was moving fast and carelessly** through the camp and once they run over the refugee they tried to present it as a suicide attempt.

21.04.2016:

[www.facebook.com/SyrianRefugeeCrisisLesvosEricKempsonAppel/](http://www.facebook.com/SyrianRefugeeCrisisLesvosEricKempsonAppel/) **Words matter – REFUGEE versus MIGRANT**

The media appear to be following EU leaders who insist on referring to **refugees** as **migrants**. Refugees are fleeing war, persecution. That's why **they seek refuge** and move to other countries, whereas **migrants** are moving primarily **for a better life**. And why not. **The tussle over whether "they" should be called refugees or migrants is of course mired in racism and xenophobia. A refugee situation implies that "they" have the right to seek refuge, and that "we" have a responsibility as human beings to help.**

In the words of one tearful 13 year old Syrian girl ..., "don't worry, we don't want to stay in Europe, we came to find peace, **when the war stops we will go back to Syria, because we love our country**". ...

Rich western countries persistently refuse to play their part in the global refugee crisis by taking a fair share of refugees. ... **Borders and quotas** in the current global refugee crisis simply do not work. They **simply create more suffering and misery, and more bottlenecks, crushes and tear gassing and starving of innocent women, children and babies**. ...

After all, **what would you or I do to make our children's lives better?**

... The EU has not managed to block off the 48,000 routes into Europe in 25 years. It never will. ...

21.04.2016: **Are You Syrious**

**"Are you Syrious" is posting news on a daily basis**

[www.facebook.com/areyousyrious/?fref=ts](http://www.facebook.com/areyousyrious/?fref=ts)

**AYS DAILY NEWS DIGEST 21.4.2016. ///**  
**HIGH WAVES EXPECTED NEAR CHIOS; SAMOS; LEROS AND KOS ////**  
**LARGEST DELIVERY OF AID YET IN SYRIA ///**  
**EUROPEAN COMMISSION TO GIVE ANOTHER 110 MILLION TO TURKEY ///**  
**REFUGEES BREAK OUT FROM VIAL CAMP ON CHIOS ///**  
**INSUFFICIENT FOOD FOR EVERYONE IN MÓRIA CAMP CAUSES HUNGER AND FIGHTS ///**  
**UK TO TAKE 3,000 UNACCOMPANIED CHILDREN FROM MIDDLE EAST AND NORTH AFRICA (see next article 18.04.2016) ///**  
**SUPREME ADMINISTRATIVE COURT IN FINLAND OVERTURNS DECISION TO RETURN REFUGEES TO HUNGARY ///**

18.04.2016: [www.independent.co.uk/news/uk/home-news/home-office-deports-three-times-more-teenagers-to-war-torn-countries-than-previously-admitted-a6988191.html#commentsDiv](http://www.independent.co.uk/news/uk/home-news/home-office-deports-three-times-more-teenagers-to-war-torn-countries-than-previously-admitted-a6988191.html#commentsDiv)

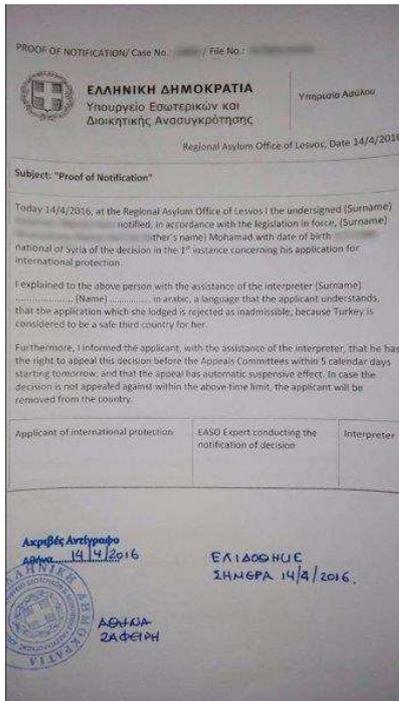
### Home Office schiebt dreimal mehr Jugendliche aus vom Krieg zerrissenen Ländern ab als bisher zugelassen

Hunderte, die als Kinder nach Großbritannien kamen wurden zurück geschickt als sie 18 wurden  
Die Regierung deportierte 3 mal so viel Jugendliche in vom Krieg verwüstete und in Armut gefallene Länder **als Minister zuvor zugelassen** hatten, Zahlen vom The Independent veröffentlicht. Wohltätigkeitsorganisationen und Politiker warnten vor diesen „**Leben oder Sterben**“ Entscheidungen, die jungen Menschen zu deportieren sei eine „gefühllose“ Fehlentscheidung ohne Blick auf die Fakten.

22.04.2016: **Return Watch**

[www.facebook.com/returnwatch/?fref=nf](http://www.facebook.com/returnwatch/?fref=nf)

### Syrischen Flüchtlingen wird Asyl in Griechenland verweigert mit der Begründung 'sicheres Drittland'



19.04.2016: [www.hrw.org/news/2016/04/19/eu/greece-first-turkey-deportations-riddled-abuse](http://www.hrw.org/news/2016/04/19/eu/greece-first-turkey-deportations-riddled-abuse)

### Nimm' Dir Zeit um dem Link zu folgen und den gesamten Text zu lesen – er erinnert mich an Nazi-Deutschlands Verhalten gegenüber Juden.

**Keine Informationen, Keine Besitztümer, falsche Deportationen, Gefangen in der Türkei**

### EU/Griechenland: Erste Türkei-Deportationen gespickt mit Mißhandlungen

Die erste Runde der von der EU sanktionierten Deportationen von 66 Menschen von Chios in die Türkei am 04. April 2016 war **gehetzt, chaotisch und verletzte die Rechte** der Deportierten, sagte Human Rights Watch heute. ... Türkische Behörden **haben Besuche von Menschenrechtsgruppen oder der UN nicht erlaubt**.

„Das EU Abkommen basiert auf einer trügerischen Voraussetzung, dass alle Abgeschobenen in der Türkei sicher wären, während die Fakten etwas anderes sagen“, sagte Abrahams. „Um Mauern um Europa zu bauen verschließt die EU die Augen vor den Gefahren, denen die Menschen mit verzweifelter Bedürftigkeit ausgesetzt sind.“

Rucksäcke von 3 deportierten Afghanen – Ilias Hagjo, Mohammad and Reza (vollständige Namen unbekannt) – **die sie unter Zwang zurück lassen mussten** in der VIAL Haftanstalt

18.04.2016: [www.independent.co.uk/news/uk/home-news/home-office-deports-three-times-more-teenagers-to-war-torn-countries-than-previously-admitted-a6988191.html#commentsDiv](http://www.independent.co.uk/news/uk/home-news/home-office-deports-three-times-more-teenagers-to-war-torn-countries-than-previously-admitted-a6988191.html#commentsDiv)

### Home Office deports three times more teenagers to war-torn countries than previously admitted

Hundreds who came to the UK as children were sent back as soon as they turned 18  
The Government has deported three times as many teenagers to countries ravaged by war and poverty **than ministers have previously admitted**, figures seen by The Independent reveal.

Charities and politicians have warned the “**life or death**” decisions of whether to deport young people are being mishandled by a “callous” Home Office without a grip on the facts.



<<<

22.04.2016: **Return Watch**

[www.facebook.com/returnwatch/?fref=nf](http://www.facebook.com/returnwatch/?fref=nf)

### Syrian refugees refused asylum in Greece on 'safe third country' grounds

19.04.2016: [www.hrw.org/news/2016/04/19/eu/greece-first-turkey-deportations-riddled-abuse](http://www.hrw.org/news/2016/04/19/eu/greece-first-turkey-deportations-riddled-abuse)

### Take time to follow the link and read the entire text – it reminds me of Nazi-German behavior towards Jews. No Information, No Possessions, Wrongly Deported, Detained in Turkey

### EU/Greece: First Turkey Deportations Riddled With Abuse

The first round of European Union-sanctioned deportations of 66 people from the Greek island of Chios to Turkey on April 4, 2016 was **rushed, chaotic, and violated the rights** of those deported, Human Rights Watch said today. ... Turkish authorities have **not allowed visits by rights groups or the United Nations**.

“The EU deal is based on the deceptive premise that all returned people are safe in Turkey, when the facts say otherwise,” Abrahams said. “To build walls around Europe, the EU is turning a blind eye to the dangers faced by people in desperate need.”



auf Chios als sie am 04. April deportiert wurden. Griechische Polizei **erlaubte nicht** mehr als einem Dutzend Deportierte **ihre persönlichen Habseligkeiten mitzunehmen**.

„Die Polizei kam und nahm jeden mit in den Hauptteil,“ sagte der Bruder. „Sie trennten die Gruppe (um deportiert zu werden) und sagten ihnen, dass sie verlegt würden.“

**„Das ist Europa, es ist eine Schande für Dich!“  
„Das sind keine Menschenrechte!“**

... Später am Abend fesselte die Polizei in VIAL die Hände von 66 Abschiebehäftlingen auf dem und zwang sie zu einem blauen Bus. „Sie brachten alle in den Bus; es war ein Polizeibus und uns sie **ließen sie nicht ihre Jacken, Taschen, Mobiltelefone und ihr Geld nehmen**,“ sagte Tahir, ... „Hamida,“ eine alleinerziehende Mutter von einem in VIAL, die mit ihrer Schwester und deren 5 Kindern reiste: „Hallo, wir sind hier mit anderen Familien in einem anderen Camp ohne alles, **kein Wasser, kein Essen und es ist so kalt hier**,“ ...

**Die Türkei kann nicht als sicheres Land bezeichnet werden** für nicht-europäische Flüchtlinge und Asylsuchende denn es bietet keinen wirksamen Schutz, sagt **Human Rights Watch**. ...

**Ich habe Sie gebeten dem oben genannten Link zu folgen und die ganze Geschichte zu lesen. Aber gleichzeitig möchte ich Sie warnen – mir wurde wirklich schlecht, als ich die ganze Geschichte las und Tränen und Zorn zogen herauf. Das habe ich niemals innerhalb Europas erwartet ...**

23.04.2016: **Are You Syrious**

[www.facebook.com/areyousyrious/?fref=ts](http://www.facebook.com/areyousyrious/?fref=ts)

AYS TÄGLICHE NACHRICHTEN ÜBERSICHT /// WEGE ZU ZUFLUCHT GIBT ES WENIGE JETZT, WO **ALEPPPO KÄMPFE** **ESKALIEREN** /// **ANSTIEG AN FLÜCHTLINGSZAHLEN VON TÜRKEI NACH GRIECHENLAND** KOMMEN /// SLOVENISCHE UND POLNISCHE PRÄSIDENTEN DISKUTIEREN UMSIEDELUNG VON FLÜCHTLINGEN /// **ÖSTERREICHISCHER BISCHOF VERWEIGERT FLÜCHTLINGSZAUN AUF KIRCHENLAND** /// DIE NÄCHSTEN FLÜCHTLINGE AUS GRIECHENLAND NÄCHSTE WOCHE IN ESTLAND ERWARTET /// **FINNLAND BEURTEILT UNGARN ALS UNSICHER FÜR FLÜCHTLINGE** /// SYRISCHE FLÜCHTLINGE KOMMEN IN DUNEDIN (**Newseeland**) MIT EMOTIONALEM WILLKOMMEN DURCH DIE EINHEIMISCHEN AN //

23.04.2016: **Mohamad Shahin**

[www.facebook.com/mohamad.shahin.779](http://www.facebook.com/mohamad.shahin.779)

**Aleppo gestern ...**

Ein Kind getötet bei einem Luftangriff über Bustan Al Qasr in Nachbarschaft von Aleppo Stadt, Syrien



**Es passiert jeden Tag in Syrien!  
Viele andere sterben jeden Tag ...**

The bags of three deported Afghan men — Ilias Haqjo, Mohammad, and Reza (full names unknown) — **which they were forced to leave** in VIAL detention camp on Chios when they were deported on April 4, 2016. Greek police **did not allow** more than a dozen deportees **to take their personal possessions**.

“The police came and took everyone to the main area,“ the brother said. “They separated the group [to be deported] and told them that they’ll be transferred.”



**“This is Europe; it’s a shame on you!”  
“It’s not human rights!”**

... Later that evening, the police in VIAL bound the hands of the 66 deportees behind their backs and forced them onto a blue bus. “They brought everyone in the bus; it was a police bus, and **they didn’t let them take their jackets, bags, money, mobile phones**,“ said Tahir, ... “Hamida,“ a single mother of one in VIAL, who was traveling with her sister and her sister’s five children. “Hello, we are here with families in another camp without anything, **no water, no food and it’s so cold here**,“

... **Turkey cannot be considered a safe country** for non-European refugees and asylum seekers because it does not provide effective protection, **Human Rights Watch** said. ...

**I asked you to follow the link above to read the whole story. But the same time I want to warn you – I really felt sick by reading the whole story and tears and anger came up. I never expected that within Europe ...**

23.04.2016: **Are You Syrious**

[www.facebook.com/areyousyrious/?fref=ts](http://www.facebook.com/areyousyrious/?fref=ts)

AYS NEWS DIGEST 22/4 /// ROADS TO REFUGEE ARE FEW AS **ALEPPO FIGHTING ESCALATES** /// **THE RISE IN REFUGEES PASSING FROM TURKEY TO GREECE** /// SLOVENIAN AND POLISH PRESIDENTS DISCUSS RELOCATION OF REFUGEES /// **AUSTRIAN BISHOP REFUSES REFUGEE FENCE ON CHURCH LAND** /// NEXT 12 REFUGEES FROM GREECE TO ARRIVE IN ESTONIA NEXT WEEK /// **FINLAND RULES HUNGARY UNSAFE FOR REFUGEES** /// SYRIANS REFUGEES ARRIVE IN DUNEDIN (**New Zealand**) TO AN EMOTIONAL WELCOME ON BEHALF OF THE LOCALS ///

23.04.2016: **Mohamad Shahin**

[www.facebook.com/mohamad.shahin.779](http://www.facebook.com/mohamad.shahin.779)

**Aleppo yesterday ...**

A child killed in an aerial bombardment over Bustan Alkaser neighborhood in Syria Aleppo city



**This happens every day in Syria!  
Many others die every day ...**

23.04.2016: **Electra Leda Koutra, Anwältin, Menschenrechtsaktivistin, Lesbos / Athen**  
[www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf](http://www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf)

**Das Anti-Folter-Komitee des Europarates besucht "Hotspots" in Griechenland**

Strasbourg, 20.04.2016 – Eine Delegation des Europarates, das Komitee zur **Verhütung von Folter und unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe (CPT)** machte einen Ad-hoc Besuch in Griechenland vom 13. – 18. April 2016. Besonderes Augenmerk wurde auf angebotene **Behandlung, Bedingungen, Verwaltung, Gesundheitsdienst und Rechtsgarantien** gelegt.

Zu diesem Zweck besuchte die Delegation den Hotspot **Mória** auf Lesbos und den Hotspot **VIAL** auf Chios und **sprach privat mit Ausländern** (einschließlich Familien, Kinder ohne Begleitung und andere gefährdete Gruppen) in beiden Zentren. **Die Vorbemerkungen der Delegation über den Besuch wird den griechischen Behörden in Kürze schriftlich vorgelegt.**

**Ich warte mit Spannung auf den Bericht.**

24.04.2016: **Electra Leda Koutra, Anwältin, Menschenrechtsaktivistin, Lesbos / Athen**  
[www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf](http://www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf)

In den Wochen seit dem das EU-Türkei-Migranten-Abkommen unterzeichnet wurde, haben Amnesty International und andere Organisationen dokumentiert, dass **Flüchtlingen der Zugang in die Türkei an der syrischen Grenze verweigert wurde**, Flüchtlinge von Sicherheitskräften **erschossen** wurden und zur **Rückkehr in ihr Herkunftsland gezwungen** wurden.

[www.amnesty.eu/en/news/press-releases/all/eu-turkey-merkel-tusk-and-timmermans-must-not-close-their-eyes-to-catalogue-of-human-rights-abu-0976/#.VyXsAllw-Sr](http://www.amnesty.eu/en/news/press-releases/all/eu-turkey-merkel-tusk-and-timmermans-must-not-close-their-eyes-to-catalogue-of-human-rights-abu-0976/#.VyXsAllw-Sr)

**EU-Türkei: Merkel, Tusk und Timmermans dürfen nicht die Augen verschließen vor dem Katalog von Menschenrechtsverletzungen gegen Flüchtlinge**



... Die hochrangige europäische Delegation, die am Samstag in die Türkei reist, **muss den Katalog an Menschenrechtsverstößen gegenüber Flüchtlingen im Land adressieren** und sie **nicht unter den Teppich kehren**, sagt Amnesty International heute.

„Was Kanzlerin **Angela Merkel** wirklich aus der Türkei mit zurück bringen muss sind nicht Lächel-Fotos sondern **knallharte Garantien**, dass die türkischen Behörden aufhören, Flüchtlinge zurück in ihr Herkunftsland zu schicken und mit der effektiven Umsetzung der Asylrechte beginnen,“ sagt John Dalhuisen, Amnesty Internationals Direktor für Europa und Zentral Asien. ...

„**EU Führer benötigen eine Realitätsüberprüfung. Die Türkei ist kein sicheres Land um Flüchtlinge dorthin zurück zu schicken. EU Führer müssen aufhören mit Drückebergerei bei ihren Verpflichtungen, Flüchtlinge willkommen zu heißen, die anderswo keinen Schutz finden. ...**

23.04.2016: **Electra Leda Koutra, Lawyer, Human Rights Activist, Lesbos / Athens**  
[www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf](http://www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf)

**Council of Europe anti-torture Committee visits "hotspots" in Greece**

Strasbourg, 20.04.2016 - A delegation of the Council of Europe's Committee for the **Prevention of Torture and Inhuman or Degrading Treatment or Punishment (CPT)** carried out an ad hoc visit to Greece from 13 to 18 April 2016.

Particular attention was paid to the **treatment, conditions, regime, health-care services and legal safeguards** offered to them. To this end, the delegation visited the **Mória "hotspot"** on Lesbos and the **VIAL "hotspot"** on Chios and **spoke in private with foreign nationals** (including families, unaccompanied children and other vulnerable groups) held in both centers. ...

**The delegation's preliminary observations on the visit will be submitted to the Greek authorities shortly in writing.**

**I wait with excitement to the report.**

24.04.2016: **Electra Leda Koutra, Lawyer, Human Rights Activist, Lesbos / Athens**  
[www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf](http://www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf)

In the weeks since the EU-Turkey migration deal was signed, Amnesty International and other organizations have documented **refugees being denied entry to Turkey at the Syrian border, being shot at by security forces and being forcibly returned** to their country of origin.

[www.amnesty.eu/en/news/press-releases/all/eu-turkey-merkel-tusk-and-timmermans-must-not-close-their-eyes-to-catalogue-of-human-rights-abu-0976/#.VyXsAllw-Sr](http://www.amnesty.eu/en/news/press-releases/all/eu-turkey-merkel-tusk-and-timmermans-must-not-close-their-eyes-to-catalogue-of-human-rights-abu-0976/#.VyXsAllw-Sr)

**EU-Turkey: Merkel, Tusk and Timmermans must not close their eyes to catalogue of human rights abuses against refugees**



... The high-level European delegation travelling to Turkey on Saturday **must address the catalogue of human rights abuses** faced by refugees in the country, **not sweep them under the carpet**, said Amnesty International today. Chancellor Angela Merkel, along with European Council President Donald Tusk and European Commission Vice-President Frans Timmermans, will visit Gaziantep in southern Turkey. ...

“What **Angela Merkel** really needs to bring back from Turkey are not smiling photos but **cast-iron guarantees** that the Turkish authorities will stop sending refugees back to their countries of origin and start implementing its asylum laws effectively,“ said John Dalhuisen, Amnesty International’s Director for Europe and Central Asia. ...

“**EU leaders need a reality check. Turkey is not a safe country to return refugees to. European leaders must stop shirking their obligation to welcome refugees who are unable to find protection elsewhere. ...**



## MÓRIA

26.04.2016: **BERICTH vom MÓRIA CAMP von einem Freiwilligen vor Ort (Flüchtlingsproteste)**

Große Proteste von Flüchtlingen, da ihnen ihrem Empfinden nach **ihre Rechte vorenthalten werden und die Konditionen unmenschlich** sind. Es begann mit dem Ausbruch von Jugendlichen aus ihrem Gelände.

Es **eskalierte schnell** indem Flüchtlinge Feuer legten, Steine waren und die Polizei mit Tränengas antwortete. Flüchtlinge rissen den Zaun nieder und übernahmen die Einrichtungen im Inneren. **Frauen und Kinder sind sicher**, viele **Familien** wurden auf das alte BDFM Gelände evakuiert (wenn wir es doch noch betreiben würden, um sie ordentlich zu versorgen, obwohl Puppy einen großartigen Job macht, damit die Kinder ihre Angst vergessen). Die Frauen weinen und sagen, sie fliehen vor den Kämpfen und **möchten einfach nur Frieden**. Es ist ihnen egal, wenn sie drinnen in der Haftanstalt kein Essen haben oder ordentliche Unterbringung, sie möchten einfach keine kämpfenden Menschen, die ihnen so viele schmerzhaft Erinnerungen zurück bringen.

Hilfsorganisation, EASO Mitarbeiter und medizinische Fälle wurden **evakuiert**. Die Polizei scheint auf Verstärkung zu warten.

(Ich sprach zufällig mit einem Freund durch den Zaun als es anfang und ich war Zeuge von allem von draußen und habe mit Kontakten drinnen gesprochen. Ich hoffe, es ist ein fairer Bericht).

video clips: [www.lesvos-pur.de/html/videoclips.html](http://www.lesvos-pur.de/html/videoclips.html)

[26.04.2016: www.aljazeera.com/news/2016/04/refugee-riot-breaks-greek-island-160427122056272.html](http://www.aljazeera.com/news/2016/04/refugee-riot-breaks-greek-island-160427122056272.html)

**Flüchtlingsaufstand bricht aus auf der griechischen Insel Polizei setzt Tränengas ein, nachdem unbegleitete Kinder in ethnische Kämpfe verwickelt werden.**

**Lesbos, Griechenland** – der abgestandene Gestank von verbranntem Müll hing in der Luft außerhalb der Haftanstalt Mória einen Tag nach den schlimmsten Ausschreitungen auf der Insel, wo Flüchtlinge gehalten werden. ... „**Der Kampf begann, nachdem die Polizei ein Kind geschlagen hatte**. Dann begannen viele Steine zu werfen, die Polizei setzte Tränengas gegen uns ein und manche besetzten die Lautsprecher und begannen „**Freiheit**“ zu rufen, sagte Khaled, syrischer Student und Häftling zu Al Jazeera ...

... Es gibt schätzungsweise **140 unbegleitete Kinder**, die in Mória **eingesperrt** sind, **teils seit vielen Monaten** und ein Mitarbeiter einer Hilfsorganisation berichtet, dass einige **nach den Unruhen im Krankenhaus behandelt wurden**.

„Sie kämpfen immer, einige von ihnen sind sehr gestört und werden gewalttätig“, sagte ein Mitarbeiter einer Hilfsorganisation, der mit Kindern ohne Begleitung arbeitet.

„**Die Polizei kam und schlug einige von ihnen. Wir sagten ihnen allen aufzuhören, aber dann wurde Tränengas eingesetzt und wir evakuierten.**“



Giorgos Kyritsis, Regierungssprecher für die griechische Flüchtlingskrise, gab bekannt, dass nach gewissen "Turbulenzen", die Situation "normalisiert" war.

## MÓRIA

26.04.2016: **REPORT ON MÓRIA CAMP by a volunteer on the field (Refugees protest)**

Big protests by the refugees as they feel they **are being denied their rights and the conditions are inhumane**.

Started with the minors breaking out of their compound. It **escalated quickly** with refugees lighting fires and throwing stones and the police responding with tear gas. Refugees tore down the fence and have taken over the facilities inside.

**Women and children are safe**, many **families** being evacuated to the old BDFM camp (if only we were still running and could look after them properly, although Puppy is doing a great job helping the kids forget that they're scared).

The women are crying saying they are fleeing violence and **just want peace**. They don't care if they have no food or proper accommodation inside the detention center they just don't want people to fight, brings back too many painful memories.

NGOs, EASO staff and medical cases have been **evacuated**.

Police seem to be waiting for back up. (I happened to be talking to a friend through the fence when it started and witnessed all this from outside and have been speaking to contacts inside so I hope it's a fair report)

video clips: [www.lesvos-pur.de/html/videoclips.html](http://www.lesvos-pur.de/html/videoclips.html)



[26.04.2016: www.aljazeera.com/news/2016/04/refugee-riot-breaks-greek-island-160427122056272.html](http://www.aljazeera.com/news/2016/04/refugee-riot-breaks-greek-island-160427122056272.html)

**Refugee riot breaks out on Greek island Police tear gas Mória detention camp after unaccompanied children become involved in ethnic fighting.**

**Lesbos, Greece** - The stale stench of burning rubbish hung in the air outside the Mória detention center a day after some of the worst rioting seen on the island where refugees are held. ...

"**The fight started after the police beat one of the children**. Then many people started throwing stones, the police shot tear gas to us, and some occupied the loudspeaker and started chanting '**freedom**'," Khaled, a Syrian student detainee, told Al Jazeera ...

... There are an estimated **140 unaccompanied children imprisoned** inside Mória, many **held for months**, and NGO workers reported some had been **treated in hospital after Tuesday's riots**.

"They always fight, some of them are very disturbed and they become violent," said an NGO member who works with unaccompanied children. ....

"**The police came in and beat some of them. We told them all to stop, but then the tear gas came so we evacuated.**"

Giorgos Kyritsis, government spokesman for the Greek refugee crisis, announced that after some "turmoil", the situation "was normalised".

In Abwesenheit der Polizei **besetzten am Dienstag Flüchtlinge das Tor und erlaubten Al Jazeera Zugang nach innen**. Familien wurden gesehen, wie sie wieder in ihre armseligen Zelte liefen aus **Angst** vor Explosionen von Tränengaskanistern Explosionen und herum ziehenden Banden bewaffnet mit Metallstäben, die ethnische **Kämpfe** begannen. „Wir kommen aus Kriegsgebieten um eingesperrt zu werden wie Tiere. Warum? Das ist eine Insel, wir können nicht entkommen“, sagte Ali, ein afghanischer Häftling.

**Die Flüchtlingskrise aus Sicht der Flüchtlinge**  
[www.aljazeera.com/indepth/inpictures/2016/03/refugee-crisis-eyes-refugees-160321064233481.html](http://www.aljazeera.com/indepth/inpictures/2016/03/refugee-crisis-eyes-refugees-160321064233481.html)



Emmanouil Chatzichalkis, ein Anwalt aus Lesbos, handelte als Vermittler zwischen den Flüchtlingen und der Polizei.  
 „Die Flüchtlinge fordern **nur bessere Lebensumstände**. Es gibt **Abwässer, die in die Zelte der Menschen fließen, die Lebensmittelversorgung ist sehr niedrig** und es besteht ein **dringender Bedarf an verbesserter Gesundheitsversorgung**“, sagte Chatzichalkis.  
 „Ich traf drinnen eine Frau mit Krebs. Und sie benötigen dringend Zugang zu kostenloser Rechtberatung um ihre Recht zu verstehen.“

Am Mittwoch um die Mittagszeit wurden 12 Syrer mit von einem Frontex gecharterten Flug von Lesbos nach Adana im Süden der Türkei geflogen.  
 Alle sind **angeblich freiwillig zurückgekehrt**, doch viele Syrer fürchten zurückgeschickt zu werden. Khaled sagt mehr Unruhen in den kommenden Tagen voraus.  
 „Vor zwei Wochen **versuchte ein Mitglied einer syrischen Familie Selbstmord zu begehen, nachdem ihm in Griechenland Asyl verweigert wurde**. Es wird mehr Unruhen geben. Wenn wir keine Freiheit haben, was sonst können wir tun?“



07.04.2016: **Thomas de Maiziére** „Auch wenn wir jetzt einige Wochen ein paar harte Bilder aushalten müssen, unser Ansatz ist richtig.“

**Thomas de Maiziére** „Although we now have to endure some tough images for a few weeks, our approach is right.“

In the absence of any police, **refugees manned the gate on Tuesday and allowed Al Jazeera access inside**. Families could be seen running back to their squalid tents in **fear** of tear gas canister explosions, and roaming gangs armed with metal rods starting inter-ethnic **battles**.  
**"We have come from war to be jailed like animals. Why? This is an island, we cannot escape,"** said Ali, an Afghan detainee.



**The refugee crisis through the eyes of refugees**  
[www.aljazeera.com/indepth/inpictures/2016/03/refugee-crisis-eyes-refugees-160321064233481.html](http://www.aljazeera.com/indepth/inpictures/2016/03/refugee-crisis-eyes-refugees-160321064233481.html)

Emmanouil Chatzichalkis, a lawyer from Lesbos, acted as a negotiator between the refugees and police.  
 "The refugees request **only to have better living conditions**. There is **raw sewage flowing into people's tents, food supplies are very low** and there is an **urgent need for improved healthcare**," Chatzichalkis said.  
 "I met a **woman inside with cancer**. Also, they desperately need **access to free legal aid to understand their rights**."

On Wednesday at noon, 12 Syrians were flown to Adana in southern Turkey on a Frontex-charted flight from Lesbos. All had **allegedly returned voluntarily**, yet many Syrians fear being sent back. Khaled predicts more unrest in the days to come.

"Two weeks ago a **member of a Syrian family tried to commit suicide after he was denied asylum in Greece**. There will be more riots. If we have no freedom, what else can we do?"



**Beaten by police with a metal rod after trying to escape, U. says**

Von der Polizei mit einem Metallstab geschlagen, als er fliehen wollte, sagt U.



NOW PAST: Better Days for Mória  
 NUN VERGANGENHEIT: Bessere Tage für Mória

Jeroen war auch vor Ort und sah stark blutende Menschen, Rettungswagen kommen und gehen und die von der Polizei blockierten Straßen. 23 Flüchtlinge mussten ins Krankenhaus. Gewalttätigkeit ist nie gut oder hilfreich. Da wir die sehr schlechten Umstände drinnen sehen und nicht erlaubt sind zu helfen, obwohl Hilfe dringend nötig ist, können wir **niemanden verdammen** aggressiv zu werden.

Der Abbau des Camps Better Days for Mória ist beendet. Wir gehen momentan weiter nach Mória um nach **neuen Gelegenheiten zu suchen, um die immer noch dringend benötigte Hilfe zu bieten.**

Die **marokkanische Familie** ist wieder zurück im Olivenhain in einem Zelt. Es liegt jetzt an ihnen, nachdem wir eine Vielzahl von Möglichkeiten für die Familie bekam zu helfen, aber die Mutter weigert sich alles. Und der Vater ist nicht 100% bei Sinnen. Sie ist eine sehr süße Dame, aber sehr, sehr stur.

Und wie wir zuvor berichtet haben, ist auch **Miki** in einem Zelt im Olivenhain und weigert sich hinein ins Gefängnis zu gehen. Er ist nun 4 Monate hier und war ein Helfer. Wir wundern uns, dass die Polizei sie nicht zwangsweise hinein bringt.

Auch eine Menge Flüchtlinge vom Mitte April zerstörten No Border Kitchen Camp sind über mehrere Plätze verstreut und derzeit **schwer für Hilfe zu erreichen.**

Ein riesiger **DANK** an **Melanie, Jeroen, Quinty** und **Qiyara** für Euer so warmherziges Engagement bei Better Days for Mória. **Ihr habt wirklich einen signifikanten Unterschied für so viele gemacht** – Kinder und Erwachsene!  
 Ich bin mehr als glücklich mit Euch weiter zu machen!

Jeroen was also on site and saw badly bleeding people, ambulances coming and going and the police blocking all roads. 23 refugees had to go to the hospital. Violence is never good nore helpful. Seeing all the very bad cercumstances inside and not allowed to help though help is urgently needed we **cannot blame anyone** for becoming aggressive.

The breaking down of Better Days for Mória camp is finished. We keep going to Mória for now to check out for **new chances to provide the still urgently needed help.**

The **Morrocan family** is back again in the olive grove in a tent. It is up to them now after we got a lot of ways for the family to help but the mama refuses everything. They are now stuck with 2 kids. And the dad is not 100% sane. She is a very sweet lady but very, very stubborn.

As we reported before, also **Miki** is staying in the olive grove in a tent and is refusing to go inside the prison. He is here now for 4 months and was volunteering. We wonder that the police do not take them forcebly in.

Also a lot refugees from the No Border Kitchen camp being destroyed mid April are spread over multiple places and currently **hard to reach for help.**



A huge **THANKS** to **Melanie, Jeroen, Quinty** and **Qiyara** for your so warmhearted engagement with Better Days for Mória. **You really made a significant difference to many** – children and adults!  
 I am more than happy to continue with you!

## LESBOS

Die Inselverwaltung von Lesbos bat die EU um Gelder für **Häuser, um unbegleitete Minderjährige aufzunehmen**. PIKPA Camp wird sich mit einem Haus für unbegleitete Minderjährige erweitern und sie haben auch den Plan für ein **Fußball Camp für einheimische und Flüchtlingskinder um die Integration zu fördern**.

24.04.2016: **International Volunteers – Refugee Crisis**  
[www.facebook.com/SyrianRefugeeCrisisLesvosEricKempsonAppeal/?fref=nf](http://www.facebook.com/SyrianRefugeeCrisisLesvosEricKempsonAppeal/?fref=nf)

### **Aufruf für das \*Hope Center auf Lesbos (Hoffnung)**

Dieser Aufruf ist um die Betten für das Hope Center auf Lesbos zu bezahlen. Während die Anzahl der Boote bedeutend zurückging, kommen sie immer noch an. Letzte Woche mit 185 Menschen. Es sind 4000 Menschen auf der Insel, die langsam frei gelassen werden und Eric und Philippa Kempson hoffen, bald in der Lage zu sein, **Familien im Hope Center unterzubringen**.

Philippa Kempson sagt:

"Die Spendensammlung für **Betten** ist ok und die erste menge Betten sind geordert und wir hoffen auf Lieferung innerhalb der nächsten Wochen, Schauspieler Hugo Speer und Neil Morrissey unterstützen den Aufruf und kommen gleichzeitig um die Ankunft der Betten zu filmen und eine Aktualisierung über das Hope Center zu machen. Wir hätten liebend bis dahin die Möglichkeit, Familien einziehen zu lassen, aber wir sind immer noch mit der Fertigstellung des Zentrums beschäftigt. Denn wenn wir die **Gebäudelizenz** haben, müssen wir die **Gesundheitskontrolle** durchlaufen und derzeit haben wir keine **Küche**, denn die zahlende Hilfsorganisation will warten, bis wir mehr **Garantien** haben zum weiteren Verlauf.

Positiv ist, dass der **Platz gut aussieht, der medizinische Raum ist fertig, Gemüse ist gepflanzt, die Räume sind sauber**."

Bitte unterstützen Sie diesen Aufruf durch Spenden über diesen Link: [www.justgiving.com/elpis-hope-center/](http://www.justgiving.com/elpis-hope-center/)



29.04.2016: **Electra Leda Koutra, Anwältin, Menschenrechtsaktivistin, Lesbos / Athen**

[www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf](http://www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf)

Aktualisierung der gestrigen Anfrage einer vorläufigen Maßnahme für **in Mória inhaftierte Kinder ohne Begleitung**, die in den vergangenen Tagen Opfer von Gewalt durch Gleichaltrige und Behörden wurden, und besonders über einen sich **selbst verletzenden Minderjährigen, der von einem Stuhl im Bauch getroffen wurde, während Polizei und Hilfsorganisationen ... evakuierten, während die Kinder mitten in der akuten Gewalt zurück blieben**. Als er bat zurück zu anderen Minderjährigen zu kommen (...) wie es ihm zustand, **wurde er von der Polizei geschlagen**.

Heute baten mich der EGMR (und offenbar auch die Regierung), unverzüglich alle verfügbaren Dokumente über seine Gesundheit und über seinen Onkel vorzulegen, der in Griechenland ist, anscheinend mit der Absicht, eine vorläufige Maßnahme einzuleiten. ... Ich habe einen neuen Antrag an den EGMR gestellt, **das Kind darüber zu informieren, wohin er kommen würde, so dass seine Panikattacken verschwinden könnten**.

... **Das andere Kind**, das ich vertrete und das der Gewalt in Mória unterworfen war, wurde schnellstens nach Amygdaleza verlegt (**mit einem gebrochenen Arm**, unter anderem ...)

## LESVOS

The municipality of Lesbos asked the EU for money for **houses to host unaccompanied minors**. PIKPA camp will expand with a house for unaccompanied minors and they also plan to start a **football camp for local and refugee kids to support integration**.



24.04.2016: **International Volunteers – Refugee Crisis**  
[www.facebook.com/SyrianRefugeeCrisisLesvosEricKempsonAppeal/?fref=nf](http://www.facebook.com/SyrianRefugeeCrisisLesvosEricKempsonAppeal/?fref=nf)

### **Appeal for the Hope Center on Lesbos**

This appeal is to pay for beds for the hope center at lesbos. While the boats are greatly reduced in number they are **still arriving**, with 185 people last week. There are 4000 people on the island, slowly they are being released and Eric and Philippa Kempson hope to be in a position **to host families at the hope center**.

Philippa Kempson said:

"The **bed** fundraiser has done ok and the first batch of beds are on order, we hope to have we delivered in the next couple of week, actors Hugo Speer and Neil Morrissey are supporting the appeal and will come at the same time to film the beds arriving and give an update on the hope center. We would love to have families able to move in by then but we are still getting the center ready. Because once we have the **building licence** we then have to pass the **health inspection**, and at present we have no **kitchen** because the ngo paying for it wants to wait until we have more **guarantees** about moving forward. On the plus side **the place looks great, the medical room is ready, vegetables are planted, rooms clean**."

Please support this appeal by donating at this link  
[www.justgiving.com/elpis-hope-center/](http://www.justgiving.com/elpis-hope-center/)

29.04.2016: **Electra Leda Koutra, Lawyer, Human Rights Activist, Lesbos / Athens**

[www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf](http://www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf)

Update on yesterday's Interim Measure request about **Mória's unaccompanied detained children**, who suffered violence by peers and authorities in the past few days, and specifically about a **self-harming minor who was hit in the belly with a chair while police and NGOs had ... evacuated Mória, leaving the children in the midst of acute violence**. When

he asked to be put back with minors (...), as the kid was entitled to, **he was reportedly beaten by police**. Today the ECtHR asked me (and obviously the Government too) to urgently submit any available documents on his health and about his uncle who is in Greece, in an apparent mood to indicate the interim measure. ... I sent a new request to the ECtHR, **for the child being informed where he is taken, so that he exits his panick attack stage**.

... **The other child** I represent and who was subjected to this violence in Mória, has been urgently moved to Amygdaleza (**with a broken arm**, among others...)

**ANKÜNFTE**

**Nur Lesbos –**

**UNHCR Zahlen vom 21. März 2016**

**für April keine Zahlen verfügbar** (geschätzt 800-900)

<http://data.unhcr.org/mediterranean/documents.php?page=1&view=grid>

Ankünfte: 01.01. – 21.03.16: **86.342**

Durchschnitt/Tag: Januar Ø 1.167 Februar Ø 1.083 März Ø 587

Jetzt: **37% Männer, 40% Kinder, 23% Frauen**

Anteil an Flüchtlingen in % für Lesbos: **59%**

Geschätzte Anzahl an Flüchtlingen auf Lesbos: **2.929**

April geschätzt **ca 5000**

**April für Griechenland**

Ankünfte: 01.01. – 26.04.16: **154.553**

im April: **3.101**

Durchschnitt/Tag: März Ø 870 April Ø 119

Jetzt: **38% Männer, 40% Kinder, 22% Frauen**

**Tot und vermisst**

2015: **272** tot – **152** vermisst

2016: **132** tot – **24** vermisst (09.04.2016)

\*\*\*\*\*

Es gibt auch einen Aufruf der Verwaltung an Taucher bis Ende Mai bei der Reinigung unter Wasser zu helfen während die Strände bereits sauber sind.

**Die Insel ist bereit für Deinen Besuch und bietet so viele und wunderbare Möglichkeiten zu entspannen und genießen ... Die Insel und die Einheimischen brauchen Dich jetzt!**



**ARRIVALS**

**Lesbos only –**

**UNHCR numbers from 2016, March 21**

**for April no numbers available** (estimated 800-900)

<http://data.unhcr.org/mediterranean/documents.php?page=1&view=grid>

Arrivals: 01.01. – 21.03.16: **86.342**

Average/Day: January Ø 1.167 February Ø 1.083 March Ø 587

Now: **37% Männer, 40% Kinder, 23% Frauen**

Proportion of all refugees in % for Lesbos: **59%**

Estimated number of refugees staying on Lesbos: **2.929**

April estimated **app. 5000**

**April for Greece**

Arrivals: 01.01. – 26.04.16: **154.553**

in April: **3.101**

Average/Day: March Ø 870 April Ø 119

Now: **38% Männer, 40% Kinder, 22% Frauen**

**Dead and missing**

2015: **272** dead – **152** missing

2016: **132** dead – **24** missing (09.04.2016)

\*\*\*\*\*

There is also an appeal from the municipality to divers to help cleaning under water till end May while the beaches are already done.

**The island is ready for your visit and offers so many different and beautiful ways to relax and enjoy ... The island and the locals need you now!**



## GRIECHENLAND

Derzeit werden ungefähr 45-50 Asylanträge pro Tag erledigt. Plan ist 50-60 pro Tag in 1 – 2 Monaten, sagt die EU Kommission.

Mit ungefähr 50.000 Asylsuchenden innerhalb Griechenlands im Moment, wird das ungefähr 1000 Tage dauern ...

25.04.2016: **Electra Leda Koutra, Lawyer, Human Rights Activist, Lesvos / Athens**

[www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf](http://www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf)

Den Antworten der Griechischen Regierung vor dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte zu Folge im Fall des Campus (Räumung Piräus): Bis jetzt sind 44 Gelände in ganz Griechenland in Betrieb um Unterkünfte für Flüchtlinge zu schaffen. **Alle Glände sind offen und bieten angemessene Unterkunft, Essen und vollen Zugang zu Gesundheitsdiensten und psychosozialen Diensten während Zugang auf Asylverfahren und Rechtsberatung zur Verfügung steht.**

**Wir wünschten, das wäre wahr – aber das ist es nicht!**

22.04.2016 [www.neweurope.eu/article/alde-group-demands-find-happened-thousands-missing-refugee-migrant-children/](http://www.neweurope.eu/article/alde-group-demands-find-happened-thousands-missing-refugee-migrant-children/)

**ALDE-Gruppe verlangt herauszufinden, was mit Tausenden von fehlenden Flüchtlings- und Migrantenkindern passiert ist**

Als Reaktion auf die **Aussage von EUROPOL über 10.000 Flüchtlings- und Migrantenkinder, die in den letzten Monaten verschwunden sind**, rief die ALDE-Gruppe im EU Parlament die Europäische Agentur und die EU Mitgliedstaaten auf, **die Situation aller minderjährigen Flüchtlinge und Migranten zu klären, sobald sie europäischen Boden betreten hätten**. ... Sie forderten die Mitgliedstaaten auch auf, Maßnahmen zu ergreifen, **damit diese Kinder nicht in kriminellem Umfeld enden würden**. ... „Die Information in manchen Berichten zeigt auf, dass mindestens 10.000 unbegleitete Minderjährige, die Krieg und Konflikt entflohen sind, **nach ihrer Ankunft hier verschwunden sind**, was unglaublich besorgniserregend ist und ernst genommen werden muss.“

Sie fügte hinzu, dass einzelstaatlichen Aufnahmesysteme für Minderjährige ohne Begleitung von den EU Mitgliedstaaten zu überprüfen sind um das **Risiko zu minimieren, dass Kinder in die Hände von Kriminellen fallen um sie auszubeuten**.

28.04.2016 **Nael Shami**

[www.facebook.com/profile.php?id=100011652762891&fref=nf](http://www.facebook.com/profile.php?id=100011652762891&fref=nf)

Komme grade nach Idomeni und alles was ich um uns herum sehen kann, sind **Kinder, Kinder, Kinder leiden**. Wie konnten wir nur alle so blind werden vor diesem Ausmaß! Ich kam gerade an diesem vorbei und so geht es vielen vielen mehr, ich konnte mir nie vorstellen, dass es so schlimm wäre ...



## GREECE

Currently, around 45-50 asylum cases are done per day. Plan is 50-60 per day in 1 – 2 months, EU commission says.

With around 50.000 asylum seekers inside of Greece at the moment, it will take around 1000 days ...

25.04.2016: **Electra Leda Koutra, Lawyer, Human Rights Activist, Lesvos / Athens**

[www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf](http://www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf)

According to the Greek Government's answers to the European Court of Human Rights in the Camps' case (Piraeus eviction):

“So far, 44 structures operate all over Greece, in order to provide accommodation to refugees and migrants. **All structures are open and provide decent housing, food and full access to healthcare and psycho-social services while access to the asylum procedure and legal aid is facilitated**”.

**We wish that was true – but it is not!**

22.04.2016 [www.neweurope.eu/article/alde-group-demands-find-happened-thousands-missing-refugee-migrant-children/](http://www.neweurope.eu/article/alde-group-demands-find-happened-thousands-missing-refugee-migrant-children/)

**ALDE Group demands to find out what happened to thousands of missing refugee and migrant children**

In response to **EUROPOL's recent statement about the 10,000 refugee and migrant children who have disappeared during the last months**, the ALDE Group in the European Parliament called on the European agency and EU member states **to clarify the situation of all the refugee and migrant minors once they enter European territory**. ... They also urged member states to take measures **to avoid these missing children ending up in criminal environments**. ... “The information in some reports pointing out that at least 10,000 unaccompanied minors fleeing war and conflict have **disappeared after arriving here** is incredibly worrying and needs to be taken seriously”.

She added that the national reception systems for unaccompanied minors need to be reviewed by EU member states in order to **minimise the risk of children falling into the grip of criminals who exploit them**.

28.04.2016 **Nael Shami**

[www.facebook.com/profile.php?id=100011652762891&fref=nf](http://www.facebook.com/profile.php?id=100011652762891&fref=nf)

Just got to Idomeni and all I can see around us is **Kids Kids and Kids suffering**, how did we are All become blind to the extent of this! Just came across this little one and this is the case with many many many more, I could never imagine it was this bad ...



## WEITERE FLÜCHTLINGSNACHRICHTEN

25. April 2016: **PEOPLE TO PEOPLE SOLIDARITY**  
[www.facebook.com/groups/PeoplettoPeopleSolidaritySouthernSEurope/permalink/489030464627958/](http://www.facebook.com/groups/PeoplettoPeopleSolidaritySouthernSEurope/permalink/489030464627958/)  
Das House of Commons hat **ABGELEHNT** gefährdete syrische Kinder ohne Begleitung aufzunehmen, **die Kinderhändlern zu Beute werden, die sie für Sex, Prostitution und moderne Form der Sklaverei nutzen.**

26. April 2016: [www.facebook.com/paihltd/?fref=nf](http://www.facebook.com/paihltd/?fref=nf)  
**Positive Action in Housing**  
SCHANDE über Britische MPs, die gestern Abend in Westminster dagegen entschieden haben, 3.000 unbegleitete Flüchtlingskinder nach England zu holen. Wir haben 3.100 Flüchtlingsgastgeber von denen viele Unterkunft und eine Familie zur Verfügung stellen könnten, wenn die Regierung nur mit uns arbeiten würde. ...

25.04.2016 **Nael Shami**  
[www.facebook.com/profile.php?id=100011652762891&fref=nf](http://www.facebook.com/profile.php?id=100011652762891&fref=nf)  
Abdullah floh aus Syrien. Dies ist jetzt sein Schlafplatz. **Dies ist Europa.**

26.04.2016 **Nael Shami**  
[www.facebook.com/profile.php?id=100011652762891&fref=nf](http://www.facebook.com/profile.php?id=100011652762891&fref=nf)  
Alle 30 Sekunden wird ein syrisches Kind zum Flüchtling ...



27.04.2016: [www.facebook.com/kusha.bahrami](http://www.facebook.com/kusha.bahrami)  
**Kusha Bahrami**



Ich kann nicht glauben, dass ich Schweden betreten habe und die schlimmste Erfahrung jemals hatte. Die Polizei hielt mich an, sie durchsuchten alle meine Sachen, steckten mich in eine Zelle, zogen mich nackt aus und fragten 100000 Fragen und Antworten. Ich kam aus einem gefährlichen Land und sein normaler Check weil ich müde aussehe. Natürlich sollte ich müde sein von den vielen unfairen, rassistischen Kontrollen.  
**Keine Hoffnung EU, Rassismus isBt schon all deine Sterne.**

29.04.2016: **Electra Leda Koutra, Lawyer, Human Rights Activist, Lesvos / Athens**  
[www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf](http://www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf)

## FURTHER REFUGEE NEWS

25. April 2016: **PEOPLE TO PEOPLE SOLIDARITY**  
[www.facebook.com/groups/PeoplettoPeopleSolidaritySouthernSEurope/permalink/489030464627958/](http://www.facebook.com/groups/PeoplettoPeopleSolidaritySouthernSEurope/permalink/489030464627958/)  
The House of Commons has **REJECTED** to resettle vulnerable unaccompanied Syrian children **who will be prey to child traffickers exploiting them for sex, prostitution & modern day slavery.**

26. April 2016: [www.facebook.com/paihltd/?fref=nf](http://www.facebook.com/paihltd/?fref=nf)  
**Positive Action in Housing**  
SHAME on the British MPs who voted last night at Westminster not to bring 3,000 lone refugee children to the UK. We have 3,100 refugee hosts many of whom could be provided accommodation and a family if only the government would work with us. ...

25.04.2016 **Nael Shami**  
[www.facebook.com/profile.php?id=100011652762891&fref=nf](http://www.facebook.com/profile.php?id=100011652762891&fref=nf)  
Abdullah escaped war in Syria. This is where he sleeps now.  
**This is Europe.**



26.04.2016 **Nael Shami**  
[www.facebook.com/profile.php?id=100011652762891&fref=nf](http://www.facebook.com/profile.php?id=100011652762891&fref=nf)  
Every 30 seconds, a Syrian child becomes a refugee. ...

27.04.2016: [www.facebook.com/kusha.bahrami](http://www.facebook.com/kusha.bahrami)  
**Kusha Bahrami**



I can't believe that I enter Sweden and I had worse experience ever police stopped me they went through all my stuff and keep me in a cell make me fully naked and asked 1000000 questions and answers is I came from dangerous country and its normal check because I look like tired. Of course I should be tired with so many unfair racist control  
**No hope to EU, racism already eat all of there stars.**

29.04.2016: **Electra Leda Koutra, Lawyer, Human Rights Activist, Lesvos / Athens**  
[www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf](http://www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf)

UNHCR reports (Daily Report: 27.4.16):  
"In a letter to the European Commission sent on Tuesday, 26 April, the Turkish government pledged to bolster legal protection to non-Syrians upon return to Turkey as part of the EU-Turkey Agreement. This follows previous assurances concerning Syrians and the fact that all returned Syrians could be granted or re-avail themselves from temporary protection."

These pledges aim to support the implementation of the EU-Turkey agreement by addressing the remaining legal concerns hampering its full implementation." [emphasis added]

Tony Bunyan, Statewatch Director, comments: "If this "letter" addresses legal concerns about the EU-Turkey "dodgy deal" why has it not been published? Do is commit Turkey to fully signing up to the Geneva Convention? If not it is worthless.

First we had the EU-Turkey deal in a "Statement" (18 March) and now an unpublished "letter" - neither of which are legally binding. In their desperate haste to shut the borders the EU is neglecting the basic tenets of lawful decision-making"

29.04.2016: **Electra Leda Koutra, Lawyer, Human Rights Activist, Lesvos / Athens**

[www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf](http://www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf)

... Scaramangas Flüchtlingslager besucht. Ich hatte die Chance, an einer informativen Tour des UNHCR teilzunehmen. Flüchtlinge fragten vor allem, **wann sie Asyl beantragen könnten.**

**UNHCR Antwort war: "Wir wissen es nicht genau, aber wir denken, dass es bald sein wird".** Meine Frage an den Manager des Lagers, ob sie bereit seien, Asylanträge zu erfassen, war die Antwort, dass **"dies nicht möglich ist, es ist nicht unser Geschäft, wir haben nicht einmal eine Sekretärin"**. Drei Optionen wurden zu Flüchtlingen (Asyl, Umzug, Familienzusammenführung) vorgeschlagen. Sie wurden darüber informiert, dass sie Asyl in Europa erhalten können. Wir baten um Menschen zu kommen um den Anwälten Fragen zu stellen. Niemand kam. Dies ist bezeichnend dafür, **wie SATT es die Flüchtlinge haben von verarscht zu werden.**

29.04.2016: **Electra Leda Koutra, Lawyer, Human Rights Activist, Lesvos / Athens**

[www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf](http://www.facebook.com/electra.koutra?fref=nf)

... visited Scaramangas Refugee Camp. I had the chance to overhear an informational tour made by the UNHCR. Refugees were mainly asking **when they will be able to ask for asylum. UNHCR's answer was "We don't know exactly, but we think that is going to be soon"**. In my question to the camp's manager if they are willing to record asylum claims the answer was **"this is not possible, this is not our business, we don't even have a secretary"**. Three options were proposed to refugees (asylum, relocation, family reunification). They were being informed that they can get asylum in Europe. We asked for people to come and ask the lawyers questions. Noone came. **This is indicative of HOW FED UP the refugees are of being bullshitted.**

30.04.2016: [www.facebook.com/solidarityplatanos/](http://www.facebook.com/solidarityplatanos/)

**Platanos Refugee Solidarity, Lesvos**

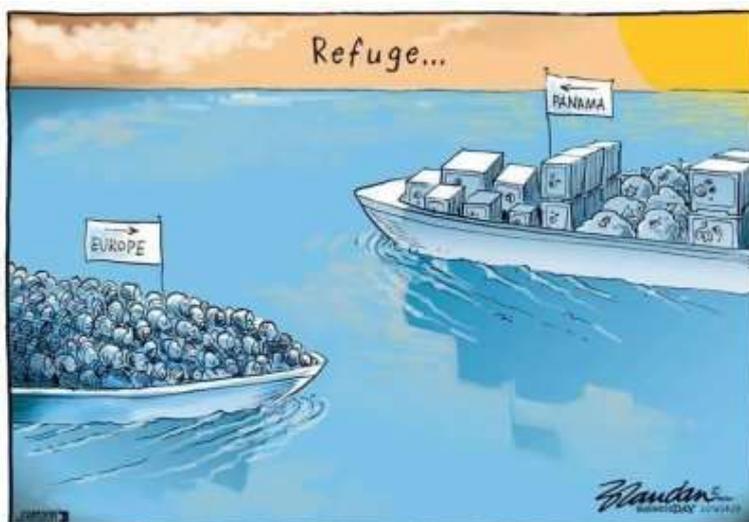
Aleppo in Nordsyrien ist unter schwerem Beschuss durch Assad Streitkraft. Nach der Bombardierung des Krankenhauses, sind innerhalb von nur 48 Stunden mehr als **170 Menschen tot, die meisten von ihnen Kinder.**

Assad ist ein verabscheuungswürdiger Kriegsverbrecher.

30.04.2016: [www.facebook.com/solidarityplatanos/](http://www.facebook.com/solidarityplatanos/)

**Platanos Refugee Solidarity, Lesvos**

Aleppo in Northern Syria is under heavy shelling by Assad forces. After the bombing of the hospital, more than **170 people, most of them are children**, are dead within only 48 hours. Assad is a despicable war criminal.



Menschen > Europa – Zuflucht – Dollars > Panama

